

MTV



MAGAZIN

03/22



JUBILÄUM

30 Jahre Fußball Akademie

HELEN KEVRIC

Jugend-Europameisterin
im Turn-Mehrkampf



MTV STUTTGART 1843 e.V.
Der moderne Sportverein mit Tradition



Die Vorteile der AOK.

Als Mitglied der AOK profitiert Ihre Familie von den besonderen Leistungen und kompetentem Service rund um die Uhr und vor Ort. aok.de/bw

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse Stuttgart-Böblingen.





BLICK IN DIE AUSVERKAUFTE PORSCHE-ARENA BEIM SUPERCUP AM 1.11.2022.

HERAUSGEBER

Vereinspromit GmbH
Am Kräherwald 190A, 70193 Stuttgart
0711-631887 | info@vereins-promit.de
www.vereinspromotion.de

AUFLAGE: 8.000

REDAKTION: Karsten Ewald

GESTALTUNG / LAYOUT:

Vereinspromit GmbH / Karsten Ewald

HERSTELLUNG:

Systemedia GmbH
Dachsteinstraße 3, 75449 Wurmberg
Tel. +49 (0) 70 44 - 9 17 71 14
www.systemedia.de

Hergestellt aus Recyclingpapier.

REDAKTIONSSCHLUSS:

für die nächste Ausgabe 15.02.2023

INFORMATIONEN:

zur Mitgliedschaft, zu Öffnungszeiten,
Programm etc.: im MTV Programmheft
(kann angefordert werden)
oder unter: www.mtv-stuttgart.de

Titelfoto: Ibrahim Tekin

**KOSTENLOS TESTEN.**

Probeausweis für vier
Wochen kostenfrei und un-
verbindlich bestellen:
0711-639918
service@mtv-stuttgart.de

INHALTE

- 03 Inhalt und Impressum
- 04 MTV-Präsident
- 06 Verabschiedung Ulrike Zeitler
- 07 Spenden und Förderer
- 08 Irritationen & Recherchen
- 10 Erfolgs-Ticker
- 11 Digitalisierung im MTV
- 12 Der MTV vor 100 Jahren
- 14 Wir im MTV Stuttgart
- 16 Ehren-Nachmittag
- 17 Hommage
- 18 MTV als Partner der Energiewende
- 20 MTV-Inklusionsprojekte
- 24 MTV Frauentreff
- 26 Fitness-Studio MOTIV
- 28 Sport Aktuell (neue Kurse)
- 34 Berichte der Abteilungen
- 68 Gut zu wissen
- 70 Sponsoren und Partner

**EDITORIAL****WINTER IS COMING**

Ebenso wie in der berühmten GoT-Serie blicken wir mit leichtem Grausen dem nahenden Winter entgegen. Drohender Energiemangel und die damit verbundenen Folgen erzeugen unangenehme Gefühle von existenzieller Unsicherheit. Hinzu kommt der andauernde und brutale Angriffskrieg gegen die Ukraine, der Millionen von Menschen aus ihrer Heimat vertreibt.

Wir schauen auf diese kalte Welt und fragen uns, ob wir irgendetwas tun können, als Mensch und als Verein. Solidarität und Spenden können helfen. Mit Blick auf die prognostizierte energetische Zwangslage können wir deutlich mehr tun, ob zu Hause oder im Verein. Wir brauchen einen sorgsamsten Umgang mit energetischen Ressourcen, also ein sinnvolles und effektives Energiesparen.

Wir haben hierzu die Stadtwerke Stuttgart gefragt. Auf Seite 18 des MTV-Magazins kommt unser „Partner der Energiewende zu Wort und wir haben den MTV-Geschäftsführer für Technische Betriebe, Peter Kolb, interviewt.

Trotz eisiger Aussichten erlebten wir auch wärmende MTV-Momente.

Unsere Volleyballerinnen zogen beim Supercup 6.115 begeisterte Zuschauer:innen in die ausverkaufte Porsche-Arena: Zuschauerrekord. Zwar gelang es unseren Frauen nicht, das angestrebte „Triple“ nach Meisterschaft und Pokal zu erringen, doch legten sie dafür einen perfekten Saisonstart in der Liga aufs Parkett (Seite 61).

Wir freuen uns mit MTV-Turnerin Hellen Kevric (14) über ihren Meistertitel im Mehrkampf der Jugend-Europameisterschaften (Seite 58).

Anja Wicker startete mit drei Goldmedaillen bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Para-Skiwettbewerbe in die Saison (Seite 66).

Sparen Sie gut.

Karsten Ewald

GEMEINSAMER AUFBRUCH IN EINE NEUE ZEIT



Text: Nico Helwerth, Foto: MTV Stuttgart

Liebe Mitglieder, liebe Freund:innen des MTV Stuttgart, liebe Kinder,

ich freue mich sehr, Sie und Euch heute erstmals von dieser Stelle begrüßen zu dürfen und möchte mich auf diesem Wege herzlich bedanken für den freundlichen Empfang, den man mir in den ersten Monaten in meinem neuen Amt bereitet hat.

Viele interessante Gespräche und Begegnungen haben mir das Gefühl gegeben, mit offenen Armen empfangen worden zu sein – sowohl von meinen Vorstandskolleg:innen als auch von den Abteilungen und Mitgliedern. Ich freue mich daher umso mehr, möglichst viele von Ihnen und Euch auch persönlich kennenlernen zu dürfen.

Wie in allen anderen Bereichen des Lebens auch sind es jedoch die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit, die derzeit vieles in den Schatten stellen. Es vergeht kaum ein Tag, an dem wir uns nicht mit den Auswirkungen der Energiekrise auseinandersetzen müssen. Wir haben bereits begonnen, alle Bereiche des Vereins auf mögliches Einsparpotential zu durchleuchten und werden dies ebenfalls konsequent weitermachen.

Auch wenn wir momentan dank unserer Partner der Stadt Stuttgart und der Stadtwerke Stuttgart noch keine übermäßigen Einschnitte vornehmen mussten, haben wir doch bereits mit Mehrkosten zu kämpfen,

die unsere Finanzen belasten. Nun liegt es wiederum an uns allen, die Auswirkungen so klein wie möglich zu halten. Helfen Sie mit, damit auch wir unseren gemeinsamen Beitrag leisten und unser Vereinsangebot so umfangreich wie nur irgend möglich aufrechterhalten werden kann. Es sind die kleinen Dinge, die zusammen genommen einen Unterschied machen. Vielleicht versuchen wir die Duschzeit ein wenig zu verringern oder wir erinnern uns nochmals daran zu überprüfen, ob das Licht am Ende des Trainings wirklich ausgestellt ist und die Fenster geschlossen sind.

Gerade nach der zermürenden Corona Zeit ist es jetzt umso schwieriger, wiederum mit Einschränkungen und Auflagen konfrontiert zu werden. Wir werden diese Herausforderung aber nur zusammen bewältigen können und deshalb bitte ich Sie und Euch um Mithilfe.

Natürlich geht für uns der Blick aber auch nach vorne, ein Verein mit so viel Tradition und Geschichte wie der MTV Stuttgart musste sich in all' den Jahren schon so häufig verändern und neu erfinden. Behutsam, aber kontinuierlich möchten wir diesen Weg weitergehen, um den MTV fit für die Zukunft zu machen.

Um bestehen zu können im Wettbewerb mit anderen Freizeitangeboten, Vereinen und Dienstleistern müssen wir wachsen, ohne dabei unseren Charakter zu verlieren. Die Pandemie hat auch bei uns zu sinkenden Mitgliederzahlen geführt, was wiederum unseren Handlungsspielraum, auch finanziell, verkleinert. Umso wichtiger wird es sein, hier wieder eine Kehrtwende zu schaffen, um mehr Menschen eine sportliche Heimat zu geben mit einem zeitgemäßen, vielfältigen Angebot.

Wir möchten dafür auch unser digitales Angebot konsequent ausbauen, hier sind wir noch viel zu rückständig und haben erheblichen Nachholbedarf. Ein moderner Verein muss in diesem Bereich besser aufgestellt sein, um seinen Mitgliedern und Partnern auch zeitgemäßen Service bieten zu können.

Unser Veränderungswille zeigt sich auch am Kräherwald. Der Abriss des alten Betriebsmeistergebäudes liegt nun auch schon lange zurück. Voller Elan wurden damals die Planungen für unseren Sportpunkt, ein multifunktionales Sportgebäude mit gro-

ßem Mehrwert für den MTV, gemeinsam mit der Stadt Stuttgart vorangetrieben. Heute, über zwei Jahre später, wurde mit dem Neubau noch immer nicht begonnen. Fehlende Genehmigungen, Nachforderungen seitens der Behörden und zahllose Gespräche mit Gremien und Entscheidungsträgern haben zu diesem für alle Seiten unbefriedigenden Patt geführt.

In der Zwischenzeit sind auch die Preise im Bausektor in astronomische Höhen geklettert und bestehenden Planungen mussten überdacht werden. Auch wenn ich selbst zeitweise schon sehr hoffnungslos war, möchte ich nun wieder etwas Optimismus versprühen. Wir haben in den letzten Wochen intensiv gearbeitet, unsere zuständigen Vorstände und die Geschäftsführung haben wiederum zahlreiche Gespräche mit unseren Partnern aus der Wirtschaft und der Stadt Stuttgart geführt.

Wir sind hoffnungsvoll, dass wir gemeinsam für die verbliebenen Problemstellungen Lösungen finden werden und dann endlich den nächsten Schritt gehen können, immer im Einklang mit unserem Partner der Stadt Stuttgart, die ebenso ein überragendes Interesse am Bau dieser Sportstätte hat. Ich habe also berechtigte Hoffnung, dass wir in den nächsten Monaten trotz aller Widrigkeiten Fortschritte sehen werden.

Der Neubau wird dann auch ein weiterer Baustein unseres Vereins für mehr Klimaschutz sein. Wir sind bereits als „klimaneutraler“ Verein zertifiziert, gleichwohl wissen wir, dass es auch in diesem Bereich noch viel Arbeit gibt, um Ressourcen zu schonen und nachhaltiger zu werden. Hier wird ein weiterer Fokus unserer Arbeit in den nächsten Jahren liegen.

Entscheidend ist die Richtung, in die wir gehen, auch wenn die Schritte oft nur klein sind. Wir werden, sofern uns dies möglich ist, bauliche Veränderungen anstrengen und neue Technik nutzen. Veränderung beginnt aber bei den Menschen. Daher liegt es wiederum an uns gemeinsam, alte Denkmuster zu durchbrechen, um insgesamt nachhaltiger zu wirken.

Ich hoffe auf Ihre und Eure Unterstützung in diesem Bereich.

Gerade in diesen Zeiten vergessen wir häufig auch die positiven Dinge anzusprechen, dabei gibt es jede Menge Positives aus dem MTV zu berichten.

Da sind zum einen unsere Übungsleiter:innen und Trainer:innen, die Tag für Tag ein wunderbares Angebot für unsere Mitglieder quer durch alle Altersklassen präsentieren und dafür von uns allen hochgeschätzt werden.

Zum anderen glänzen sportliche Höchstleistungen unserer Sportler:innen und Mannschaften, die den MTV so hervorragend nach außen hin vertreten.

Unsere Volleyballerinnen sind als „Double-Titelverteidigerinnen“ in die neue Saison gestartet und hoffen auf zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen in der SCHARrena.

Die Turnerinnen um unsere Europameisterin Eli Seitz kämpfen im Dezember auch

wieder um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft, die Trampolinturner:innen Leonie Adam, Aileen Roesler und Matthias Pfeiderer waren bei den Deutschen Meisterschaften im Synchron äußerst erfolgreich.

Dies sind nur einige wenige Beispiele, daneben gibt es noch ganz viele andere Teams und Athlet:innen, die national und international für den MTV auf Punkte- und Medaillenjagd gehen.

Daneben möchte ich unbedingt auch die großartige Leistung unserer Blindenfußballer hervorheben, die sich im Saisonfinale nur dem FC St. Pauli geschlagen geben mussten.

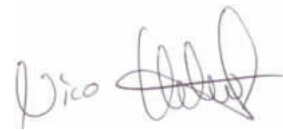
Ihnen allen meinen herzlichsten Dank für den Einsatz und das Commitment. Die Erfolge zeigen, wie stark der MTV auch im Spitzensport vertreten ist.

Diese Tradition möchten wir gerne fortsetzen.

Die Entwicklung im Bereich Inklusion macht uns alle stolz. So viele neue Projekte und Initiativen wurden angeschoben und lassen den MTV eine Spitzenposition im Vergleich mit anderen Vereinen einnehmen. Die Auszeichnung mit dem Ferry-Porsche-Preis zuletzt zeigt einmal mehr, dass der MTV hier als Innovationstreiber agiert und diesen gesellschaftlich so wichtigen Bereich stetig weiterentwickelt.

Allen Beteiligten möchte ich dafür herzlich danken.

Bleiben Sie zuversichtlich, herzlichst Ihr



Dr. Nico Helwerth
Präsident des MTV Stuttgart

MTV SPITZENFRAUEN

BUNDESLIGAFRAUEN IM MTV



VERABSCHIEDUNG VON ULRIKE ZEITLER

EHEMALIGE PRÄSIDENTIN WIRD EHRENMITGLIED

Text: Nico Helwerth, Fotos: MTV Stuttgart

Anlässlich der Saisonöffnung für das MTV-Volleyballteam von Allianz MTV Stuttgart im Sparda-Welt Eventcenter verabschiedete der neue MTV Präsident seine Vorgängerin und verlieh ihr die Ehrenmitgliedschaft. Hier Ausschnitte aus seiner Laudatio:

Es ist sicherlich kein Geheimnis, dass Ulrike Zeitler eine Persönlichkeit ist, die es schon immer gewohnt war, Widerstände zu durchbrechen und neue Wege zu gehen. Und, sind wir ganz ehrlich, im MTV Stuttgart war dies für sich nicht anders. Nach 169 Jahren Bestehen des Vereins wurde mit ihr 2012 erstmals eine Frau an die Spitze des Männerturnvereins gewählt. Das war schon keine ganz kleine Sache mehr. In der von Männern dominierten Sportpolitik, auch außerhalb unseres Vereins, wusste sie sich dann aber sehr schnell einen Namen zu machen.

Zum einen nach außen hin, wo sie fortan für Unterstützung für die Anliegen und Herausforderungen des MTV warb und hier jederzeit auch die herausragende, sozialpolitische Position unseres Vereins klug einzubringen vermochte. So war sie beispielsweise zusammen mit ihrer Geschäftsführung während der Corona-Pandemie ein Dauergast bei Behörden, Verbänden und unseren Politikern, um auf die prekäre Situation der Sportvereine während dieser schwierigen Zeit aufmerksam zu machen und staatliche Unterstützung einzufordern.

Aber auch nach innen hat Ulrike Zeitler maßgeblich zur Weiterentwicklung unseres Vereins beigetragen und neue Wege bestritten. Das Motto unseres Vereins lautet „Der moderne Sportverein mit Tradition“ und er ist, viel mehr als nur ein Slogan, auch geradezu das Selbstverständnis des MTVs. Das Erreichte bewahren und Neues erschließen um als Verein auch in der Zukunft noch Relevanz zu haben und eine sportliche Heimat für fast 9.000 Menschen zu sein.

Während der Amtszeit von Ulrike Zeitler besann sich der MTV auch wieder auf den Leistungssport, der viele Jahre nur eine Randerscheinung in einem überwiegend auf Breitensport ausgelegten Verein war. Die Tradition des Leistungssports wieder aufleben lassen, Kindern und Jugendlichen Vorbilder präsentieren und Identifikationsmöglichkeiten auch außerhalb der eigenen Sportgruppen schaffen, das war Ulrike Zeitler wichtig und diesen Weg ist sie konsequent gegangen. Die Turnmannschaften waren hier ein wichtiger Baustein, unerhört erfolgreich und die Frauenmannschaft nach wie vor das Non-Plus-Ultra in Deutschland. Die Basketballer in der erweiterten Spitze, auch hier überflügelte unsere Damen die Herrenteams, hier wurden Strukturen aufgebaut, die den Leistungsbereich auch nachhaltig erhalten sollen.

Aber über all dem strahlen natürlich die Volleyballerinnen. Hier hat sie nicht nur, gemeinsam mit den Gesellschaftern in der Stuttgart Indoors GmbH, ein tolles Projekt gesehen, das behutsam immer weiter aufgebaut und zu nie erahnten Erfolgen gebracht wurde. Nein, hier war sie

auch glühende Anhängerin und Fan, die mit Herz und Leidenschaft bei der Sache ist und sich über jeden Sieg, ja jeden Punkt mit ihren Mädels freuen konnte.

Liebe Ulrike, wenn man dich beschreiben möchte, trifft am besten das englische Wort „Trailblazer“ zu. Du bist Pionierin, Wegbereiterin und Vorreiterin gewesen. Für viele Mitglieder in unserem Verein, für mich natürlich aber auch speziell für ganz viele Frauen im Bereich des Sports. Du hast Türen aufgestoßen und dich in von Männern dominierten Bereichen durchgesetzt. Frauen wie dich brauchen wir in unserer Gesellschaft damit es zukünftig endlich normal ist, dass Frauen an der Spitze von Unternehmen, Verbänden oder Vereinen stehen. Dafür danke ich dir, auch ganz persönlich, von ganzem Herzen.

Ich bin mir sicher, wir werden dich auch weiterhin regelmäßig als Fan in der SCHARrena sehen dürfen oder mit dir zusammen beim MTV Sport treiben. In jedem Fall möchte ich dir versichern, dass deine sportliche Heimat dir sehr dankbar ist für dein Engagement und wir dir für deinen präsidialen Ruhestand viel Vergnügen wünschen – nur ruhen, das wirst du sicherlich nicht. Alles andere wäre auch eine Überraschung.

Es ist mir daher jetzt eine besondere Ehre und Freude, dich für deine Verdienste als erste Präsidentin, deinen Einsatz für den MTV und dein sportpolitisches Wirken über zehn Jahre zum Ehrenmitglied im MTV Stuttgart zu ernennen.



Ehrenmitgliedschaft für Ulrike Zeitler



Würdigung auch durch den Präsidenten des Sportkreis Stuttgart Fred Jürgen Stradinger (li)

SPENDEN

AN DEN MTV STUTTGART

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Spenden, die dem Verein zugedacht wurden. Seien Sie gewiss, dass Ihre Spende da ankommt, wo sie wirklich Gutes bewirkt.

Chedly Seefeld-Sahraoui	160,00 €
Olaf Müller	5.500,00 €
Dr. Christoph Eberhardt Palmer	250,00 €
Dr. Philipp Glagowski und Dr. Stefanie Volz“	100,00 €
Anna Teufel	100,00 €
Christian Blaich	300,00 €
Gaststätte Movida GbR	600,00 €
Cappello GmbH	1.050,00 €
Roland Martin	10,00 €
Christina Andre	25,00 €
Thomas Haenschen	100,00 €
Dr. Hartmut Maier & Karin Maier	648,00 €
Hubertus-Apotheke	1.000,00 €

Bettina Wehl	30,00 €
Topmotive Kids & More	1.000,00 €
Bernd Komm & Antje Komm	50,00 €
MB Versicherungsvermittlung	200,00 €
Markus Ganser	10,00 €
Sabine Grathwohl	50,00 €
Gerhard Schlierer	83,00 €
Nikolas Benjamin Kolacek	75,00 €
Regine Walter	20,00 €
Steffen Michel	50,00 €
Helmut Mayer	50,00 €
Insa Kidratschky	50,00 €
Marius-Johannes Bollinger	6,80 €
Eberhard Loblein	1.000,00 €
Iris Stradinger	50,00 €
Anna Buller	110,00 €
KoBauPlan GmbH	800,00 €
Hallesche Krankenversicherung	5.000,00 €

GESAMT: 18.477,80 €

Spendenkonto: DE16 6004 0071 0553 6446 02



NEUES FLUTLICHT

Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Seit dem Frühjahr 2022 ist das neue Flutlicht auf der MTV-Anlage am Kräherwald installiert.

Über die Sommermonate noch kaum genutzt, geht die neue Anlage nun, da die Fußballer wieder voll im Spiel- und Trainingsbetrieb sind, in Betrieb und sorgt für eine gute und sparsame Beleuchtung.

Durch die Umstellung auf LED-Beleuchtung die durch Ökostrom unseres Partners „Stadtwerke Stuttgart“ betrieben wird spart der MTV ca 72 % des bisherigen Strombedarfs.



Die drei Geschäftsführer des MTV Stuttgart: Peter Kolb, Birgit Janik und Daniel Wall-Masseti haben die entsprechenden Anträge gestellt. Auf dem Foto präsentieren sie die wesentlichen Teile des neuen, energiesparenden Beleuchtungssystems.

FÖRDERUNG DURCH DIE STADT STUTTGART

Die Stadt Stuttgart fördert ihre Sportvereine wirkungsvoll.

Am 28.10.2022 hat der Stuttgarter Gemeinderat eine weitere Strukturhilfe für die Stuttgarter Sportvereine beschlossen.

Nach den Jahren 2020 und 2021 wurde damit eine dritte Hilfe in Höhe von knapp einer Million Euro gewährt. Die Sportvereine bekommen darüber für jedes Mitglied einen Zuschuss in Höhe von sieben Euro.

Dies bedeutet, dass der MTV Stuttgart rund 60.000 Euro ohne bürokratischen Sonderaufwand für seine 8.500 Mitglieder aus der Stadtkasse erhält.

Gerade für die hochwertige Betreuung unserer 4.200 Kinder und Jugendlichen ist dies eine sehr wichtige Unterstützung.



Sportkreis Präsident Fred-Jürgen Stradinger bedankt sich im Namen der 290 Stuttgarter Vereine ganz herzlich beim Stuttgarter Gemeinderat

und der Verwaltung für die erneute Unterstützung. «Das ist ein wichtiges, richtiges und starkes Signal an den Stuttgarter Sport».

Diesem Dank schließt sich der MTV Stuttgart aus ganzem Herzen an. Es ist in der Tat eine echte Investition in die Zukunft.



#togetherMTV

IRRITATIONEN UND RECHERCHEN



Dr. Nico Helwerth, Präsident

Ende Oktober erschien unter anderem in den Stuttgarter Nachrichten und der Stuttgarter Zeitung eine Reportage über dominante Männer in den Führungsetagen von Sportbetrieben. Es werde um Posten, Macht und Einfluss gekämpft, Männer würden nicht immer fair spielen und Frauen diskriminieren.

Als Beispiel angeführt: Unsere MTV-Vereinsleitung in Zusammenhang mit Ulrike Zeitler, die sich vom Amt der Präsidentin des MTV Stuttgart zurückgezogen hatte.

Es war von Frauenfeindlichkeit, männlicher „Klüngerei“ und sogar einer „Hexenjagd“ die Rede.

Als neu gewählter MTV-Präsident bin ich über eine derartige Berichterstattung in den Medien mehr als irritiert – so wie sich wahrscheinlich viele MTV-Mitglieder nach derartiger Lektüre ebenfalls gefühlt haben.

„Was ist denn da los?“ und „Können diese Gerüchte wahr sein?“ haben sich viele gefragt.

Ich habe sorgfältig, ausgewogen und gründlich recherchiert. Um mir ein umfassendes Bild möglicher frauenfeindlicher Missstände machen zu können, habe ich mit vielen Menschen im Verein gesprochen und den Schriftverkehr der Vereinsführung geprüft.

Dabei habe ich keinerlei Anhaltspunkte zu Vorgängen, Beschwerden oder Anzeichen, die auf diskriminierende Aktivitäten hinweisen könnten, gefunden.

Jetzt sehe ich es als meine Pflicht, die recherchierten Informationen vollständig und in der Wortwahl objektiv und angemessen an euch weiterzugeben.

GERÜCHT:

Unsere Vorstandsmitglieder treffen ihre Entscheidungen in der Männersauna.

RICHTIG IST:

Beim MTV Stuttgart gibt es keine „Männersauna“ – es ist grundsätzlich eine gemischte Sauna für Frauen und Männer. Im Gegenteil: Zu bestimmten Zeiten sind die Saunaräume nur für Frauen geöffnet.

Die teilweise „reißerische“ Aufmachung mit einer durchgestrichenen Frau finde ich nicht nur völlig geschmacklos, sie ist einfach falsch.

Es stimmt, dass sich seit mehr als 30 Jahren eine Sportgruppe nach dem Joggen in der Sauna trifft.

Hier waren und sind auch einige Vorstandsmitglieder mit dabei, die im MTV ebenso Sport treiben wie andere Mitglieder auch.

In ihren Gesprächen kann es selbstverständlich unter anderem auch um Vereinsthemen gehen, wie bei anderen Mitgliedern auch.

Aber: Hier betreibt niemand Vereinspolitik, es gibt keine „Parallelstrukturen“. Entscheidungen fallen beim MTV Stuttgart ausschließlich in den satzungsgemäßen, gewählten Gremien - nach sorgfältiger Beratung.

GERÜCHT:

Die MTV-Vereinsführung arbeitet nicht teamorientiert zusammen.

Dem MTV Stuttgart bescheinigen die Medien, der „umtriebige Sportverein Stuttgarts“ zu sein. Das ehrt uns und dieser Aussage stimmen wir gerne zu.

Dass unser Vorstand und die Geschäftsführung nur unzureichend zusammenarbeiten,



MTV STUTTGART
1843 e.V.

Vorstandsmitglieder teilweise diskriminieren und hintergehen sollen dagegen in keinster Weise.

RICHTIG IST:

Als Sportverein nicht nur extrem „umtriebig“ zu sein, sondern darüber hinaus Gemeinschaft und Zusammenhalt, eben viel mehr als „nur“ Sport“ zu bieten – das erreichen wir nur durch erfolgreiche Teamarbeit von der Basis bis zur Spitze.

Mit Menschen, die sich oft ehrenamtlich für ein sportliches Miteinander engagieren.

Ein wichtiges Organ für die teamgesteuerte Führung des Vereins ist dabei der in der Satzung fest verankerte geschäftsführende Vorstand, bestehend aus dem/der Präsident:in, dem/der Vizepräsident:in und der Geschäftsführung.

Dieser sorgt für die reibungslose Verbindung strategischer Vorgaben des Vereinsvorstandes mit operativer Umsetzung durch die Geschäftsführung. Der geschäftsführende Vorstand wird laut Satzung regelmäßig durch den/die Präsident:in einberufen und soll unter anderem auch die Sitzungen des Vereinsvorstandes vorbereiten.

GERÜCHT:

„Hexenjagd“ auf die Präsidentin und „Hassmails“.

Auch wenn der aus der Zeit gefallene, hässliche Vorwurf der „Hexenjagd“ in Politikerkreisen momentan beliebt erscheint - ich halte eine derartige Wortwahl für völlig unangemessen und unzutreffend.

RICHTIG IST:

Die als „Hassmails“ erwähnten E-Mails einiger Vorstandsmitglieder habe ich gelesen.

Hier wurde sachliche Kritik am Umgang mit Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsführung geübt und ebenso die permanente Nichteinberufung des geschäftsführenden Vorstandes bemängelt.

Weiter gab es Anträge auf Einberufung einer außerordentlichen Vorstandssitzung, um diesen Sachverhalt zu klären.

Hieraus eine Bedrohung abzuleiten, durch die beispielsweise eine Teilnahme an der Hauptversammlung nicht möglich war, halte ich für unbegründet.

Ulrike Zeitler war zur Jahreshauptversammlung eingeladen, ihre Arbeit sollte dort nochmals gebührend geehrt und sie selbst zum Ehrenmitglied ernannt werden.

Da sie bei der Hauptversammlung leider nicht anwesend war, durfte ich die Ehrung schließlich vor wenigen Wochen vornehmen. Ulrike Zeitler ist seitdem Ehrenmitglied des MTV.

GERÜCHT:

„Mobbing und Entmachtungsversuche“ - Karsten Ewald wollte die ganze „Macht“.

Ab Januar 2021 wechselte Karsten Ewald ins Präsidium. Er wurde Vizepräsident des MTV und versuchte in dieser Funktion – so die Medien-Berichterstattung – „alle Macht an sich zu reißen“.

RICHTIG IST:

Nach Durchsicht aller Vorstandsprotokolle kam ich zur Ansicht, dass es für diesen Vorwurf keine Grundlage gibt.

Auf einer Klausurtagung des Vorstandes im Frühjahr 2019 wurden einstimmig alle Abläufe des Rückzuges von Karsten Ewald beschlossen, einschließlich eines Zeitplans, an den sich Karsten Ewald meinen Recherchen zufolge auch vollumfänglich gehalten hat.

Karsten Ewald war bis zum 31.12.2020 Geschäftsführer des MTV und wechselte danach als Vizepräsident in den Vorstand. Ziel war es, die Verantwortung schrittweise abzugeben – und den Übergang und die Nachfolge seiner Ämter zum Wohle unseres Vereins konstruktiv zu begleiten.

Ab März 2023 beginnt für Karsten Ewald der

offizielle Ruhestand. Ein wie in den Medien-Veröffentlichungen beschriebenes „Macht an sich reißen“ hätte aus meiner Sicht für ihn gar keinen Sinn ergeben.

Falsch ist zudem, dass Karsten Ewald nach seinem Rückzug als Geschäftsführer des Vereins die Geschäftsführung der vereins-eigenen Marketing GmbH übernahm.

Vielmehr hatte Karsten Ewald diese GmbH im Januar 2017 mitbegründet und wurde zu jener Zeit bereits zum Geschäftsführer berufen.

Ganz nebenbei: Bei Erscheinen der Reportage hatte Karsten Ewald die Geschäftsführerposition in der Promit GmbH längst abgegeben, so wie es in seinem Rückzugsplan verankert war.

MEINUNG, KRITIK UND DEMOKRATIE - MEIN FAZIT

Kritik, gerade auch an Führungskräften, muss erlaubt sein. Sie ist vielmehr in basisdemokratischen Umgebungen wie einem Verein willkommen, ja sogar erwünscht.

Dieser muss ich mich ebenso stellen wie alle anderen Menschen, die Ämter und Positionen übernehmen. Egal ob im Ehrenamt oder im beruflichen Umfeld.

Wer allerdings Kritikern einer Frau reflexartig Diskriminierung unterstellt, verstößt nicht nur gegen den Grundsatz der beruflichen Gleichstellung von Mann und Frau.

Vielmehr schadet er dadurch auch den zahlreichen Opfern tatsächlicher Diskriminierung, die viel zu häufig in unserer Gesellschaft gegen Widerstände ankämpfen müssen.

EIN WORT ZUM SCHLUSS

Wir haben uns entschieden, die unschöne Berichterstattung in den Medien nicht öffentlich zu kommentieren.

In unserem Verein kommunizieren wir offen, direkt – und gerne auch konträr. Das führt uns zielorientiert zu den besten Lösungen. Mediales „Nachtretten“ lehnen wir ab.

Euch gegenüber ist es mir als Präsident und dem gesamten MTV-Führungsteam aber wichtig, die Thematik aufzugreifen.

Wir wollen klarstellen, dass es sich bei der gegen uns gerichteten Berichterstattung teilweise um aus dem Zusammenhang gerissenen Zitaten handelt. In einen veränderten Kontext gebracht, erscheint die Wahrheit dann in anderem Licht...

Wir wünschen uns, den MTV zusammen mit vielen engagierten Mitgliedern weiterentwickeln zu können, fit für die Zukunft zu machen.

Mit modernen Ideen wollen wir weiter FÜR ALLE da sein – egal ob jung oder älter, männlich, weiblich oder divers. Dafür arbeite ich gemeinsam mit meinen Kolleg:innen im Vorstand und der Geschäftsführung.

Unser Verein ist ein inklusiver Verein, in dem Diskriminierung, Ausgrenzung oder Anfeindung keinen Platz haben.

Wir verstehen uns als Ort, an dem gesellschaftlicher ZUSAMMENHALT entsteht: Als Gemeinschaft, in der wir für unser sportliches MITEINANDER leben.

Euer



Nico Helwerth
Präsident



UNSER IRONMAN: PATRIK BIRKLE

ERFOLGS-TICKER

Patrik Birkle, ein Mitglied der MTV-Triathlon-Abteilung, qualifizierte sich als AGE-GROUPER in der Altersklasse 25-29 für das IRONMAN- Weltereignis im Triathlon.

Er erkämpfte in seiner Gruppe mit einer Zeit von 10 Stunden, 12 Minuten und 14 Sekunden den 81. Platz. In der Rangfolge des Gesamtklassesments kam er auf Platz 157. Insgesamt hatten sich allein aus Deutschland 497 Age-Grouper qualifiziert.

Es war für Patrik natürlich ein emotional und sportlich äußerst herausforderndes Ereignis.

Dank sehr guter Vorbereitung und hoher Willensqualitäten schaffte er das, was alle Triathleten irgendwann träumen oder träumten: als Finisher durch das Zielort beim IRONMAN in Hawaii zu laufen.

Herzlichen Glückwunsch. Im nächsten MTV-Magazin veröffentlichen wir einen ausführlichen Bericht aus der Sicht von Patrik.



Systemedia

**WERBUNG,
DIE BEWEGT.**

MULTIMEDIA
WEB-SOLUTION
KREATION
PRE-PRESS
PRINT

Systemedia GmbH
Dachsteinstraße 3 | 75449 Wurmberg
www.systemedia.de

DIGITALES MTV-MAGAZIN



Text: Karsten Ewald

Das MTV-Magazin steht auch im Netz als digitale Auslieferung zur Verfügung. Dahinter steckt allerdings deutlich mehr als nur ein reiner Online-Blätterkatalog.

Wir wollen unseren Leser:innen zusätzliche Informationen und interaktive Möglichkeiten zur Verfügung stellen.

Darüber hinaus können Beiträge auch mit Bildergalerien oder Videoclips verknüpft werden. Natürlich sind auch alle Inserent:innen direkt verlinkt.

Durch diese digitale Erweiterung des MTV-Magazins erhöhen wir die Zahl der Leser:innen und können alle Berichte mit interessanten Features aufwerten.

Wir stehen hier noch am Anfang, denn zukünftig sollen auch soziale Netzwerke interaktiv verknüpft werden und beispielsweise Kursanmeldungen und -zahlungen einfach über das Online-Magazin erfolgen können.

Derzeitige digitale Erweiterung des MTV-Magazins

- > Alle Email-Adressen sind unmittelbar verknüpft
- > Hinter einem Foto bieten Bildergalerien erweiterte Impressionen
- > Eine Story wird durch einen Videoclip (Verknüpfung mit Youtube) interessanter
- > Die Abteilungsseiten sind direkt mit der entsprechenden Homepage verknüpft
- > Alle Inserent:innen sind mit einer Seite ihrer Wahl verlinkt
- > Querverweise innerhalb des Magazins sorgen für themensensitives Blättern



Die digitalen Erweiterungen werden durch einen Button markiert. Dieser Button wird bereits in der Print-Variante angezeigt und jede:r Leser:in des Papier-Magazins kann sofort erkennen, dass die Online-Version hier weitere Optionen bietet.



E-MAGAZIN

Schaut doch mal rein. Da der zusätzliche Aufwand beträchtlich ist, können wir uns dem Ziel nur schrittweise nähern. Die Digitalisierung ist ein Schwerpunkt der nächsten Jahre und wird auch personelle Erweiterungen nach sich ziehen, die derartig komplexe Aufgaben ermöglichen sollen.

MTV SOCIAL-MEDIA-PLATTFORMEN

Der MTV Stuttgart ist mit zahlreichen Social-Media-Plattformen im Netz präsent. Neben den Seiten des Hauptvereins sind hier auch viele Abteilungen und Leistungssportbereiche vertreten.

Die Zugänge zu den Abteilungskanälen haben wir im MTV-Magazin jeweils durch eine Verbindung über einen QR-Code für Handy oder Tablet gelegt. Im digitalen MTV-Magazin sind diese Zugänge dann jeweils direkt über einen Link erreichbar und auch - wie oben beschrieben - gekennzeichnet.

Die Social-Media-Plattformen des Hauptvereins

Derzeit beschäftigt sich ein Arbeitskreis unter Vorsitz des Vorstandes Kommunikation und Digitales, **Bojan Slegel**, mit der Optimierung der Social-Media-Aktivitäten des MTV Stuttgart. Hier werden wir alle relevanten Netz-Optionen einbeziehen. Da geht es um die Optimierung der Google-Suche und deren Landing-Pages und um die effiziente und permanente Erfassung aktueller Informationen,

deren Verbreitung über Facebook und Instagram und die Vernetzung mit den Abteilungskanälen. Hierbei werden wir von unserem Partner **CASAPIX** professionell unterstützt und begleitet.

Außerdem wird derzeit ein PINTEREST-Kanal aufgebaut, um die große Fülle an Fotos und Videos im Netz strukturiert anbieten zu können.

Alles ist im Fluß und wird sich in Zukunft spürbar verbessern. Auch das digitale MTV-Magazin spielt hierbei als zentrales Informationsmedium und als «Gesicht des MTV» eine wichtige Rolle.

Rechts unsere derzeitigen und zukünftig im Hinblick auf Content, Intensität und Qualität verbesserten MTV-Plattformen.



FACEBOOK



INSTAGRAM



PINTEREST





HISTORISCHE MTV-SPLITTER AUS DEM VEREINSLEBEN IM HERBST 1922

Text: Karsten Ewald Fotos: MTV-Archiv

Wir setzen unsere historische Reihe fort, denn der MTV Stuttgart brachte seit 1919 eine regelmäßige Vereins-Zeitschrift heraus.

Das «Mitteilungsblatt» erschien monatlich und umfasste 4 bis 8 Seiten. Heute schauen wir einmal auf den Herbst 1922 zurück.

Die Mitgliederzahl stieg und im Verein unternahm man die größten Anstrengungen, der beginnenden Hyperinflation zu begegnen. Doch das was später noch kommen sollte, konnte keiner voraussehen.



Beginn der Hyperinflation

Das Jahr 1922 war politisch und wirtschaftlich von großen Unsicherheiten geprägt. Die junge Republik kämpfte von Anbeginn um ihr Überleben, die Reparationszahlungen lasteten schwer auf allen Haushalten.

Die Reichsregierung musste das Geld durch die Notenpresse erzeugen, wodurch die Geldvermehrung immer rascher wurde und die Inflation sich dramatisch beschleunigte.

Kostete das Briefporto nach Kriegsende noch 18 Pfennig, so waren es Anfang 1922 bereits 2 Mark und im Oktober schon 6 Mark. Ein Jahr später sollte es bereits auf Milliarde Reichsmark steigen...

Das konnte sich im Oktober 1922 allerdings noch niemand vorstellen. Der nebenstehende Kassenbericht verdeutlicht, dass der Kassier des MTV Stuttgart die Entwicklung bereits vorwegzunehmen suchte. Es sollte allerdings beim Versuch bleiben, denn es kam später alles sehr viel schlimmer.

Kassenbericht

vom 1. Oktober 1921 bis 30. September 1922 und Vorschlag für 1922/23.

Einnahmen:	Voranschlag 1921/22			Ausgaben:	Voranschlag 1922/23		
	fl.	sch.	st.		fl.	sch.	st.
Kassenbestand am 1. Oktober 1921	953	19	10 173	Druckkosten, Porto und Schreibkosten	3 836	36	10 000
Beiträge der Mitglieder (einschl. Ehrenmitgl.)	41 406	—	270 000	Zeitungsanzeigen	1 791	15	10 000
Beiträge der Jugendlichen	1 498	60	—	Bezug von Zeitungen	1 350	70	10 000
Aufnahmegeldbühren von Mitgliedern	119	—	300	Bücherei	208	15	—
Zinsen	390	89	—	Anschaffung und Ausbesserung von Geräten	84	90	7 000
Geschenke und Stiftungen	2 044	20	200	Rückzahlung von Darlehen	269	—	25 000
Turn- und Spielplatz	24 706	52	25 000	Miete eines Magazins	278	90	1 000
Turnerische und gesellschaftliche Veranstaltungen	13 210	55	—	Beleuchtung der Turnhallen	3 093	30	6 000
Bankverkehr	615	10	—	Steuern und Sporteln	1 205	72	3 000
Abhebungen auf der Sparkasse	48 209	37	—	Feuerversicherung	100	70	1 000
Beiträge zur Turnhallekasse	50	—	—	Turnerische und gesellschaftliche Veranstaltungen	18 105	30	50 000
Für Zeitungsanzeigen	1 402	40	1 000	Ehrungen	564	10	2 000
Beiträge zum Ehrendenkmal	399	75	—	Beiträge an andere Vereine und Unterabteilungen	3 030	—	10 000
Weitturnfonds	68	70	—	Turn- und Spielplätze	23 222	05	40 000
Verchiedenes	1 344	70	137	Bankverkehr	196	30	—
Unterabteilungen	288	—	—	Entschädigung der Turn- und Kassenwarte	5 075	80	30 000
				Entschädigung der Hausmeister	2 134	50	4 000
				Gau- und Kreisbeiträge, Unfallversicherung	6 850	20	20 000
				Ueberweisung an die Turnhallebankasse	107	—	—
				Einlagen in die Sparkasse	32 475	89	—
				Zinsen	1 051	53	2 000
				Verchiedenes	2 468	—	11 000
				Vereinskasse	788	—	10 000
				Ehrenbezeichnung	14 260	00	55 000
				Ehrendenkmal	4 755	00	—
				Kassenbestand am 30. September 1922	10 171	52	—
	180737	97	307000		196737	97	307000

Vereinsoptimismus der Macher

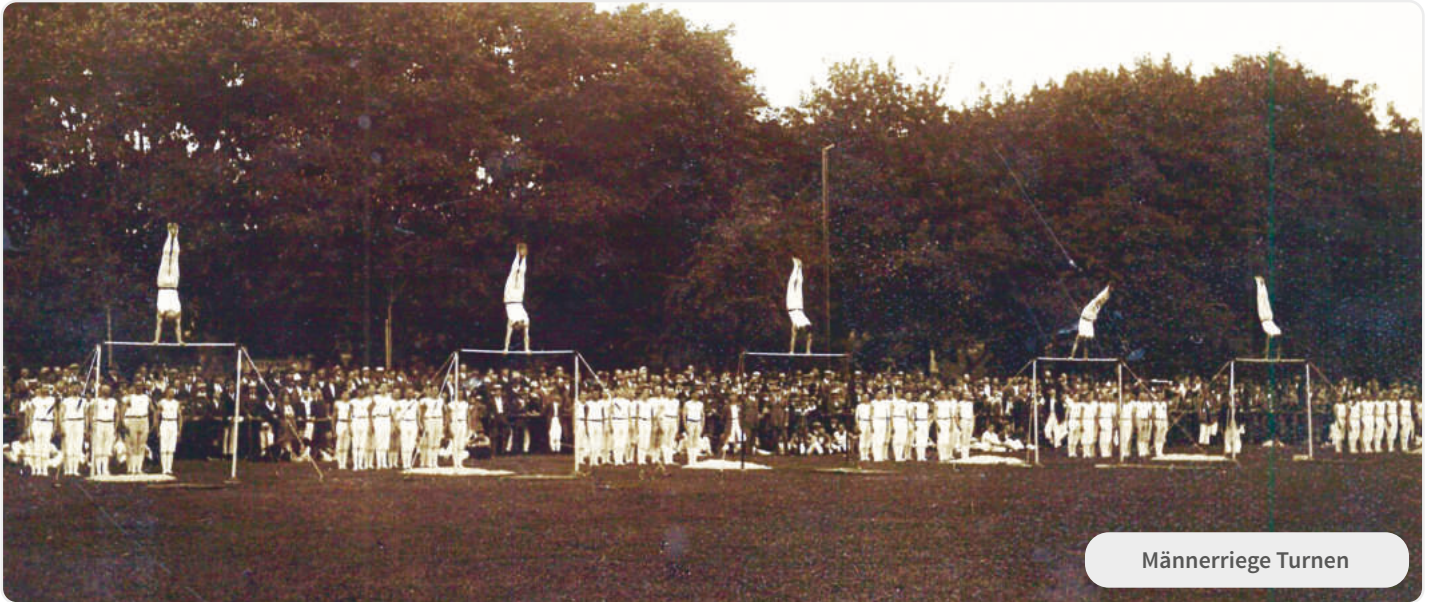
« Die drückenden wirtschaftlichen Verhältnisse haben auch vor unserer Tür nicht haltgemacht. Sie beherrschen leider die Maßnahmen des MTV in jeder Weise. Wie im Staat und in der Gemeinde lässt sich auch bei uns ein großzügiges Zukunftsprogramm, sobald es mit dem in Deutschland fast berüchtigtem Worte „Geld“ in Verbindung gebracht werden muss, nicht aufstellen. Ein Anpassen von Fall zu Fall an die immer wieder abnorm sich ändernden Verhältnisse ist an Stelle des früheren Wägens und Wagens getreten. Vorsichtiges Lotsen durch die Klippen der Gegen-

wart ist nötig.

Trotzdem hat der MTV sein Schiffelein durch Klippen und Untiefen der Zeit gesteuert, und wenn man ehrlich und nicht Nörgler ist, darf man wohl behaupten, dass der MTV blüht, wächst und gedeiht. Er hat seine erste und maßgebende Stellung im Bereich der großen Turnvereine voll und ganz behauptet, und er MTV darf stolz darauf sein, dass das ganze Jahr hindurch Anfragen und Bitten an ihn gelangen, sei es zur Mitwirkung an Festlichkeiten, Beratungen in Vereinsachen, oder gar Patenstehen bei Neugründungen. »



Turnen zu Beginn der «Goldenen Zwanziger»



WIR IM STUTT GART



ALIKI GREUNE (17)

Trampolin

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Es ist nicht vergleichbar mit anderen Sportarten, dieses Gefühl Meter über dem Boden zu sein und die Schwerelosigkeit sind unglaublich.

Wie lange bist du schon beim MTV?

Ich bin vor sieben Jahren eingetreten.

Was gefällt dir am MTV Stuttgart?

Ich liebe die Gemeinschaft untereinander, egal ob Sportler, Trainer oder die Kinder.

Hast du ein sportliches Vorbild?

Aileen Rösler

Was ist dein Lieblingsessen?

Spaghetti mit Mozzarella und Tomate

Deine persönlichen Ziele in diesem Jahr?

Meinen Abschluss zu machen und meine Trainer C-Lizenz zu machen.



JASMIN ALIZADEH MOTTAGHI (19)

Basketball

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Die Abwechslung im Alltag und und es ist eine Mannschaftssportart. Man quält sich doch lieber in einer Gruppe als alleine.

Wie lange bist du schon beim MTV?

Ich bin seit 5 Jahren dabei.

Was gefällt dir am MTV Stuttgart?

Die Vielfältigkeit und die vielen Möglichkeiten die unterschiedlichsten Sachen auszuprobieren. Spaß ist garantiert.

Hast du ein Lieblingsbuch?

Die 1%-Methode von James Clear

Hast du einen Lieblingsfilm?

Alle Marvel Filme

Deine persönlichen Ziele in diesem Jahr?

Eine neue Sportrichtung einzuschlagen und auführen Bücher zu kaufen, die ich nicht lese.



JOHANN CSIZMAZIA (75)

Schwimmen & Wasserball

Wie lange bist du beim MTV?

Ich bin seit 63 Jahren dabei.

Was hast du in dieser langen Zeit alles gemacht?

Zuerst Mitglied der Schwimm Mannschaft, später dann viele Jahre Wasserballer (in der Bezirksliga bis 50 Jahre aktiv), jetzt 2 Mal/Woche mindestens 1000m Schwimmen und Kampfrichter beim Wasserball.

Was gefällt dir an deiner Sportart und in deiner Abteilung?

Körperliche Ertüchtigung und Mannschaftssport mit Ball macht einfach Spaß; ganz wichtig das Zusammensein nach dem Sport beim Stammtisch.

Was isst du gerne?

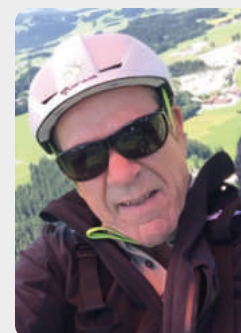
Sauerbraten mit Spätzle und Knödel.

Welche persönlichen Ziele hast du für die weitere Zukunft?

Gesund und fit bleiben und sicher landen.

Was machst du noch in deiner Freizeit?

Meine Leidenschaft ist das Gleitschirmfliegen. Ich lade Euch mit beiliegendem Video zum Mitfliegen über Greifenburg in Kärnten/Österreich ein.



GLEITSCHIRM

Dimitrios Laspas (22)

Fußball-Akademie

Wie lange bist du beim MTV?

9 Jahre als Spieler, 9 Jahre als Trainer

Was gefällt dir an Deiner Sportart

Die Mannschaft ist wichtiger als einzelne Spieler (die beste Mannschaft gewinnt).

Was war dein größter sportlicher Erfolg?

Bezirkspokalsieger mit A-Jugend

Hast du einen Lieblingstrainer?

Pep Guardiola

Dein schönster Urlaub bisher?

Jeder Urlaub im Griechenland



**JAN SCHMID (17)**

KiSS & Trampolin

Wie lange bist Du beim MTV?

Ich bin seit Oktober 2016 beim MTV Stuttgart und arbeite jetzt auch als Trainer.

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Auch nach vielen Jahren macht es genauso viel Spaß wie am Anfang.

Was ist dein Lieblingsessen?

Pizza :)

Was machst du in deiner Freizeit?

Wenn ich nicht in der Halle stehe, unternehme ich viel mit Freunden.

Wo war dein schönster Urlaub bisher?

In Norwegen.

**JELLE SEELIG (19)**

Turnen

Wie lange bist du beim MTV?

MTV-Mitglied bin ich seit 2007 und bei der Turnschule bin ich seit 2015.

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Mir gefällt die Disziplin und auch die Vielseitigkeit, die mir das Turnen bietet.

Was gefällt dir am MTV Stuttgart?

Mir gefallen die Abende nach den Wettkämpfen am allerbesten.

Hast du einen Lieblingstrainer?

Björn Rot begeistert mich mit seiner Geduld und seinem Engagement immer wieder aufs Neue.

Was ist dein Lieblingsessen?

Ein gutes Stück Fleisch zu einem besonderen Anlass ist für mich schwer zu überreffen.

**JAN SCHREYER (24)**

Turnen

Wie lange bist du beim MTV?

Seit 2017.

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Dass man seinen Körper sehr vielseitig trainiert, und dass man zwischen den Übungen viel Zeit zum Schwätzen hat.

Was ist dein Lieblingsessen?

Mexikanisch find ich immer gut

Was machst du in deiner Freizeit?

Ich gehe gerne Paragliden, Mountainbiken, Klettern und sowas. Viel draußen in der Natur. Und natürlich viel Urlaub :)

Deine Ziele in diesem Jahr?

Besser als meine Brüder zu turnen :)

Wo war dein schönster Urlaub bisher?

Um den Königssee wandern.

**RAFAEL LUKOVIC (8)****SIMEON LUKOVIC (9)**

Basketball

Wie lange bist du beim MTV?

Rafael: seit einem Jahr
Simeon: seit zwei Jahren

Was gefällt dir an deiner Sportart?

Rafael: Ich kann mit meinen Freunden an vielen Spielen und Turnieren teilnehmen.

Simeon: Alles, aber am liebsten mache ich 3 Punkte Würfe.

Was war dein größter sportlicher Erfolg?

Rafael: Der Turniersieg mit Pokal in Esslingen.

Simeon: Beim ersten Freundschaftsspiel haben wir gewonnen und hatten sehr viel Spaß.

Was gefällt dir am MTV Stuttgart?

Simeon: Das Training macht mir sehr viel Spaß. Richtig cool war das Freibad nach dem Camp.

Hast du einen Lieblingstrainer?

Rafael & Simeon: Davide und Hans.

Hast du ein Vorbild?

Rafael: Luka Dončić
Simeon: Stephen Curry und Ja Morant

Welches Computerspiel spielst du?

Simeon: Roblox

Hast du ein Lieblingsbuch?

Rafael: „Bitte nicht öffnen“ von Charlotte

Habersack

Simeon: Guinness Buch der Rekorde

Hast du einen Lieblingsfilm?

Rafael: Minions der Film

Simeon: Kevin allein zu Haus

Was ist dein Lieblingsessen?

Rafael: Fisch und Chicken Nuggets

Simeon: Spaghetti Pesto

Was machst du in deiner Freizeit?

Rafael: Schwimmen und ich spiele gerne mit meinem Bruder.

Simeon: Basketball spielen

Deine persönlichen Ziele in diesem Jahr?

Rafael: Dass wir uns im Training verbessern und alle Spiele gewinnen und das ich gute Noten in der Schule habe.

Simeon: Ich würde mich gerne beim Korbleger verbessern und gute Noten in der Schule schreiben.

Wo war dein schönster Urlaub bisher?

Rafael: In der Türkei

Simeon: Letzten Sommer in Makarska, Kroatien mit Rafi.

EHRE WEM EHRE GEBÜHRT

DER MTV-EHRENNACHMITTAG 2022

Text: Erich Stradinger Fotos: Karin Roob



Fröhlich und gut gelaunt trafen sich am 10.08.22 rund 40 Ehrenmitglieder und ca. 10 Partner zum jährlichen EM-Nachmittag. Die rund 50 Personen fanden sich im neuen Wintergarten des Al Campo ein.

Es war wie jedes Jahr, ein fröhliches Durcheinander bis alle ihren Platz gefunden hatten. Es wurde gelacht und geredet und über alte Zeiten geplaudert.

Da sich alle seit vielen Jahren kennen wurde viel von alten Zeiten erzählt und gewartet, was die beiden Geschäftsführer Daniel Wall und Peter Kolb zur aktuellen Situation des MTV sagen würden. Der Hauptfragepunkt war natürlich unsere große Baustellenbrache. Hier konnte Daniel Wall viele Details erzählen und Fragen dazu beantworten.

Parallel dazu wurde natürlich Kaffee und Kuchen verzehrt, leider nicht vom Stöckle, da die wegen Corona und dem daraus resultierenden Personalmangel nicht liefern konnten.

Trotzdem hat dieser kleine Mangel der fröhlichen Stimmung keinen Abbruch getan. Die Gäste waren sehr zufrieden und freuen sich sehr auf das nächste Jahr 2023, hoffentlich ohne das Corona-gespenst im Hintergrund.



Paralympic-Siegerin, Weltmeisterin und Ehrenmitglied:
Anja Wicker mit Vater Volker.



HOMMAGE FÜR EIN MTV-URGESTEIN

GERT BEHR IST SEIT 87 JAHREN BEIM MTV STUTT GART

Text: Erich Stradinger / Gert Behr Fotos: Karin Roob

Wenn der MTV Stuttgart einen Sportler in seinen Reihen hat, der seit 87 Jahren dem Verein angehört, dann ist uns dies einen Bericht wert.

Nun kann man viele Zeilen schreiben, um dieses MTV-Mitglied vorzustellen, oder man lässt ihn einfach selber sprechen - und genau das haben wir getan: Hier der **Lebensbericht von Gert Behr**.



«Am 1. August 1928 wurde ich in Stuttgart geboren. Wir wohnten in einem älteren 4 - 6stöckigen Haus im Stuttgarter Westen. Hier gab es natürlich wie damals überall kein Bad oder Waschbecken, man musste sich in der Küche in einer Schüssel waschen.

Wir waren 3 Kinder und schliefen mit unserer Oma zusammen in einem Zimmer. Meine Mutter fing damals an, mit einer Schreibmaschine Adressen zu schreiben. Schon bald konnte sie sich einen Schablonen-

drucker kaufen, mit dem man schon einige Abzüge machen konnte. Mit der Zeit genügte auch das nicht mehr und sie kaufte sich eine Offsetdruck-Maschine. Mein Vater, der Beamter war, gab seine Stellung auf und arbeitete mit in der Druckerei.

Etwas um 1943 mussten wir beinahe jeden 2. Tag in den Keller, weil immer mehr Fliegerangriffe kamen. Um diese Zeit schlug dann eine Bombe in unser Haus ein. Wir hatten Glück, der Schaden ging nur bis zum 1. Stock und wir wohnten im Erdgeschoß, so dass bei uns kaum etwas kaputt war. Trotzdem mussten wir wegen Einsturzgefahr das Haus verlassen. Da wir eine Tante in Simozheim bei Weil der Stadt hatten, zogen wir mit unseren Habseligkeiten dort hin und wohnten im Gasthaus Sonne, das es heute noch gibt. Auch die kleine Druckerei meiner Eltern zog mit um, so konnten sie dort ein bisschen provisorisch arbeiten.

Kurz vor Kriegsende bekam ich einen Stellungsbeleg, ich müsste zum Volkssturm und mich in Hirsau beim Bahnhof melden. Zu dem Zeitpunkt wurde der Ort schon mit Artillerie von den Franzosen beschossen. Am Bahnhof stand ein Lastwagen, in den alle einsteigen sollten. Mir war die Sache aber nicht geheuer und ich versteckte mich kurz entschlossen im naheliegenden Wald. Das war natürlich gefährlich, aber der Lastwagen fuhr dann tatsächlich ohne mich weg. Nach Kriegsende bekamen wir wieder eine Wohnung in Stuttgart und fanden neue Räume für unsere Druckerei.

1935 trat ich als Schüler mit 7 Jahren in den MTV ein. Unser Vorturner war damals Ernst Kern. Meine zwei Brüder Kurt und Rudi kamen dann auch noch mit. Einmal in der Woche waren wir immer beim Turnen. Auf dem Heimweg war unser größter Spaß, uns an die damals noch offenen Straßenbahnen zu hängen.

Als wir nach Kriegsende wieder nach Stuttgart kamen, gingen wir natürlich gleich wieder zum Turnen. Nun war Herr Phillipscheck der Boss. Ich machte die Schülervorturnerprüfung und wurde auch noch Schülerkassier.

Vom MTV bekamen wir Freikarten fürs Heslacher Hallenbad, die ich natürlich fleißig nutzte. Zum Glück, denn dort lernte ich 1954 meine große Liebe Iris kennen. Es war gar nicht so einfach, sie zu einem Rendezvous zu bewegen. Aber mit einer Fahrt auf meinem BMW-Motorrad konnte ich sie überzeugen!



«Mit einer Fahrt auf meiner BMW konnte ich Iris Überzeugen».

Wir machten dann aufregende Reisen mit dem Motorrad. Schon damals fuhren wir über die Alpen nach Italien, bis nach Pisa und Venedig. Wenn wir in einem Gasthof übernachteten, mussten wir als unverheiratetes Paar noch zwei getrennte Zimmer anmieten. Aber geschlafen haben wir halt – „häälंगा“ trotzdem zusammen!

Im November 1957 heirateten wir und zogen in ein mit Iris' Eltern zusammen gekauftes altes Bau-

ernhaus in Botnang, das wir mit viel Mühe im Laufe der Zeit immer wieder renovierten. 1960 wurde unser erstes Kind Karin geboren, 1963 kam dann Frank und 1969 bekamen wir Tino.

Der MTV war inzwischen am Kräherwald. Freitags trainierte ich in der Männerriege II mit Prellball und Gymnastik. Iris war inzwischen auch Mitglied beim MTV und ging Montags zur Mutti-Riege.

Anfang der 70er Jahre überredete mich meine Iris, einen Tanzkurs in der Tanzschule Wagner zu machen. Nach anfänglichem Widerstand machte mir das Tanzen dann soviel Spaß, dass wir uns 1974 der Tanzsport-Abteilung des MTV beitraten. Das war eine der besten Entscheidungen unseres Lebens. Hier lernten wir nicht nur die normalen Standardtänze, sondern auch Formationstanz. Wir machten tolle Aufführungen bei den Vereinsfesten, richteten große Bälle in der geschmückten Turnhalle aus, tanzten sogar in der Liederhalle.

Wir nahmen aktiv am legendären MTV-Fasching teil, machten tolle Ausflüge und feierten viele rauschende Feste. Viele Jahre fuhren wir mit dem Wohnwagen in den Urlaub, voll bepackt mit Hund und Katze, oft nach Italien oder nach Südfrankreich. Nicht nur der MTV, auch unsere Hunde haben mich immer fit gehalten. Egal ob's stürmt oder schneit, der Hund muss immer Gassi geführt werden.

1999 wurde ich Opa mit meiner Enkelin Lola. Dieses Jahr im November werden wir unsere Eiserne Hochzeit feiern, dann sind wir 65 Jahre verheiratet und ich bin 87 Jahre beim MTV Stuttgart.»

WIR WÜNSCHEN GERT BEHR NOCH VIELE SCHÖNE JAHRE MIT SEINER IRIS UND SEINEM MTV STUTT GART.

MTV-PARTNER & FÖRDERER: STADTWERKE STUTTGART

VERGLEICHEN, POTENZIAL ERKENNEN UND ENERGIE SPAREN



ENERGIESPARTIPPS

FÜR IHR ZUHAUSE



MITMACHEN
&
ENERGIE
SPAREN!



Als erstes sollten Sie wissen: „Wie hoch ist eigentlich mein Strom- oder Gasverbrauch im Vergleich zu anderen Haushalten?“

Nehmen Sie Ihre aktuelle Strom- oder Gasrechnung zur Hand. Vergleichen Sie den Wert auf Ihrer Rechnung mit dem im Strom- oder Gaspreis.



Wer Daten spart - spart auch Strom.

Streamen, Surfen oder Mails verschicken beansprucht Energie.

Hier benötigte Energie belastet nicht direkt Ihren Geldbeutel, hat jedoch große Auswirkungen auf den globalen Energiebedarf.

Schalten Sie Geräte im Stand-by-Modus ganz aus.

Manche Fernseher, HiFi-Anlagen, Spielkonsolen etc. sind im Stand-by-Modus wahre Stromfresser – auch wenn sie keinen Ton von sich geben.

Sie können bis zu 50 % Energie einsparen, wenn Sie die Geräte z. B. mit einer schaltbaren Steckerleiste ganz ausschalten.

Das Lieblingsgericht von Küchengeräten: Strom aus der Steckdose.

Topfdeckel aus Glas benutzen um häufiges Öffnen zu vermeiden – spart bis zu 50 % Energie beim Kochen.

Herdplatte passend zur Topfgröße benutzen.

Stosslüften - anstatt Fenster zu kippen.

Optimal ist es, mehrmals am Tag für ca. zehn Minuten quer- oder stoßzulüften (nicht kippen), d.h. bei ganz geöffneten Fenstern und dabei die Thermostatventile an den Heizkörpern abdrehen.

Heizen Sie richtig.

Schließen Sie nachts Rollläden, Fensterläden und Vorhänge.

Heizkörper sollten frei zugänglich sein – Möbelstücke, lange Vorhänge und Verkleidungen lassen den Heizenergiebedarf um bis zu 20 % steigen.

Eine um 1°C niedrigere Raumtemperatur spart rund sechs Prozent Heizkosten.

Lassen Sie die Heizung regelmäßig warten. Lassen Sie sich die Einstellungen vom Fachmann erklären, wenn er zur Wartung kommt.

Elektrisch betriebene Heizlüfter und Radiatoren.

Mit elektrischer Energie Wärme zu erzeugen ist – mit Ausnahme von Wärmepumpen – eine sehr ineffiziente Art des Heizens. Der Wirkungsgrad ist sehr gering: Die Menge an Energie, die das Gerät benötigt, steht in keinem Verhältnis zur tatsächlich erzeugten Wärme. Elektrische Zusatzheizungen sind bei Dauerbetrieb extrem kostspielig.

Benutzen Sie Toaster, Wasserkocher und Co.

Kleine Kochtätigkeiten benötigen keinen Herd oder Backofen.

Toaster, Wasserkocher und Co. erledigen diese Aufgaben genauso gut und sparen noch jede Menge an Strom.

Alles rein in die Maschine.

Sowohl bei Spül- als auch Waschmaschinen gilt es, möglichst an die Fassungskapazität zu kommen. Die Maschinen verbrauchen bei jeder Füllmenge gleich viel Wasser. Wichtig: In der Regel reicht 40°C zum Waschen waschen.

Beleuchtung mit LEDs - effiziente Alleskönner.

Ersetzen Sie Glühbirnen durch LEDs. Dadurch sparen Sie ca. 80 % Energie ein.

Immer das Licht ausschalten, wenn man den Raum verlässt.

Die Dusche ist einer der größten Energieverbraucher im Haushalt.

Durch den Einsatz eines Sparduschkopfes reduzieren Sie Ihren Wasser- und Energieverbrauch um bis zu 50 %.

Kürzer duschen, Kosten sparen und Umwelt schonen!

Dennoch lieber duschen als baden. Einmal baden kostet etwa dreimal so viel wie einmal duschen.

Ein neues Kühlgerät verbraucht weniger und bringt mehr.

Achten Sie beim Kauf von Kühlgeräten auf die Energieeffizienzklasse.

Sechs bis acht Grad ist die optimale Temperatur im Kühlschrank.

Gefrierschrank regelmäßig abtauen – wenige Zentimeter Eis können den Stromverbrauch um bis zu 30 % erhöhen.

Nur abgekühlte Lebensmittel in Kühl- oder Gefrierschrank.

Wechseln Sie Ihre alte Heizungspumpe aus.

Bei einer Zentralheizung ist die Pumpe dafür zuständig, dass jeder Heizkörper im Haus mit warmem Wasser versorgt wird. Dass diese Pumpe einer der größten Energieverschwender sein kann, ist vielen nicht klar: Eine alte, unregelmäßige Heizungspumpe verbraucht Strom für 170 bis 230 Euro pro Jahr, während eine Hocheffizienzpumpe drei bis zehn Euro Strom pro Jahr benötigt!

Die Stadtwerke Stuttgart sind Motor der Energiewende in der Landeshauptstadt. Wir begleiten Stuttgarterinnen und Stuttgarter auf dem Weg zur Klimaneutralität.

Mit allem, was die Energiewende zu bieten hat: Ökostrom aus Solar- und Windenergie, Wärme aus erneuerbaren Quellen und Dienstleistungen rund um Energieeffizienz und CO₂-Abbau. Elektromobilität und Erneuerbare Energien gehören für uns zusammen. Beim Ausbau von Ladeinfrastruktur sind wir deshalb führend mit dabei. Wer Elektromobilität einmal ausprobieren will, ist bei unserem E-Moped-Sharing stella richtig.

Die Energiewende geht nicht ohne Netzinfrastruktur: Zur Stadtwerke-Gruppe gehört auch die Stuttgart Netze als Netzbetreiber.

ENERGIE EINSPAREN GEHT ALLE AN



**KLIMANEUTRALER
VEREIN**

certified by Fokus Zukunft



Im Gespräch mit Peter Kolb
MTV-Geschäftsführer für Technische Betriebe.

Die Stadtwerke Stuttgart sind nicht nur unser Partner, sondern auch Energielieferant. Wie sieht es dort mit den Preissteigerungen aus?

Der MTV hatte die Möglichkeit, mit den Stadtwerken langfristige Verträge zu äußerst günstigen Konditionen abzuschließen.

Das kommt uns heute zugute und wenn die aktuelle Lage so bleibt und von der Regierung keine Notlage ausgerufen wird, werden wir also relativ gut über die nächsten Monate kommen.

Allerdings sehen wir die Lage perspektivisch und ganzheitlich und sparen Energie nicht nur für den Verein, sondern auch für die Gemeinschaft.

Welche Energie-Spartipps der Stadtwerke sind auch für den MTV Stuttgart von Belang?

Die Tipps der Stadtwerke helfen uns allen. Der MTV lässt seine Heizungsanlagen regelmäßig durch unseren Partner Gauggel Sanitär warten. Auch die Tipps zur Temperaturoptimierung setzen wir um. Wir wollen in den Hallen und Büros die Raumtemperatur um 3 Grad senken.

Wir versuchen die Beleuchtungen in den vereinseigenen Gebäuden und auf den Sportplätzen um 50 % zu reduzieren, indem wir jede zweite Lampe ausschalten, auf LED-Leuchtmittel umstellen und mit Bewegungsmeldern arbeiten. Auch eine Anpassung der Saunazeiten im Motiv wird vorbereitet.

Was können MTV-Mitglieder tun, um ihren Verein beim Energiesparen zu helfen?

Wir bitten unsere Mitglieder, Trainer:innen, Übungsleiter:innen und Lehrkräfte, unsere Sportanlagen wie ihre eigenen zu betrachten. Jeder von uns ist Teil der Lösung. Deshalb brauchen wir die Mithilfe von allen.

Wenn alle darauf achten, die Fenster zu schließen oder die Lichter auszumachen, wenn sie die Hallen verlassen, hilft das extrem. Auch können die Abteilungen, Mannschaften und Sportgruppen überlegen, ob zum Sport jedes Mal die volle Beleuchtung eingeschaltet werden muss.

Wir müssen auch nicht im Winter in der gleichen Trainingskleidung trainieren wie im Sommer. Glücklicherweise bietet der MTV Online Shop auch langärmelige Trainingsbekleidung.

Als Sportler:innen wissen wir: Als Gemeinschaft können wir viel erreichen.

Wenn nicht jetzt, wann dann!

Der MTV ist Partner der Energiewende JEDER KANN NACHALTIG WIRKEN



Auch unsere Mitglieder können die Energiewende in Stuttgart vorantreiben: sei es durch den einfachen Wechsel zu 100 Prozent **Ökostrom**, den Bezug von klimaneutralem **Biogas**, die Nutzung nachhaltiger Mobilitätsangebote, wie die E-Roller von **stella-sharing**, oder durch die zahlreichen E-Ladesäulen im Stadtgebiet.

**ROLLER MIETEN IN STUTTART:
EINFACH. LAUTLOS. CO2-FREI.**

Mit stella-sharing der Stadtwerke Stuttgart ist jeder sauber und flexibel in Stuttgart unterwegs – ohne lästige Parkplatzsuche! Es gibt keine Grundgebühr und **Ökostromkunden der Stadtwerke** profitieren zusätzlich von **monatlich 20 Gratis-Freiminuten!**

Die 200 blauen E-Roller können stationsunabhängig in Stuttgart-City gemietet werden und fahren mit 100% Ökostrom der Stadtwerke Stuttgart emissionsfrei und nahezu lautlos durch die City. Die Nutzung läuft fast vollständig über die App.

Um das Laden der Akkus kümmern sich die Stadtwerke.

STELLA: DER PROMI-TEST

Unsere Spitzturnerinnen Kim Bui und Elisabeth Seitz haben die stellas selbst getestet. Auf dem Weg zum Kräherwald freuten sie sich über das geräuscharme Fahren und die Spritzigkeit der Elektro-Roller.

Durch die beiden QR-Codes unten gelangen Sie zum Erkärvideo für die stella-Roller sowie zum Erkundungstrip von Eli und Kim.



STELLA



KIM & ELI



Kim & Eli testen stella

MTV INKLUSIONSPROJEKTE WIR MACHEN WAS.



Mandy Pierer
kümmert sich als Inklusionsmanagerin des MTV Stuttgart hauptamtlich um alle Belange von Menschen mit Behinderungen beim MTV Stuttgart.

Heute berichtet sie wieder über einige Aktionen, die als Inklusionsprojekte ganz oben auf der inhaltlichen Agenda des MTV Stuttgart stehen.

Special Olympics Fußballerlebnisse beim MTV

Das langersehnte **Fußball-Landes-Feldfinale im Fußball der Special Olympics (Fußball für geistig Behinderte)** fand nach drei Jahren Corona-Zwangspause am 17.09.2022 endlich wieder auf dem Gelände des MTV Stuttgart statt.

Bereits seit 10 Jahren engagiert sich Georgios Metaxarakis mit der MTV Fußballakademie bei der Ausrichtung dieses sportlichen Ereignisses.

19 qualifizierte Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg waren mit dem Ziel ange-reist, Landesmeister in den jeweiligen Leistungskategorien A, B, C und D zu werden. Auch die vielen Strapazen der Anreise mit Verspätung aus ganz Baden-Württemberg, sogar vom Bodensee aus, konnten sie nicht hindern, am Finalturnier teilzunehmen.

Heinrich Stockmayer, SOBW Landeskoordinator Fußball und Georgios Metaxarakis, sportlicher Leiter der MTV-Fußball Akademie begrüßten die zahlreichen Mannschaften. Nach der traditionellen Eröffnungsfeier mit Hereintragen der Fahne, Anzünden des Feuers und Aussprechen der Eide wurde das Finalturnier feierlich eröffnet.

Trotz des unbeständigen Wetters mit Sonne, Regen und Kälte ließen sich die Spieler nicht davon abhalten, hochmotiviert in die Partien zu gehen. Die Mannschaften zeigten vollen Einsatz und es konnten hochklassige Leistungen in den verschiedenen Levels beobachtet werden.

Oberschiedsrichter Ali Azari sorgte mit seinem Schiedsrichter-Team für eine reibungslose Koordination der Spiele.



Special Olympics

Fußballerlebnis für geistig behinderte Sportler



Der eng getaktete Zeitplan tat dem Spaß am Fußball und der gemeinsamen Freude, sich wiedersehen zu können, keinen Abbruch.

Georgios Metaxarakis betonte: „Es macht mir einfach Spaß, zuzusehen, wie der Fußball hier gelebt wird!“ Zusammen mit Mandy Pierer, Inklusionsmanagerin des MTV Stuttgart, und ihrem Team vor Ort haben die beiden für reibungslose Abläufe auf dem Sportgelände gesorgt.

Gut abgerundet hat das bhz Stuttgart die Veranstaltung mit einem Kaffee- und Kuchenstand.

Fast pünktlich waren die Gruppenspiele beendet. Keine Mannschaft war punktlos und sogar zweimal ging es zur Prüfung des direkten

Vergleichs. In Kategorie C hat der direkte Vergleich keinen Sieger hervorgebracht, sodass hier widerspruchlos entschieden worden ist, stattdessen zwei Sieger zu küren. **Landessieger wurden:**

- Kategorie A: Johannes-Diakonie Mosbach
- Kategorie B: Lok Hegenberg
- Kategorie C: Diakoniewerkstatt Vogelstang und TSG Wilhelmsdorf
- Kategorie D: FC Rosenharz

Inklusionsprojekte - gefördert durch den Württembergischen Landessportbund



WLSB





Wheelchair Skills Day Rollikids erobern den ›Stuttpark‹

Die zweite Auflage des Wheelchair Skills Day in Stuttgart lässt nicht nur Kinderherzen höher schlagen.

Nach der Premiere in Köln waren auch in Stuttgart die teilnehmenden Rollikids, ihre Eltern und Geschwister begeistert von dem Konzept ›Mobilitätstraining meets Actionsport‹.

„Sport verbindet und schafft Zugänge. Mit dem Rollstuhl mobil und unterwegs zu sein, bedeutet Freiheit und schafft Teilhabe“, schreibt Simone Fischer, Beauftragte der Landesregierung Baden-Württemberg für die Belange von Menschen mit Behinderung auf ihrer Facebook-Seite.

Wie man diese Mobilität erlernen und verbessern kann, erlebte sie als Besucherin des 2. Wheelchair Skills Day, der in diesem Jahr am 1. Oktober in der Skatehalle ›Stuttpark‹ in Stuttgart stattfand.

Mandy Pierer, Inklusionsmanagerin des MTV Stuttgart, hatte zusammen ihrem Team, Stephan Schukat, Inklusions-Eventmanager des DRS und dem DRS-Fachbereich Kinder- und Jugendsport (Rollikids) sowie Helfer:innen des Württembergischen Behinderten- und -Rehabilitationssportverband (WBRS) eine eindrucksvolle Veranstaltung auf die Beine gestellt. „Beim Wheelchair Skills Day (WCSD) habe ich heute viel Geschick, jede Menge Mut und Begeisterung erlebt,“ beschreibt Simone Fischer ihre Eindrücke.

Es hatte schon etwas von dem großen Gewusel eines Ameisenhaufens, als sich noch vor der offiziellen Begrüßung die vielen Rollikids mit großem Bewegungsdrang

auf die Hindernisse des Parcours begaben. Unterstützt von den Übungsleiter:innen und den WCMX-Profis wie David Lebuser sowie den beiden aus den Niederlanden angereisten Entwicklern des WCSD-Konzeptes, KJ und Mustafa, lernten die Kinder und Jugendlichen das Überwinden von kleinen Schwellen ebenso wie das sichere Herunterfahren von Treppen und Rampen, das Durchfahren eines Kiesbeetes oder das Überwinden einer Wippe.

Harmonisch in die vorhandene ›Hindernislandschaft‹ der Skatehalle eingebettet, forderten und förderten die Hindernisse die individuellen Rollstuhl-Skills der Teilnehmenden. 200 Leute jeden Alters konnten ihre sportlichen Fähigkeiten im und mit dem Rollstuhl zeigen und Neues lernen. Auch Eltern und Geschwisterkinder wagten sich in den Parcours und nutzten die zur Verfügung gestellten Rollstühle, um sich und ihre Fähigkeiten zu testen.

Im anschließenden Kidsrun stellten sich die Mutigsten unter den Kindern dem Vergleich, wer von ihnen den Parcours als Schnellster oder Schnellste durchfahren kann, wobei sie an einigen Hindernissen die Wahl hatten zwischen dem ›leichten‹ Weg oder der Herausforderung des schwierigeren Hindernisses. Von den 17 Starter:innen fuhr Johannes am Ende als Schnellster über die Ziellinie.

Die erwachsenen Rollifahrer:innen standen den Rollikids in nichts nach. Nach einem freien Training im umgebauten Parcours mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad zeigten sie alle maximalen Einsatz im Experts-Run. Mit am Start waren auch die fünf Schnellsten aus dem Kidsrun, die unter Beweis stellten, dass sie auch mit den veränderten

Rahmenbedingungen gut zurecht kamen. Schnellster im Parcours war David Lebuser, der sich knapp vor Johannes behaupten konnte.

Insgesamt waren rund 200 Teilnehmende und Besucher:innen an dem Tag in Stuttgart und über 30 Helfende sorgten für einen reibungslosen Verlauf. Neben einem Kuchenbuffet sorgte ein Foodtruck für das leibliche Wohl. Moderiert wurde die Veranstaltung von KJ. Manne Lucha (MdL), baden-württembergischer Minister für Soziales, Gesundheit und Integration hatte die Schirmherrschaft übernommen.

Unterstützt wurde das Event vom Land Baden-Württemberg, der Katarina-Witt-Stiftung, dem WBRS sowie den Partnern der Rollikids alber, Pro Activ, Schwalbe und Teleflex.



INKLUSION ROCKT & ROLLT

RADTOUR ROLLTE VON STUTT GART BIS BERLIN



Alexandra Sußmann und Mandy Pierer

Der MTV Stuttgart veranstaltete gemeinsam mit den Inklusionsbotschaftern aus Berlin am 14.07.2022 einen Inklusionsabend mit Kurzvorträgen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung und am darauffolgenden 15.07.2022 eine Fahrrademonstration, die bei Dr. Alexandra Sußmann, Bürgermeisterin für Soziales und Integration, mit der Übergabe der am Vorabend erstellten Wunschliste für Inklusion endete.

Empfang vor dem Stuttgarter Rathaus

mit Bürgermeisterin Alexandra Sußmann, Mandy Pierer, MTV-Präsident Nico Helwerth und MTV-Geschäftsführer Daniel Wall-Masseti

Die beiden Radsportler Sebastian Fietz und Sven Marx machten im Rahmen ihrer deutschlandweiten Radtour „Inklusion Rockt & Rollt“ in Stuttgart halt.

Zuvor waren sie bereits in Potsdam, Magdeburg, Dresden, Erfurt und München. Ziel ihrer Tour war es für die Inklusion von Menschen mit Behinderung zu werben.

„Für den MTV Stuttgart war dies eine großartige Gelegenheit, Berührungsängste und Vorurteile abzubauen und die Inklusion auf allen Ebenen der Gesellschaft voranzubringen,“ betont Mandy Pierer. Die Inklusionsmanagerin des Vereins hat den Halt in Stuttgart als Kooperationspartnerin erfolgreich organisiert.

Grün & Popp sorgt überregional für gutes Klima.

Planung + Ausführung:

- Lüftungsanlagen
- Klimaanlage
- Heizungsanlagen
- Sanitäranlagen



Heusee 9
73655 Plüderhausen
Telefon (071 81) 99995-0
Fax (071 81) 99995-90
E-Mail gp@gp-info.de
www.gp-info.de



VIELFÄLTIGE GESPRÄCHE, INKLUSIVE MUSIK

Bei der Abendveranstaltung konnten sich die Besucher:innen bei Kurzvorträgen zu den Themen Inklusion und Sport, Bildung und Freizeit informieren. Alexander Fangmann, Sport-Inklusionsmanager des Württembergischen Landessportbunds, gab Anregungen um Inklusion im Sport voran zu bringen.

Bei seiner Arbeit profitiert er von persönlichen Erfahrungen als Blindenfußballer des MTV Stuttgart und der deutschen Nationalmannschaft.

In der anschließenden Diskussionsrunde erarbeiteten die Anwesenden konkrete Wünsche für bessere Inklusion in Stuttgart. Die inklusive Band „Staubstumm“ ließ den Abend mit Livemusik ausklingen.

DEMO AUF MEHR ALS ZWEI RÄDERN

Gemeinsam ging es mit Rollstuhl, Handbike oder Fahrrad gemeinsam auf eine Rundfahrt durch die Innenstadt von Stuttgart zum Stuttgarter Rathaus.

Dort übergab Mandy Pierer zusammen mit den Inklusionsbotschaftern von «Inklusion Rockt & Rollt» die konkreten Wünsche, die bei der Abendveranstaltung zusammengetragen wurden an Bürgermeisterin Dr. Alexandra Sußmann, Bürgermeisterin für Soziales und Integration.

Frau Dr. Sußmann stimmt überein, dass es für die Inklusion in Stuttgart noch viel zu tun gibt. Sie ist sehr erfreut darüber, dass der MTV Stuttgart sich für Inklusion engagiert und damit seinen Beitrag leistet. Gemeinsam können und wollen wir viel erreichen. Unterstützt wurde Mandy Pierer bei der Übergabe durch den MTV Präsidenten Nico Helwerth und dem MTV-Geschäftsführer für Zweckbetriebe und Spitzensport Daniel Wall-Masseti.



Mandy Pierer übergibt die Wunschliste an Alexandra Sußmann

Die Wunschliste wird nun im Beirat für Menschen mit Behinderung besprochen, repräsentiert an jenem Tag von Friedrich Müller.

Nach der Übergabe machten sich die beiden Radsportler auf ihrem Stufen-tandem auf den Weg nach Saarbrücken, um von dort aus noch alle weiteren Landeshauptstädte anzufahren. Am 20.08.2022 erreichten sie Berlin und konnten bei einer Schlusskundgebung alle 16 Forderungslisten an Jürgen Dusel übergeben, den Beauftragten der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung.

Die Sendung «ZDF heute» berichtete in einem Beitrag unter dem Thema:

«Mit Tandemtour für Inklusion werben».

Hier der TV-Bericht



TV-BERICHT



Immobilienverkauf ohne Stress und Aber. Wir machen das!

Wir verkaufen für Sie Ihre Immobilie.

Wir übernehmen für Sie den kompletten Immobilienverkauf und alle damit verbundenen Arbeiten. Wir kennen den Immobilienmarkt vor Ort sowie zahlreiche potenzielle Käufer. Damit sind wir in der Lage Ihre Immobilie kompetent, zuverlässig und zum Bestpreis zu verkaufen. **Sprechen wir darüber.**

Tel. 07151 505-5262
kurt.hinderer@kskwn.de

Ihre Immobilienprofis vor Ort.

Kurt Hinderer
Immobilienberater



Immobilien

Kreissparkasse Waiblingen

Wir helfen Schritt für Schritt

Orthopädie | Reha | Bandagen | Sanitätsartikel

Sportverletzung oder Abnutzungserscheinung?

Wir haben eine große Auswahl an Bandagen für:
Knöchel, Knie, Handgelenk, Arm, Rücken, Schulter

BAUERFEIND®
Bildquelle: Bauerfeind AG

Unser kompetentes Team berät Sie gerne.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sanitäts- und Gesundheitshaus WEBER & GREISSINGER
Stuttgart GmbH

70176 Stuttgart | Schloßstr. 68 | TEL 0711 - 61 70 36
www.weber-greissinger.de | info@weber-greissinger.de
KOSTENLOSE KUNDENPARKPLÄTZE HINTER DEM HAUS

FRAUENTREFF

EIN BLICK ZURÜCK

Text und Fotos: Monika Welsch, Anke Roeder

Nach der leidigen Coronazeit konnte der Frauentreff wieder so richtig durchstarten. Neben unserem beliebten Frauenstammtisch haben wir auch wieder einige Ausfahrten unternommen, von denen wir hier berichten werden. Außerdem sucht der Frauentreff ehrenamtliche Verstärkung und Nachwuchs.

Unsere Ausflüge

März 2022: Geliebtes Holzspielzeug

Wer erinnert sich nicht gerne an seine eigene Puppenstube oder den Kaufladen? Holzspielzeug ist robust und verträgt allerlei. An „Nachhaltigkeit“ dachte damals keiner, wurde aber bereits praktiziert.

Im Spielzeugmuseum „Alte Post“ in Ebersbach hatten wir Gelegenheit, Erinnerungen aus Kindertagen aufzufrischen. Von Hand gearbeitet, von heimischen Handwerkern, zum Teil für die eigenen Kinder gemacht, waren Schaukelpferd, Baukasten - unverkennbar bespielt von kleinen Kinderhänden - liebevoll zusammengetragen worden. Ein Bauernhof mit allen Tieren, nicht zu vergessen der alte Rodelschlitten aus dem Jahr 1850. Hier wurde klar, warum Holz dem Plastik vorzuziehen ist. Die knarrenden Dielen des alten historischen Hauses passten zu dem Ambiente, in dem man übrigens auch heiraten kann. Beim Mittagessen im Restaurant Hecht saßen wir noch gemütlich beisammen. In den Gesprächen hörte man, dass das Gesehene doch Eindruck hinterlassen hatte.

Mai: Besuch in Waldenbuch

Im ehemaligen Jagdschloss in Waldenbuch befindet sich heute ein bedeutendes Völkerkundemuseum der Alltagskultur. Ein Spektrum an Alltagsgegenständen, Dinge des täglichen Gebrauchs waren hier seit dem 16. Jahrhundert zusammengetragen. Viele von uns, die nach dem Krieg aufgewachsen sind, fanden hier etliches aus Mutters Küche, der Waschküche, dem Schlafzimmer, wieder. Es war, als wäre es gestern gewesen.



Leider konnte eine Führung in der Dürnitz nicht stattfinden. Corona war auch hier allgegenwärtig.

Anschließend war ein kleiner Stadtrundgang vorgesehen, aber der einsetzende Regen war dagegen. So konnten wir Uhland, Goethe

und Schiller nur bedingt folgen und beschränkten uns auf das Rathaus, den Marktplatz mit dem historischen Brunnen und die Stadtkirche St. Veit aus dem 14. Jahrhundert. Auf dem Weg zu Ritter Sport warfen wir nur einen etwas hastigen Blick auf die schönen alten Fachwerkhäuser.

Alle freuten sich auf die „Schokoladenseite“ von Waldenbuch, auf den Einkauf im Laden, auf das Mittagessen im Restaurant. Der schöne Shop war wegen Umbau geschlossen. Aber alle hatten später eine Tüte mit den viereckigen Tafeln dabei.

Juli: Sommer auf der Burg Hohenzollern

Die Burg Hohenzollern liegt auf einem 855 m hohen Berg bei Bisingen auf der Schwäbischen Alb. Sie ist die Stammburg des ehemaligen preußischen Königs- und deutschen Kaiserreiches der Hohenzollern und immer noch in Privatbesitz.



Wir fahren mit dem Bus durch das Land und genießen die Fahrt. Wir waren pünktlich zum Mittagessen im Gasthof Rose in Bisingen. Danach waren wir bereit, den Aufstieg zu wagen – mit dem Bus natürlich. Unser Bus und der Shuttle-Bus fuhren wie geplant bis zum Haupteingang Adlertor. Wir erhielten eine kleine Einführung und hatten dann Gelegenheit, über die Burganlage zu wandern. Hier machten sich die Höhenmeter durchaus bemerkbar. Der Wind piff uns um die Ohren und wir waren froh, uns im Café aufwärmen zu können. Danach zogen die meisten es vor, sich auf die Besichtigung der Innenräume zu beschränken.

Zur verabredeten Zeit fanden sich alle wieder am Adlertor ein und wir machten uns mit dem Bus auf die Rückfahrt.

NEUES VOM FRAUENTREFF

Liebe Frauen im MTV, unser langjährig bestehender Frauenkreis steht vor Veränderungen.

Wir suchen MTV-Frauen, die Lust haben, ehrenamtlich aktiv zu werden.

Wir sind eine Gruppe von MTVlerinnen. Wir treffen uns 1 x im Monat, entweder beim Stammtisch in der MTV-Gaststätte oder zu Tagesausflügen in die nähere oder auch weitere Region.

Im Moment besteht unser Vorbereitungsteam aus drei Frauen. Unsere Aufgaben sind die Planung, Organisation und Durchführung der Ausflüge.



Wir möchten nach vielen Jahren die Leitung in andere Hände geben. Ihr hättet die Möglichkeit, das Team zu verjüngen und damit neu auszurichten.

Eines liegt uns sehr am Herzen. Der Frauentreff ist sehr beliebt. Er ist ein wichtiger Teil im großen Getriebe des MTV, der auf jeden Fall weitergeführt werden soll und wird!

Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Anke Roeder-Barz

Telefon: 0711 / 81 25 86

Email roeder.barz@gmx.de

Anke, Heinke und Monika

TERMINE 2023

Februar

Mi. 01.02. MTV-Gaststätte ab 18:30 Uhr

März

Do. 02.03. Auf dem Kulturpfad in Herrenberg

April

Mi. 05.04. MTV-Gaststätte ab 18:30 Uhr

Mai

Do. 11.05. Landesgartenschau in Balingen

Juni

Mi. 07.06. MTV-Gaststätte ab 18:30 Uhr

Juli

Do. 06.07. Mit dem Schiff über den Brombachsee

August

Sommerferien

September

Mi. 06.09. MTV-Gaststätte ab 18:30 Uhr

Oktober

Do. 05.10. Zur Burg Lichtenstein und Forellenessen

November

Mi. 01.11. MTV-Gaststätte ab 18:30 Uhr

Dezember

Do. 07.12. Weihnachtsmarkt in Baden-Baden

Bring
Momente
zum Leuchten.

Mit einem
FSJ / BFD
bei uns.

Du willst was Sinnvolles machen? Dann komm in unser Team. Und begleite blinde, sehbehinderte und mehrfachbehinderte Menschen. Das ist für dich drin: monatliches Taschen- und Verpflegungsgeld, eine kostenlose Unterkunft, Anspruch auf Urlaub, Seminare und Bildungstage.

Infos unter personal@nikolauspflge.de

Tel. (0711) 65 64-918

www.karriere.nikolauspflge.de



 Nikolauspflge

MACHEN SIE SICH
KEINEN
KOPF.



**WIR
LIEFERN IHNEN AUCH
WEIHNACHTSGESCHENKE.**

Unsere pfiffigen Schreiner-Ideen können Sie sich schenken – und natürlich Ihren Liebsten. Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.

KOPF
Immer dieser Schreiner

TRAINING DES IMMUNSYSTEMS



STARKER KÖRPER STARKE ABWEHRKRÄFTE

Erkältung, Grippe und jetzt auch Corona: so ein Infekt kann uns ganz schön außer gefecht setzen! Der Körper hat oft mit Infekten bzw. Infektionen zu tun. Wenn das Immunsystem stark ist, bekommen wir das meist gar nicht richtig mit. Wenn das Immunsystem aber nicht gut da steht, wird man nicht nur öfter krank, sondern braucht auch länger, um wieder richtig fit zu werden.

Sport bietet uns neben einer gesunden Ernährung, ausreichend Schlaf sowie einer guten Balance aus Stress und Entspannung eine weitere tolle Möglichkeit, die Abwehrkräfte zu stärken.

So stärkt Sport das Immunsystem

Sport löst im Körper Prozesse auf verschiedenen Ebenen aus, die sich positiv auf unsere Abwehrkräfte auswirken. Zum einen steigt während der sportlichen Belastung die Anzahl der Immunzellen. So vermehren sich z.B. die sogenannten natürlichen Killerzellen, welche von Viren befallene Zellen oder Krebszellen bekämpfen, und die B-Lymphozyten, die für die Produktion von Antikörpern verantwortlich sind.

Nach dem Training sinkt die Zahl der Immunzellen zwar wieder auf Normalwert zurück, doch bleiben sie nach der sportlichen Belastung aktiver, was unserer Immunabwehr zugutekommt. Zum anderen kann Sport dabei helfen, Stress abzubauen (siehe letzte Ausgabe des MTV-Magazins), was sich wiederum positiv auf das Immunsystem auswirkt.

Ein weiterer positiver Effekt für unsere Abwehrkräfte: Krafttraining baut Muskulatur auf, wodurch die Kohlenhydratspeicher in den

Muskeln erhöht werden. Diese zusätzlichen Energiereserven stehen dem Körper nicht nur beim Training, sondern auch für eine Immunantwort zur Verfügung.

Das richtige Training fürs Immunsystem

Für das Immunsystem ist weniger Trainingsintensität mehr. Vor allem moderates Ausdauertraining (im Bereich der Grundlagen-ausdauer) wirkt sich positiv auf das Immunsystem aus. Experten empfehlen daher einen Trainingsumfang von 3-5 Mal pro Woche je 15-20 Minuten für Einsteiger, ansonsten 30-60 Minuten. Für den Aufbau der Muskulatur und die Erhöhung der Kohlenhydratspeicher ist Krafttraining die optimale Ergänzung, wobei das Training auch hier moderat-intensiv sein sollte.

Neben dem Training sind die Pausen zwischen den Einheiten wichtig! Wer intensiv trainiert hat, egal ob Kraft- oder Ausdauertraining, muss dem Körper bis zu 48 Stunden Regeneration zugestehen. Wenn das Training besonders anstrengend war, sinkt die Immunkraft sogar kurzzeitig unter den Normalwert, sodass der Körper besonders leicht angreifbar ist (der sogenannte Open-Window-Effekt).

Wichtig: Trainingspause, wenn das Immunsystem geschwächt ist.

Eine Trainingspause ist nicht nur nach intensiven Trainingseinheiten, sondern natürlich auch bei Infekten wichtig. Wenn das Immunsystem auf Hochtouren arbeitet, braucht der Körper Ruhe – selbst bei einer leichten Erkältung. Ansonsten steigt das Risiko für schwerwiegendere Erkrankungen wie z.B. Herzmuskelentzündung.



Nach einem Infekt steigen Sportler:innen wieder langsam ins Training ein, um den geschwächten Körper nicht zu überfordern.

Auch nach einem intensiven Arbeitstag oder wenn man generell eine stressige Phase hat, sollte man kein intensives Training machen: gerade dann sollte Sport moderat ausfallen, damit Körper und Geist sich entspannen können.

Aktiv und kontrolliert das Immunsystem aufbauen: Das Immunsystem-Training im MOTIV. Wir bieten alle Möglichkeiten für ein Training, das die Abwehrkräfte und die Gesundheit stärkt.

Am Anfang des Immunsystem-Trainings steht unser Fitness-Check, bei welchem der Ist-Zustand u.a. in Sachen Gesundheit, Ausdauer und Kraft festgehalten wird. Vor allem der Ausdauer-Test ist ein wichtiges Werkzeug, um für ein Ausdauertraining im Bereich der Grundlagenausdauer den passenden Puls-Bereich festzulegen. Durch die anschließende Trainingsplanerstellung mit einem unserer Gesundheitstrainer:innen kann ein individuell passendes Training zusammengestellt werden.



Gerade für ein **Immunsystemstärkendes Krafttraining** setzen wir gerne auf das Training an unseren EGYM-Geräten. An den elektronisch gesteuerten Krafttrainingsgeräten gibt es ein Immunity Boost Trainingsprogramm, das ganz speziell für die Stärkung des Immunsystems entwickelt wurde. Es ist ein kontrolliertes, progressives und

genau dosiertes Training. Dabei werden auf der einen Seite die notwendigen Reize für stärkere Abwehrkräfte gesetzt, auf der anderen Seite aber Überbelastung und damit die Erhöhung des Infektionsrisikos vermieden. Durch die Einweisung an den Geräten und die einfache Handhabung ist das Training an den EGYM-Geräten gerade für Trainingseinsteiger:innen optimal geeignet.



Beim **Ausdauertraining** bleibt der Puls-Bereich auch immer im Blick: Der Großteil unsere Cardio-Geräte hat eine integrierte Pulsmess-Funktion, sodass für die Kontrolle der Herzfrequenz kein separates Equipment notwendig ist. Nach der Auswahl des mit den Trainer:innen besprochenen Trainingsprogramms am Gerät, kann man sich voll und ganz aufs Training fokussieren.



Nach dem Training geht es in unserem **Wellness-Bereich** weiter: Egal ob Sauna, Sanarium oder Niedertemperatur-Infrarotkabine, unsere Wärmeanwendungen haben viele gesundheitsfördernde Effekte – von Stoffwechsel-Anregung über Durchblutungsförderung bis Blutdrucksenkung. Dabei hat auch der Geist die Möglichkeit zu entspannen.

Entzündungsreaktion des Körpers

Eine Entzündung ist eine natürliche und sehr wichtige Schutzreaktion auf Reize, die den Körper schädigen können. Das Immunsystem reagiert dabei z.B. auf Schmutzpartikel, Pilze, Bakterien oder Insektengifte, die in den Körper eindringen. Aber eine auch Verletzung wie ein verstauchter Knöchel, ein Sonnenbrand oder Erfrierungen führen zu Entzündungsreaktionen.

Die Entzündungsreaktion soll dem Körper helfen, die Gefahr einzugrenzen, abzuwehren und anschließend den Schaden zu beseitigen.

Daher löst auch Sport im Körper Entzündungsreaktionen aus. Es findet eine Belastung durch einen sogenannten trainingswirksamen Reiz statt, es entstehen u.a. in der Muskulatur kleinste Verletzungen im Gewebe, die anschließend im Rahmen einer Entzündungsreaktion des Körpers geheilt werden.

Schnelle Entzündungsreaktionen sind für unseren Gesundheitsschutz also unerlässlich. Wichtig ist aber, dass die Entzündung nach Erledigung ihrer Aufgabe wieder abgeschaltet wird und entzündungshemmende Prozesse aktiv werden.

SPORT AKTUELL



Die unter der Rubrik «Sport Aktuell» aufgeführten Angebote werden unter der Leitung der Geschäftsführerin Sportbetriebe, Birgit Janik, ständig dem Bedarf angepasst. Bei Interesse bitte schnell anmelden, am besten online >>



KURS BUCHEN



12er KURSE



SPORTKURS FÜR LONG-COVID-BETROFFENE

Unser Rehasport-Angebot nimmt Post Covid oder Long Covid Betroffene mit ihren Symptomen ernst. Betroffenen mit Lungenproblemen bieten wir spezifisches Atemtraining an. Bei neurologischen Ausfällen helfen sensorimotorisches Training sowie die Schulung der kognitiven Fähigkeiten.



Übungen zur Verbesserung von Ausdauer, Kraft, Koordination und Flexibilität gehören ebenso dazu wie die Schulung von Körperwahrnehmung und Entspannungstechniken.

R 301:

Donnerstag, 19.00-20.00
Große Turnhalle, Schlossrealschule für Mädchen, Erdgeschoß,
mit Oliver Ziegler
Mitglieder: 115€ / Jahr
mit Verordnung kostenfrei

Muskelfitness Plus / Minus 60

Schwindende Muskelkraft ist auch mit 60+ noch korrigierbar.

Mit Basisübungen im Kraftausdauerbereich werden Rücken, Bauch, Beine und Schultergürtel zunehmend gekräftigt. Dieses Training ist gleichermaßen für Frauen und Männer geeignet und findet unter Anleitung in unserem Kraftpunkt statt.

H 111: Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr mit Karin Kreuels
Kraftpunkt, MTV Kräherwald (12x ab 12.01.23)
Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Antara® - Training

Antara trainiert das Core-System, die tiefste Muskelschicht des Rumpfes. Das Core-System ist verantwortlich für die Stabilität und den Schutz des Rückens, für die Bauchform, für die Kraft des Beckenbodens und für eine funktionelle Atmung.

Durch die Abfolge von ruhigen und funktionellen Übungen optimiert Antara das Core-System, um gezielt Kraft und Beweglichkeit zu verbessern.

Wer Freude an einem intensiven, präzisen und ruhigem Workout hat, wer zu seinem Sitzalltag ein haltungsverbesserndes Training machen möchte und zu seiner individuellen sportlichen Betätigung ein stabilisierendes Ergänzungstraining sucht, ist im Antara Training genau richtig.

E 511: Mittwoch, 18.00-19.00 Uhr mit Regina Trieb
Otto-Hajek-Saal, Bürgerzentrum West (12x ab 11.01.23)
Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Rückenfit

Das Wirbelsäulengymnastik-Power-Programm.

Es werden alle Muskeln, die einen gesunden Rücken garantieren, gezielt gekräftigt. Hierbei kommen verschiedene gymnastische Hilfsmittel zum Einsatz. So gibt es viel Abwechslung und Spaß an der Bewegung. Für alle, die sich in der «normalen» Wirbelsäulengymnastik unterfordert fühlen.

Bei den Jahreskursen ist ein Einstieg jederzeit möglich.



D 702: Dienstag, 17.30 - 18.30 Uhr mit Lisa Semenova
Motiv Spiegelsaal / Jahreskurs / Mitglieder 115 €

D 701: Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr mit Lisa Semenova
Motiv Spiegelsaal / Jahreskurs / Mitglieder 115 €

D 713: Freitag, 09.30 - 10.30 Uhr mit Bettina Bosch
Motiv Spiegelsaal (12x ab 13.01.23)
Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

YOGA In seiner Vielfalt

Hatha Yoga ist ein ganzheitliches System, harmonisiert Körper, Geist und Seele mit Hilfe von Asana (Körperhaltungen), Pranayama (Atembewusstsein), Konzentration und Meditation.

Yoga ist mit seinem gesundheitlichen Aspekt ein wunderbarer Weg für den westlichen Menschen, wieder in die Einheit zu finden. Yoga ist geeignet für Menschen jeden Alters. Dieser Hatha Yoga Kurs eignet sich besonders für Anfänger, die noch keine oder wenig Erfahrung mit Yoga gemacht haben.

E 118: Dienstag, 20.30 - 21.30 Uhr mit Lisa Semenova
MOTIV Spiegelsaal (12x ab 10.01.23)

E 117: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr mit Miro Anastasidou
Große Gymnastikhalle, Kräherwald (12x ab 11.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Vinyasa Power Yoga verbindet westliche Dynamik mit östlicher Spiritualität und trainiert Kraft - Flexibilität - Ausdauer.

E 413: Montag, 18.30 - 19.30 Uhr mit Miro Anastasidou
Neue Gymnastikhalle Kräherwald (12x ab 09.01.23)

E 414: Dienstag, 19.45 - 20.45 Uhr mit Silke Keim
Falkertschule (12x ab 10.01.23)

E 415: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr mit Nilay Tezcan Teverüz
MOTIV Spiegelsaal (12x ab 11.01.23)

E 412: Mittwoch, 20.00 - 21.00 Uhr mit Anne-Kristin Schmidt
Bürgerzentrum West, Otto-Hajek-Saal (12x ab 11.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €



Yoga für Senior:innen (ab ca. 55 -99 Jahren)

Yoga für Senior:innen stärkt Ihre Muskulatur, macht Ihre Gelenke und Ihren Geist flexibler.

Körper, Seele und Geist kommen zur Ruhe und Entspannung, werden gefordert und gefördert. Im Alter versteift der Körper natürlicherweise immer mehr.

Yoga kann dem entgegenwirken. Durch sanfte Übungen mit Körper und Atem werden Körper und Geist beweglich gehalten oder wieder beweglicher.

Bei den Jahreskursen ist ein Einstieg jederzeit möglich.

E 102: Montag, 09.15-10.30 Uhr mit Gabriele Gellert
Sportanlage Kräherwald / Jahreskurs / Mitglieder 115 €

E 141: Dienstag, 09.00-10.15 Uhr mit Gabriele Gellert
Neue Gymnastikhalle Kräherwald (12x ab 10.01.23)
Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Yogilates

E 811: Samstag, 10.30 - 11.30 Uhr mit Regina Trieb
Motiv Spiegelsaal (12x ab 14.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Qi Gong

Qi Gong-Übungen schulen die Konzentration und Merkfähigkeit, verbessern die Selbstwahrnehmung, fördern Gleichgewichtssinn und Beweglichkeit und führen so zu einem besseren Körpergefühl.



E 213: Freitag, 09.00 - 10.00 Uhr mit Elke Kern
kl. Gymnastikhalle Kräherwald (12x ab 13.01.23)

E 214: Samstag, 11.30 - 12.30 Uhr mit Regina Trieb
Motiv Spiegelsaal (12x ab 14.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Powerclass Bauch & Rücken

Dieser Kurs ist für erfahrene und trainierte Sportlerinnen und Sportler, die ihre Rumpfmuskeln durch gezielte Kraftübungen und mit Hilfe von verschiedenen Kleingeräten, wie zum Beispiel Gewichte, Tubes und Pezziball aufbauen wollen. Eine vorausgehende Teilnahme am Kurs „Rückenfit“ ist erwünscht.

D 714: Mo 17.30 - 18.30 Uhr mit Bea Renz
Motiv Spiegelsaal (12x ab 09.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Zumba

Zumba ist ein mitreißendes Workout, das die Welt im Sturm erobert hat. Dieses unglaubliche, vom Tanz inspirierte, kalorienverbrennende, muskelformende Ganzkörper-Training fühlt sich nicht nach einem anstrengenden Workout an, weil es so viel Spaß macht!



C 413: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr mit Lisa Semenova
Große Gymnastikhalle KW (12x ab 11.01.23)

C 414: Donnerstag, 20.00 - 21.00 Uhr mit Jessica Blancone
Motiv Spiegelsaal (12x ab 12.01.23)

Mitglieder 51 € / Gäste 120 €

Extreme Fitness

In diesem Kurs werden durch High Intensiv Intervall, Funktional Krafttraining, Training mit dem eigenen Körpergewicht, Schnelligkeits- und Beweglichkeitstraining sowie Dehnung und Koordination neue sportliche Herausforderungen an die Teilnehmer gestellt, die mit Spaß zum Erfolg führen.

Die Übungselemente aus der Leichtathletik, dem Turnen und Gewichtheben trainieren nicht isoliert die Muskeln, sondern primär Muskelketten unter Berücksichtigung mehrerer motorischer Grundeigenschaften.



Ein Kurs für Fitness Enthusiasten im Alter zwischen 18-40 Jahren, die danach streben, ein höheres Fitness Level und Körperbewusstsein durch Extreme Fitness zu erreichen.

Kursleiter:
Des Thompson (Foto)

Kurs für Einsteiger:

B 411:
Mittwoch, 20.30-21.30 Uhr
Motiv Spiegelsaal
(12x ab 11.01.23)

Kurs für Fortgeschrittene:

B 412:
Freitag, 18.30-19.30 Uhr
Sportanlage Kräherwald
(outdoor)
(12x ab 13.01.23)

Mitglieder: 51 €
Gäste: 120 €

Kraulschwimmkurse für Erwachsene

Im Schul- und Vereinsbad West, Forststraße 17, 70176 Stuttgart

Sie lernen unter fachlicher Anleitung und Aufsicht das Kraulschwimmen. Schwimmen ist keine Frage des Alters und macht in einer kleinen Gruppe viel mehr Spaß. Brustschwimmenkenntnisse sind erforderlich! Schwimmkurse über jeweils 12 Übungseinheiten

Alle Kurse beginnen am 13.01.23 / Mitglieder: 51 € / Gäste: 135 €

G 113: Kraulschwimmen Basiskurs / Freitag, 16.35 - 17.20 Uhr

G 114: Kraulschwimmen Aufbaukurs / Freitag, 17.20 - 18.05 Uhr

G 115: Kraulschwimmen Fortgeschrittene / Freitag, 18.05 - 18.50 Uhr



Aquafitness



Im Schul- und Vereinsbad West, Forststr. 17
Bei allen Kursen ist die Schwimmfähigkeit erforderlich. Voraussetzung für den Fortgeschrittenen-Kurs ist eine vorherige Teilnahme an einem Anfängerkurs. Aquafitness ist kein Reha Sport.

Ein Kurs umfasst 12 Übungseinheiten.

Kosten: Mitglieder: 30 / 51 € / Gäste: 72 / 135 €

G 816: Di, 17.15-18.00 Uhr / Anfänger
(ab 10.01.23: 51/135 €)

G 846: Di, 18.00-18.30 Uhr / Aquajogging
(ab 10.01.23: 30/72 €)

G 817: Mi, 18.30-19.00 Uhr / Ausdauer Fortgeschr.
(ab 11.01.23: 30/72 €)

G 813: Fr, 17.00-17.45 Uhr / Fortgeschrittene
(ab 13.01.23: 51/135 €)

G 814: Fr, 17.45-18.30 Uhr / Anfänger
(ab 13.01.23: 51/135 €)

G 815: Fr, 18.30-19.00 Uhr / Ausdauer Anfänger
(ab 13.01.23: 30/72 €)

Indoor-Cycling

Indoor-Cycling ist gelenkschonender als Laufen. So ist es praktisch für jeden geeignet. In 45 Minuten Indoor Cycling verbrennst du circa 450 - 540kcal, abhängig natürlich von der Intensität des Trainings und deinem Körpergewicht. Das Training in der Gruppe ist ein echter Motivationsbooster.

Die Kurse finden 12 mal im Motiv-Spiegelsaal statt.
Alle Kurse beginnen in der KW 2 (09.-15.01.23)



Kursgebühr: Mitglieder: 51/ Gäste: 120 €

C 715: Mo, 18.30 - 19.30 Uhr mit Bea Renz

C 718: Mo, 20.30 - 21.30 Uhr mit Bea Renz

C 712: Mi, 18.00 - 19.00 Uhr mit Andreas Passoter

C 717: Do, 07.00 - 08.00 Uhr mit Bea Renz

C 713: Fr, 16.00 - 17.00 Uhr mit Bea Renz

C 716: Fr, 18.00 - 19.00 Uhr mit Bea Renz

C 719: So, 10.00 - 11.00 Uhr mit Werner Wölflé
nur 10 mal, deshalb Kosten 43/105 €

Power-Dumbbell

Das ultimative Langhantel-Training mit energiegeladener Musik. Bringt den Körper in Form und verbessert effektiv deine Kraftausdauer. Die Hauptmuskelgruppen werden gestärkt und die Fettverbrennung wird angeregt. Dieses Kraftausdauertraining steigert die Widerstandsfähigkeit und Ausdauer der trainierten Muskeln. Es wird mit relativ geringen Gewichten und vielen Wiederholungen ausgeführt.



Die 12er Kurse finden im Motiv-Spiegelsaal statt. Alle Kurse beginnen in der KW 2 (09.-13.01.23) / 12 mal
Kursgebühr: Mitglieder: 51 € / Gäste: 120 €

Power Dumbbell Easy

C 613: Donnerstag, 08.00 - 09.00 Uhr mit Bea Renz

Power Dumbbell Kurs

C 611: Montag, 19.30 - 20.30 Uhr mit Bea Renz

C 612: Freitag, 17.00 - 18.00 Uhr mit Bea Renz

Faszien Fit

Faszien sind das faserige Bindegewebe, das unsere Muskeln und Knochen umhüllt.

Je besser die Faszien trainiert sind, umso effektiver funktioniert die Kraft. Die Muskulatur wird elastischer und Bewegungen geschmeidiger, Verspannungen lösen sich. Im Kurs Faszien Fit werden die Bindegewebshüllen durch gezielte Übungen trainiert. Als Ergänzung zum Muskeltraining ist Faszien - Training also ein weiterer, wichtiger Bestandteil des Muskelaufbautrainings. Dieser Kurs ist für Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Der 12er Kurs beginnt am 09.01.23 und findet im Motiv Spiegelsaal statt: Mitglieder: 51 € / Gäste: 120 €

B 513: Montag, 10.30-11.30 Uhr mit Silke Keim

Athleticflow

Diese Class kombiniert das Beste aus zwei Welten, High-Intensity Training (HIIT) mit verschiedenen Levels und Yogaflows.

Du trainierst verschiedene Kraftfähigkeiten, Ausdauer, Flexibilität und Balance.

Es wechseln sich immer 90 Sekunden HIIT Training und 3,5 Minuten Yogaflows ab, während du von motivierenden Sounds begleitet wirst.

Dieser 12er Kurs beginnt am 16.09.22.

Kursgebühr: Mitglieder: 51 € / Gäste: 120 €

B 714: Freitag, 17.00-18.00 Uhr mit Andre Peranic
Große Gymnastikhalle KW

Bauch Beine Po

Die sogenannten «Problemzonen» bei Frauen sind vor allem den heutigen Schönheitsidealen geschuldet und - so frau möchte - in erster Linie durch Nahrungsreduzierung zu bekämpfen. Uns geht es um die Ausbildung der Muskulatur in diesen Bereichen. Regelmäßiges Üben strafft die Muskeln und Konturen, beugt Gelenkerkrankungen vor und sorgt für eine gute Körperhaltung.



Die 12er Kurse finden im Motiv-Spiegelsaal statt und beginnen in der KW 2 (09.-13.01.23)

Kursgebühr: Mitglieder: 51 € / Gäste: 120 €

B 612: Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr mit Bettina Bosch

B 615: Freitag, 08.30 - 09.30 Uhr mit Bettina Bosch

Der Jahreskurs in der großen Gymnastikhalle KW

Kursgebühr nur für Mitglieder: 115 €

B 601: Montag, 17.30 - 18.30 Uhr mit Lilli Büchle

Pilates

Im Gegensatz zum herkömmlichen Muskeltraining zielt Pilates vor allem auf die tiefer liegende Muskulatur ab. Besonders der Bereich rund um Beckenboden und Wirbelsäule wird trainiert. Die Muskulatur wird unter Anwendung spezifischer Atemrhythmen gleichzeitig gedehnt und gekräftigt. Pilates fördert eine gesunde Körperhaltung, stärkt die Tiefenmuskulatur und hilft gleichzeitig bei der Stressbewältigung.



Alle Kurse beginnen in der KW 02 (09. bis 13.01.23)

Kursgebühr (12er Kurse) : Mitglieder: 51 € / Gäste: 120 €

Pilates Anfänger

E 712: Di, 18.45-19.45 Uhr, Falkerschule mit Silke Keim

E 715: Mi, 16.00-17.00 Uhr, gr. GH KW mit Lisa Semenova

Pilates Fortgeschrittene 1

E 711: Do, 18.00-19.00 Uhr, Motiv SpS mit Natalie Hummel

Power Pilates für Fortgeschrittene 1

E 718: Mi, 19.00-20.00 Uhr, Bürgerzentrum West, Otto-Hajek-Saal mit Regina Trieb

ÜBERRASCHUNGSBOX



Lass dich überraschen:
von unserer neuen Kursstunde
« **Überraschungsbox** »

Verschiedene Lehrkräfte aus unserem MTV-Team überraschen dich mit Kursinhalten von A wie «Aerobic» bis Z wie «Zumba».

Diesen Kurs kannst du als MTV-Mitglied besuchen. Er kostet **keine zusätzliche Kursgebühr**. Mit dem MTV-Probeausweis kannst du gerne vier Wochen schnuppern.

Komm einfach vorbei!

C 207: Samstag, 10:00 -11:30 Uhr
Große Gymnastikhalle
Sportanlage Kräherwald
Nur für Mitglieder.

KINDER-WEIHNACHTSFEIER 2022 AM 11.12. UM 13 UHR



Wir laden alle Kinder des MTV Stuttgart zur Kinder-Weihnachtsfeier am 11.12. von 13 bis 15 Uhr in die Halle West ein.

Der Eintritt für Kinder und Eltern ist wie immer kostenfrei.

Mit dabei:

Drei Super-Nachwuchsturnerinnen des MTV Bundeligateams. Es gibt jede Menge Show, Spiel und Spaß und natürlich kommt auch der Weihnachtsmann.



Kiss-Dance

mit Ute Gottwald



Unser neuestes Angebot in der Kindersportschule ist das Kiss-Dance. Wenn du Spaß am Tanzen hast und zwischen 9 und 13 Jahren alt bist, dann bist du bei uns genau richtig.

Wo? In der **Schlossrealschule** für Mädchen am **Berliner Platz**
 Wann? **Donnerstag** von **17:15 – 18:15 Uhr**



Haben wir euer Interesse geweckt?

Dann schreibt uns eine Email und wir vereinbaren einen Schnuppertermin. Wir freuen uns auf dich.

Ihr erreicht uns Mi und Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr unter:
 0162-8048081
kiss@mtv-stuttgart.de



DER MTV-ONLINESHOP

Gute Sportkleidung mit MTV-Branding für Abteilungen und Freizeitsport



Allgemeiner Sport

MTV SHOP

Produktkategorien

Standardsortierung Zeigt alle 16 Ergebnisse



Tanktop Classico „Allgemein“
€19,00

Ausführung wählen



T-Shirt Classico „Allgemein“
€23,00 – €27,00

Ausführung wählen



Polo Classico „Allgemein“
€27,00 – €30,00

Ausführung wählen



Allwetterjacke Team
€25,00 – €29,00

Ausführung wählen

- Allgemeiner Sport (16)
- Fußball (39)
 - Teamlinie (23)
 - Underwear (4)
 - Zubehör (13)
- Handball (16)
 - Teamlinie (11)
 - Zubehör (5)
- Merchandise (5)
- Wheelers (12)

Beliebteste Produkte

VORGESTELLT - der Abteilungs-Steckbrief

BASKETBALL



In der Rubrik «Vorgestellt» beschreiben MTV-Abteilungen oder -Gruppen anhand eines «Steckbriefes» die Merkmale und Besonderheiten ihrer Sportart und wollen potenzielle Interessenten von ihrer Sportart überzeugen.

Wann wurde die Abteilung gegründet?

Die Basketballer spielen seit Ende der 50er beim MTV Stuttgart und wurden 1964 bereits Württembergischer Meister (Männer). Derzeit hat die Abteilung fast 500 Mitglieder (180 Minis, 200 Jugend, 120 Erwachsene).

Was macht eure Sportart aus?

Basketball ist ein Mannschaftssport. Ohne den Wir-Gedanken kann man nicht erfolgreich und mit Spaß den Sport ausüben. Gerade nach Corona ist Basketball fördernd für ein soziales Miteinander. Für Kinder wird das Bedürfnis nach Bewegung befriedigt und die motorischen und technischen Grundlagen werden spielerisch geschult. Im Jugendbereich werden die technischen Aspekte weiter gefördert. Hinzu kommt fundierte athletische Ausbildung, die sportartenübergreifend alle Herausforderungen des Leistungssports abdeckt

Die gesundheitlichen Effekte von Basketball:

Stärkung der Muskeln, Gleichgewicht und Koordination, Stimulierung des Immun-Systems, verbesserte Fitness.

Basketball reduziert Stress, erhöht die Konzentration und fördert die geistige Entwicklung

Was veranstaltet ihr sonst noch?

- Gestaltung der Spieltage im Mini-Bereich als Familien-Event
- Teilnahme an Turnieren im Großraum als auch im Ausland
- Saison-Opening
- Weihnachtsfeier und Saison-Closing-Events
- Trainer-Ausbildung
- Turniere (als Gastgeber) und interne Turniere
- Abteilung Meetings

Wie sieht ein Wettkampftag aus und warum sollte man als Zuschauer dabei sein?

Basketballspiele kann man schlecht beschreiben - man muss sie einfach erleben. Im Gegensatz zum Fußball fallen hier ständig Entscheidungen, werden Körbe geworfen und es wird leidenschaftlich verteidigt. Diese Defence bildet die Grundlage des Spielerfolges und jeder abgewehrte Angriff ist fast so gut wie ein erfolgreicher Angriff. Es ist also immer etwas los, vor allem wenn die Teams gleichwertig sind oder ein Lokalderby ansteht. Alle sind eingeladen, sich diese echten Spektakel in der Halle West nicht entgehen zu lassen, zumal die Spielqualität in der 1.Regionalliga der Männer und der 2.Bundesliga der Frauen sehr hoch ist.

Was waren eure größten sportlichen Erfolge?

Der erste große Erfolg war ohne Zweifel der Gewinn der Württembergischen Meisterschaften von 1964. Nach dem Zusammenschluss mit «Eichenkreuz Stuttgart» übernahm der MTV Stuttgart die Regionalliga-Lizenz und stieg 2005 in die zweite Bundesliga auf.

Trotz des Abstieges 2006 dominierten die Männer die 1.Regionalliga und den Frauen gelang 2021 der Aufstieg in die 2.Bundesliga.

Wer sind derzeit die weltbesten Sportler in eurer Sportart?

Aus unserer Sicht sind dies:

- Giannis Antetokounmpo (Griechenland)
- LeBron James (USA)
- Nikola Jokic (Serbien)

Alle drei spielen in der NBA: www.nba.com

Wie kann man als Anfänger:in bei eurer Sportart einsteigen?

Dank der neuen Mini-Basketballregeln, die in verschiedenen Altersklassen unterschiedliche Korbhöhen und Ballgrößen vorsehen, kann man bereits im Alter von 5 Jahren anfangen Basketball zu spielen. Ansonsten ist Neugier und der Wunsch auf eine neue Herausforderung ein guter Start um mit Basketball anzufangen.

Schickt bitte bei Interesse eine Mail. Wir vereinbaren dann ein Kennenlern-Training.

Wann und wo sind eure Trainingszeiten?

Ihr findet die Zeiten auf den Basketball-Homepages

Basketball Akademie

Basketball-Abteilung



INFORMATIONEN



INFORMATIONEN



Kontaktdaten:

Email Basketball Akademie: Davide.tortorelli@mtv-stuttgart.de

Email Basketball Abteilung: training@stuttgart-basketball.de

WARUM KLEINE GANZ GROß SEIN KÖNNEN



Der KLEINE STUTTGARTER fährt unserer Basketballerinnen zu den Auswärtsspielen, eine tolle Unterstützung, denn wir erhalten 50% Rabatt von unserem Partner.

DER KLEINE STUTTGARTER
Kauffmannstraße 15
70195 Stuttgart / 0711-69 69 20



DER KLEINE

VORGESTELLT DAS ZWEITLIGA TEAM



Text: Olaf Müller Fotos:

Die Spitzenfrauen des MTV-Basketballteams sind in ihre zweite Saison in der 2. Bundesliga gestartet. Vieles ist neu, doch die Saison beginnt auch unter guten Vorzeichen. Die Aufstellung des Teams war für Trainer und Management ein ganz hartes Brot, denn zahlreiche Spielerinnen verließen das MTV-Team nach Saisonende, unter anderem auch unsere Topscorerin.

DAS GROSSE KOMMEN UND GEHEN

Das Coachingteam bilden weiterhin Headcoach Cyril DaSilva und Teammanager Enrico Laue. Dr. Angelos Tatachtzis nimmt die Rolle des Co-Trainers und des medizinischen Betreuers ein.

Verabschiedet wurden mit großem Dank und besten Wünschen für die Zukunft: Noemie Nganga (zurück nach Frankreich), Marlen Bielefeld (Studium), Topscorerin Shantrell N. Moss, Joanna Scheu, Rumeysa Karakas (Basket Ladies Ludwigsburg). Amy Arbinger, Janina Dzubba (SV Möhringen), Amelie Rebmann (pausiert). Birte Bencker, Carolin Hauber, Sophie Rebmann, Julia Wultschner und Katrin Wultschner werden vorrangig für den MTV Stuttgart 2 in der RL Württemberg starten und dort für einen starken Unterbau sorgen.

Aus dem Team der Vorsaison tragen **weiterhin die Farben des MTV:** Teamcaptain Anna-Maria Stock Marreiros, Helena Dahlem, Anastasia Schlipf und Diana Krstanovic. Franka Müller wird nach Knieverletzung dann im Saisonverlauf wieder teilnehmen.

Neu im Team sind: Laura Kindelan (DJK Frankenberg), Josipa Buljan (BSG Basket Ladies Ludwigsburg), Neele Steinort (Basket Ladies Kurpfalz) und Sarah Wells (The University of Vermont). Für die Point Guard Position konnte Maria-Magdalena Kolyandrova (Cartagena BFCT) gewonnen werden. Als Center spielt Alysson Anastas (Furdenheim Basket).

Neue Gesichter auch im Jugendprogramm: Die Nachwuchspositionen besetzen Sanem Ates (Fenerbahce SK, leider mit schwerer Knieverletzung von der U16 EM gekommen), Victoria Okhe (Tigers Tübingen) und Jana Schreiner (TV Zuffenhausen 89er).

SAISONZIELE

„Wir sind sehr stolz darauf, vier Jugendspielerinnen auf Zweitliganiveau entwickelt zu haben und das in einer schwierigen Saison unter den extremen Bedingungen der Corona-Pandemie“, zieht Enrico die Bilanz der Vorsaison. Und weiter: „Wir haben viel aus der letzten Saison gelernt und gehen deutlich besser vorbereitet in die neue Spielzeit. Das Team ist gleichzeitig jünger und erfahrener und stabiler geworden“. „With three young ambitious players with international background we got more passion and potential to the team“, unterstreicht Cyril DaSilva die gute Perspektive. Ziel ist unverändert der Klassenerhalt, da der MTV ein Ausbildungsteam bildet.

Der Klassenerhalt ist möglich über das Erreichen des achten Platzes oder über die Playdownrunde (Platz 9-11). Mit einem 8. Platz wären natürlich alle hochzufrieden.

Was läuft gut?

„Wir haben eine tolle Teamchemie entwickelt“ stellt Captain Anna Stock Marreiros fest. „I am so grateful to be a part of the MTV family. From the very first meeting and training, I felt supported and incredibly well surrounded. My amazing teammates push me to be a better person and leader everyday and I can't wait to see this group take the team to new heights“, stimmt Neuzugang Sarah Wells zu.

„Wenn Jugend und Erfahrung auf Leidenschaft und harte Arbeit trifft, kann nur etwas Großes entstehen“, blickt Angelos Tatachtzis optimistisch auf die Saison.

Wie war der Saisonstart?

Der Start war eigentlich vielversprechend. Es gab zunächst eine unglückliche Auftaktniederlage gegen Ludwigsburg, eine knappe Niederlage in Mainz und noch knapper beim Spitzenreiter Bamberg.

Dann folgte ein klarer Sieg gegen Freiburg 2. Momentan rangiert das Team auf Platz 7. Jetzt folgen zwei schwere Spiele gegen die Favoritenteams Würzburg und Heidelberg.



HOMEPAGE



Instagram

SIEBEN SPIELE – FÜNF SIEGE DAS MTV-TEAM GANZ VORNE DABEI.



Text: Karsten Ewald Foto: Günter E. Bergmann

Die MTV-Männer sind sehr erfolgreich in die neue Basketballsaison der 1. Regionalliga Südwest gestartet und grüßen derzeit vom zweiten Tabellenplatz, punktgleich mit dem Tabellenführer aus Saarlouis und dem Tabellendritten TV Langen.

Nachdem die MTV-Herrenmannschaft in der letzten Saison lange als Tabellenführer einen möglichen Aufstieg in die zweite Liga vor Augen hatte, wurde sie auf der Zielgeraden noch abgefangen. Ohnehin war man personell und finanziell noch nicht hundertprozentig in der Lage, einen möglichen Aufstieg zu bewältigen. Der Aufstieg in eine echte Profiligena ist ein gewaltiger Schritt, der weitaus mehr erfordert als den sportlichen Erfolg in der Halle.

Dies soll sich, wenn es nach den Abteilungs-Managern geht, in der aktuellen Saison ändern. Um einen Aufstieg zu realisieren, müssen die organisatorischen und personellen Strukturen belastbar aufgestellt werden – und natürlich vor allem auch der sportliche Erfolg eintreten. Letzteres sieht derzeit schon einmal sehr gut aus.

Am ersten Punkt, und das ist wirklich ein gewaltiges Unterfangen, wird mit Fleiß und Hingabe gearbeitet. Dies ist nicht ganz einfach, denn derzeit werden alle Aufgaben durch ehrenamtliche Manager und Helfer bewältigt, deren verfügbare Zeit natürlich endlich ist.

Darüber hinaus sollte sich auch eine konstant hohe Zuschauerzahl bei den Heimspielen etablieren.

Deshalb rufen wir alle MTV-Mitglieder auf, unserem Team in den Heimspielen den Rücken zu stärken. Gerade im aktionsreichen Basketballspiel kommt einem lautstarken Publikum eine bedeutende Rolle zu.

Kommt doch also einfach mal vorbei und genießt einen anspruchsvollen MTV-Basketball. Die Halle ist natürlich bewirtschaftet. Für den nachfolgenden Samstagabend in der City ist man zudem lokal hervorragend positioniert. Kommt - und seid dabei mit einem kräftigen „**MTV AAOUH**“, dem Schlachtruf der MTV-Basketballer:innen.



Florian Köppl im Steigflug

WARUM SIE EIN DUX-BETT HABEN SOLLTEN

DUXIANA®

„DUX ist technologisch und handwerklich beispiellos. Ein selten kompromissloses Schlaf-System in selten kompromissloser Qualität. Unser High Performance Schlaf-System basiert auf einem handgefertigten Endlos-Federkern aus 1,5 km gewalzten schwedischen Stahl, der aus bis zu 4.180 zusammenhängenden Elementen besteht. Diese einzigartige Konstruktion sorgt dort für eine viel gleichmäßigere und dynamischere Druckverteilung als es herkömmliche Matratzen mit getrennten Federkernen je leisten können.“

DUXIANA STUTTGART
Rotebühlstraße 44
70178 Stuttgart / 0711-50490455



DUX

TRIKOTSPONSOR GESUCHT

Es geht um den Aufstieg. Es geht darum, ein beständig erfolgreiches Team zu unterstützen und sehr oft auf Pressefotos präsent zu sein. Darüber hinaus geht es um ein großes werbliches Engagement beim MTV Stuttgart mit seinen 8.500 Mitgliedern.



Wir rufen alle befreundeten Firmen auf, ein Trikotsponsoring ins Auge zu fassen.

Es geht um eine überschaubare Summe für eine großartige Wirkung und Präsenz in einer sehr aufregenden Sportart. Wir laden interessierte Firmen als VIP-Gäste zu einem Heimspiel ein, denn niemand soll eine «Katze im Sack kaufen».

Kontakt: fb@vereins-promit.de

UNTERWEGS MIT DER BASKETBALL AKADEMIE „ITALIENISCHE REISE“



Nach drei langen Jahren der Pandemie haben unsere Mädchen und Jungen der u12-Basketballabteilung wieder am Giugliobasket-Turnier in Giulianova (Abruzzen - Italien) teilgenommen.

Rund 40 Stuttgarter:innen reisten 1000 km weit mit dem Zug, um von den 15 italienischen Teams an der Strandpromenade von Giulianova empfangen zu werden. Ein Erlebnis für die Kinder und für die Eltern, denn das mehr war als nur ein Turnier. Es war ein Urlaub, eine Strandwoche und vor allem eine gemeinsame Erfahrung nach der Corona-Zeit. Einige Worte unserer glücklichen Kids:

«Es war ein Traum», «es war richtig cool», «wir haben richtig gut als Team gespielt und es war schön, uns besser kennenzulernen», «es war toll, mit meinen Teamkollegen ein Zimmer zu teilen», «der Strand war groß und wunderschön», «die Gegner waren stark, aber nett», «wir haben viele Kinder aus den anderen Teams kennengelernt», «die Trainer waren super und spitze», «danke für diese tolle Erfahrung in Italien».

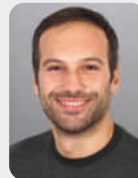
Wir, die Mitarbeiter:innen der Basketball Akademie, sind immer noch glücklich und sprachlos, wenn wir uns an eben diese Momente zurückerinnern.

Tatsächlich haben alle, egal ob Kinder, Geschwister, Eltern oder Coaches etwas mitgenommen und die Gruppe ist sichtlich (zusammen-) gewachsen. Wir nehmen diese nachhaltige Erfahrung mit in den Alltag und in die neue Saison der Basketball-Familie des MTV Stuttgart.

Neben dem Italien-Abenteuer gab es natürlich noch eine Menge weitere Ereignisse und Highlights in einer fantastischen Saison 2021/22. Deshalb möchten wir uns mit diesem Artikel bei allen Familien für eure Mitarbeit, euer Vertrauen und die schöne gemeinsame Zeit bedanken. Die neue Saison steht bereits in den Startlöchern und wir freuen uns schon auf die Umsetzung der neuen Vorsätze und Ideen.



Leitung



Davide Tortorelli Cyrill da Silva

Kontakt davide.tortorelli@mtv-stuttgart.de

JAHRESBEITRÄGE: 1. KIND 2. KIND

MINIBASKETBALL

U8	195 €	130 €
U10-U12 m/w	290 €	200 €

JUGEND-BASKETBALL Spaßbereich

U14 bis U18	195 €	130 €
-------------	-------	-------

JUGEND-BASKETBALL Leistungsbereich

U14	350 €	250 €
U16	350 €	250 €
U18	350 €	250 €

Das Angebot gilt nur für Vereinsmitglieder. Das 3. Kind ist beitragsfrei. Bezahlung ist nur als Jahresbeitrag möglich. Bei Quereintritten gilt ein anteilmäßiger Beitrag.

Hauptamtliche, erfahrene und qualifizierte Trainer:innen sichern ein hohes Niveau und professionelles Arbeiten. Dieser Jahresbeitrag deckt nur einen Teil der Kosten. Deshalb bedanken wir uns herzlich bei unseren Förderern und Sponsoren:



MTV MOMENTE

HELEN KEVRIC

WURDE JUGEND-EUROPAMEISTERIN
IM TURN-MEHRKAMPF



Foto: Chen Qingwei



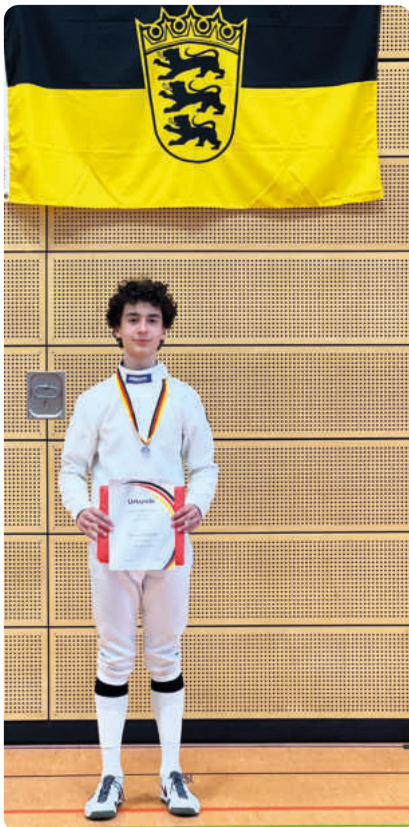
ERFOLGE IM FECHTEN

MEDAILLE MIT NACHGESCHMACK



Text und Foto: Gernot Schwanhäußer

Wenn wir heute über einen besonderen MTV-Erfolg berichten, dann geschieht das nicht ganz ohne Nachgeschmack, denn unser Medaillengewinner hat danach den Verein gewechselt. Dies sollte auch ein Ansporn für die Zukunft sein.



Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Herrenflorett in der Altersklasse U15, die im Frühsommer dieses Jahres in Moers stattfanden, errang **Benjamin Schrott (Foto)** einen sensationellen zweiten Platz unter 98 Teilnehmern aus ganz Deutschland.

Benjamin, der zur neuen Saison zum PSV Stuttgart gewechselt hat, fing mit 8 Jahren in unserer Fechtabteilung in der Anfängergruppe von Gernot Schwanhäußer an.

Nach seiner Anfängerprüfung wechselte er in die Jugendgruppe unter der Leitung von unserem Trainer Luis Arana, einem ehemaligen Nationalfechter aus Peru.

Mit viel Talent und Beharrlichkeit ausgestattet, sammelten sich nach und nach immer mehr Top-Platzierungen bei den Turnieren, die ihn zuletzt in immer weitere Ferne führten. Mit seinem Deutschen Vizemeister ging für Benjamin sicher ein Traum in Erfüllung. Die Fechtabteilung wünscht ihm weiterhin viel Erfolg!

Konrad Schwanhäußer hatte sich ebenfalls in dieser Altersklasse für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. In einem dramatischen Gefecht, bei dem Konrad lange deutlich geführt hatte, unterlag er leider dem späteren Turniertritten Levy Etienne Mehner aus Dresden mit 14:15 und landete auf einem etwas undankbaren 42. Platz.

LARS TROCKEL - EIN NATURTALENT

In der nächstjüngeren Altersklasse U13 hatte sich auch unser «Naturtalent» Lars Trockel für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert - wohlgemerkt in seiner ersten Fechtsaison überhaupt! Bei den Wettkämpfen, die in Würzburg stattfanden, konnte er zwar nicht ganz vorne mitmischen, aber mit dem 49. Platz landete er immerhin im Mittelfeld.

Laurin ist in der vergangenen Saison ebenfalls voll durchgestartet und kam noch weiter nach vorne auf den 31. Platz - **BRAVO!**

Hervorheben möchte ich an dieser Stelle auch mal die hervorragende Arbeit unseres Trainers Luis Arana Hutardo. Luis treibt uns ständig an, er arbeitet unermüdlich an der Verbesserung des Fechttrainings, stellt Pläne zusammen nicht nur für die Ferien, fragt nach Sponsoren und vieles mehr.

Diese Arbeit trägt bereits Früchte. Dass einige, nicht alle, erfolgreiche Fechter vom MTV zu anderen Vereinen abwandern, ist und bleibt für uns natürlich bitter.

Doch das wird uns für die Zukunft anspornen, denn auch der MTV Stuttgart soll seinen Fechttalenten eine gute sportliche Heimat sein.

DAS SPORTSCHECK VORTEILS- PROGRAMM

Als Mitglied beim MTV Stuttgart profitierst auch du!

Einfach QR-Code mit der
Handykamera scannen und registrieren

RABATTE
BONUSPUNKTE
CASHBACK

Profitiere unter anderem von 10% Rabatt*
auf das SportScheck Sortiment in den Filialen
und auf sportscheck.com

Infos unter sportscheck.com/vorteilsprogramm

SportScheck

SPORTSCHECK.COM

*10% auf das gesamte Sortiment von SportScheck (auch auf bereits reduzierte Artikel), gültig in allen SportScheck Filialen (ausgenommen Outlets) und auf sportscheck.com. Ausgenommen sind Elektronikartikel, SUP-Artikel und Artikel mit Direktversand durch Partner. Nicht mit anderen Sonderaktionen oder Vorteilscoupons kombinierbar. Nicht einlösbar beim Kauf von Geschenkgutscheinen und Event-Tickets.

Eine für alles

Volltreffer!

Container und Mulden für Bauschutt, Grüngut, Schrott, Altholz, Sondermüll...

Telefon 0711 25 94 67-0 • www.karlerecycling.de

TOLLER SAISONSTART

MTV-FUSSBALLER IN TOPFORM



Text: Jochen Hug

Fotos: Jürgen E. Bergmann

Anfang September startete die neue Saison der Fußballer mit der ersten Mannschaft in der Bezirksliga und mit der zweiten Mannschaft nach dem Abstieg in der Kreisliga B.

1. MANNSCHAFT

Nach umfangreicher und auch intensiver 6-wöchiger Vorbereitung mit den Trainer-teams Björn Lorer und seinen Assistenten Carl Zimmermann sowie Meron Tsehaye für die erste Mannschaft und Luca Luchetta/Philipp Hug für die zweite Mannschaft ist der Saisonstart perfekt gelungen.

Bei Redaktionsschluss ist die erste Mannschaft nach 5 Siegen in den ersten 5 Spielen noch ungeschlagen und ohne Punktverlust Tabellenführer in der Bezirksliga, dies vor den großen Favoriten SC Stammheim und Türkspor Stuttgart.

Das ist besonders bemerkenswert, da wir gegenüber diesen Teams mit einem „Minibudget“ auskommen müssen und überwiegend auf unsere eigenen Jugendspieler setzen, wobei in diesem Jahr mit **Till Flach**, **Fabio Baldi** und **Julian Wessel** gleich drei Spieler aus der letztjährigen Aufstiegsmannschaft der A-Junioren sogar den Sprung in die Startformation der ersten Mannschaft geschafft haben.

Bemerkenswert auch, dass sich Till Flach bereits mit 4 Toren und Fabio Baldi mit 2 Toren nach 5 Spielen in die Torschützenliste eingetragen haben, welche intern, wie nicht anders zu erwarten, von dem letztjährigen Torschützenkönig Raphael Hahn mit 5 Toren angeführt wird.

Leider ist auch ein Wermutstropfen zu verzeichnen. Bei einem unglücklichen Zusammenprall im Spiel gegen den TSV Musberg musste der von der Sportvg. Feuerbach zurückgekehrte Neuzugang Julian Hug (27) mit einem Schien- und Wadenbeinbruch ins Krankenhaus gebracht werden, wo er sich auch sofort einer Operation unterziehen musste.

Julian wird daher aller Voraussicht nach für die komplette Saison ausfallen. An dieser Stelle nochmals vom gesamten MTV alles Gute mit der Hoffnung auf einen guten Heilungsverlauf und eine schnelle Rückkehr auf den Fußballplatz.



Die 1.Mannschaft in der Bezirksliga



Die 2.Mannschaft in der Kreisliga B



Alles Gute für Julian Hug

2. MANNSCHAFT

Nach dem unglücklichen Abstieg der zweiten Mannschaft in die Kreisliga B musste hier vor der Saison ein größerer Spieleraderlass von 10 Abgängen kompensiert werden.

Mit viel Mühe und jeder Menge Gesprächen hat das Trainerteam Luchetta/Hug jedoch auch in der sehr starken Kreisliga B3 ein schlagkräftiges Team auf die Beine gestellt, das mit dem Ziel in die Saison gestartet ist, den direkten Wiederaufstieg zu erreichen.

Hier wird während der Saison auch die Zusammenarbeit mit der ersten Mannschaft sowie den A-Junioren wichtig sein, da von dort auch Spieler zur Verstärkung im zweiten Team eingesetzt werden sollen.

Nach 5 Spielen ist das Team bisher noch ungeschlagen, allerdings steht auch erst ein Sieg zu Buche, da einige Spiele unglücklich unentschieden endeten. Aktuell steht die Mannschaft im vorderen Tabellendrittel mit Kontakt zur Spitze, so dass hier im Laufe der Saison noch alle Möglichkeiten bestehen.

NEUE WERBEPARTNER

Durch private Kontakte konnte die Fußballabteilung des MTV Stuttgart neben dem Hauptsponsor MB Versicherungen GmbH zwei neue Teampartner für die erste und zweite Herrenmannschaft gewinnen.

Mit dem alteingesessenen und bekannten Lesezirkel Springbrunnen aus Stuttgart-Hedelfingen, einem Vertrieb von Zeitschriften-Abonnements für Handel und privat, sowie der Fa. Schechinger Gebäudereinigung mit der Marke Consider James (Arbeitnehmerüberlassung) aus Stuttgart-Bad Cannstatt konnte mit den Sponsorenzuwendungen die komplette Ausstattung beider Herrenmannschaften mit Trainingsanzügen, Trainings-tops sowie T-Shirts mitfinanziert werden. Auf den Fotos die Geschäftsführer/Inhaber Ferdinand Klein und Bernd Schechinger.



Des Weiteren bedankt sich die Fußballabteilung bei der Fa. Wilhelmer (Schwabenwelt) für eine großzügige Geldspende, die ebenfalls für die Anschaffung der Ausrüstung verwendet wurde.

HAUPTFÖRDERER

der MTV Fußballteams der Herren ist die Firma:



MB GmbH
Axa Versicherungen



MB GMBH
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

LUFTHOHEIT





DIE MTV-FUßBALL AKADEMIE FEIERT GEBURTSTAG: 30 Jahre jung, aktiv & erfolgreich.

Text: Georgios Metaxarkis Fotos: Ibrahim Tekin / MTV Stuttgart

DIE VERGANGENE SAISON

Die Saison 2021/2022 liegt nun hinter uns und konnte wirklich erfolgreich abgeschlossen werden. Unsere sportlichen Ziele wurden erfüllt. Die D1 wurde Meister in der Talentrunde (höchste Liga der U13). Die C1 konnte die Landesstaffel nicht nur halten, sondern konnte einen wirklich tollen 3. Platz erreichen. Auch die B1 hat als Aufsteiger eine gute Saison hingelegt und konnte sich in der Landesstaffel halten. Unserer A1 ist das Triple gelungen (Pokalsieg, Bezirksmeister und Aufstieg in die Landesstaffel).

Außer unseren leistungsorientierten Gruppen haben wir auch sehr gute Aufbaumannschaften und auch unsere Mädchenmannschaften haben immer wieder gute Leistungen gezeigt. Wir möchten allen Mannschaften im Jugendbereich gerecht werden und sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten fördern und fordern.

Unsere traditionellen Turniere, die dieses Jahr im Zeichen des 30. Jubiläums der Fußballakademie standen, haben mit vielen hochkarätigen Mannschaften viel Spaß gebracht.

Nicht nur die sportlichen Ziele haben wir erreicht, auch im sozialen Miteinander sind wir immer weit vorne. Veranstaltungen wie die Special Olympics, Tag der Kulturen, Fußball mit ukrainischen Kindern u.v.m., machen uns immer wieder viel Spaß und verbinden Menschen.

Außerdem haben wir in diesem Jahr wieder den 2. Platz beim Ehrenamtspreis gewonnen und dürfen mit 18 Personen ein Wochenende in der JUFA Nördlingen verbringen.



Verleihung des Ehrenamtspreises



Fußball Ästhetik?



Luftduell!



Die C-Jugend des MTV fordert den VfB Stuttgart

NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Nun hat die neue Saison 2022/2023 begonnen und die A1, B1 und C1 spielen nun alle in der Landesliga. Sportliches Ziel in dieser Saison ist der Erhalt der Liga.

Alle anderen Mannschaften von Bambini bis zur A-Jugend werden in der Saison weiter gefördert und sollen Spaß am Fußballspielen haben.

Auch unsere anderen Ziele im sozialen, ehrenamtlichen, kulturellen Bereich werden wir im Fokus behalten und nach Möglichkeiten weiterentwickeln.

Unsere Herkules-Trainerakademie wird immer attraktiver und motiviert viele Jugendliche zum Trainerjob. Derzeit bestehen ca. 90 % des Trainerstabs in der Fußballakademie aus eigenem Nachwuchs.

Unsere Kooperation mit dem VfB Stuttgart entwickelt sich stets weiter und bietet auch Fortbildungen und Veranstaltungen gemeinsam mit und auch beim VfB Stuttgart.

Ein weiterer wertvoller Kooperationspartner der Fußballakademie ist die Sportschule Kiedaisch, die uns mit ihren Sportstudenten unterstützt.

Unsere Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen des MTV Stuttgart wird ebenfalls immer weiter ausgebaut. (Blindenfußball, Wheelers).

Die MTV-Fußballakademie möchte sich auch bei ihren Unterstützern aus dem Sponsoring und Ehrenamt bedanken und wir hoffen, dass wir noch lange auf euch zählen können, denn ohne diese wichtige Unterstützung würde unsere Arbeit nicht in diesem Ausmaß gelingen.

Erfolg kommt nicht durch einzelne Spieler, sondern durch einen außerordentlich hohen Teamgeist!



friess+merkle

DIE HANDBALL NEWS

LUST AUF MEHR



Hart bedrängt: Daisy Lange

Erfolgreicher Saisonstart der Frauen 1.

Text: Schmid Foto: Grigat

Mit bei Redaktionsschluss 8:2 Punkten aus den ersten fünf Partien starteten unsere Handball Frauen mit ihrem neuen Trainer Berthold Schmid erfolgreich in die neue Bezirksliga Saison und machen Lust auf mehr.

Die Vorbereitungszeit, in der regelmäßig 3 Trainingseinheiten pro Woche absolviert wurden, war neben einem Vorbereitungsturnier und mehreren Trainingsspielen dadurch geprägt, dass Mannschaft und Trainer sich finden und die beiden Neuzugänge Annika und Merle in das Team zu integrieren.

Ein kleiner Wermutstropfen bilden nach wie vor die Verletzungen von Jackie und Chari, die sich derzeit noch im Aufbautraining befinden und sicherlich noch einige Zeit benötigen, um wieder am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Auch der verletzungs-

bedingte Ausfall von Laura auf der Torhüterposition wiegt schwer, zumal in dieser Saison nicht mit einer Rückkehr gerechnet werden kann.

Mit attraktivem Tempospiel aus einer aggressiven Abwehr heraus begeisterte das Team vor allem in den ersten Heimspielen das Publikum und machte die Hölle West zu einer Festung für die gegnerischen Mannschaften.

Es darf mit Spannung verfolgt werden, welche Entwicklung die Mannschaft im weiteren Saisonverlauf nimmt.

Auch wenn das Auswärtsspiel gegen den HC Schmidten/Oeffingen 2 deutlich verloren ging, haben die bisherigen Begegnungen doch gezeigt, dass man an einem guten Tag jede Mannschaft schlagen kann.

Trainer Schmid ist optimistisch. « Ich sehe genug Potential in der Mannschaft, um in der kommenden Saison eine gute Rolle zu spielen. Es wird sicherlich einige Rückschläge geben und noch einige Zeit brauchen, bis sich neue Abläufe verfestigen, aber ich sehe genug Qualität im Team, so dass wir es jedem Gegner mit Sicherheit nicht leicht machen werden, gegen uns zu punkten.»

Noch Sand im Getriebe der Männer 1. Kommt die Aufholjagd?

Text: Dröse / Kolb Foto: Grigat

Nach anfänglichen Schwierigkeiten in der Vorbereitung, in der immer wieder Spieler gefehlt haben lief es bei den Männern Eins auch in den ersten Begegnungen noch nicht so, wie es sich Trainer Phillip Dröse und sein Team vorgenommen haben.

Mit bei Redaktionsschluss 3:7 Punkten aus den ersten fünf Spielen wollen die MTV Männer nun durchstarten und das Feld von hinten aufrollen.

Der Kader hat sich bis auf den Abgang von Cornelius «Rocco» Schlegel nicht geändert. Co-Trainer Steffen Wörner hat die Seite vom Spieler zum Co-Trainer gewechselt und der letztjährige Vertretungstrainer, Johannes Schopper ist wieder auf die Torwarttrainerposition gerückt, um hier den Keepern noch mehr unter die Arme greifen zu können.

Verletzungsbedingt kann erst in der Rückrunde auf alle 20 Leute im Kader zurückgegriffen werden.

Zu den Saisonzielen befragt sagt der Cheftrainer. «Das Team hat sich selbst auf die Top 3 eingeschworen, Platz nach oben ist immer.» Er möchte den Zuschauern in der Halle West attraktiven Handball bieten und freut sich auf Unterstützung sowohl bei Heim- als auch Auswärtsspielen.



INSTAGRAM



YOUTUBE



FACEBOOK



SAVE THE DATE
WEIHNACHTSFEIER 2022
 am 10.12.2022
 SCHLESINGER

handball.mtv-stuttgart.de



Konzentriert: Yannik Finkbohner



Alles im Blick: Larissa Straub

MARACUJA MINT DER MTV HANDBALL SONG



Getextet in gemeinsamer, gemütlicher Runde beim Hüttenabend, eingespielt von Jugendtrainer und Spieler der Männer 1, Felix Grigat, ist der MTV Handball-Song nun verfügbar auf vielen gängigen digitalen Medien wie Spotify, Tik Tok, YouTube und mehr. Das Startvideo ist auf YOUTUBE präsent.

**AKTUALISIERUNGEN SIND GEPLANT:
VISUELL UND AKUSTISCH.**

Natürlich gehen wir mit der Zeit und werden das Video auch in regelmäßigen Abständen mit neuem Material veröffentlichen.

Falls wir in der Abteilung genügend musikalische Handball-Freunde finden, ist eine Neuaufnahme mit möglichst vielen Instrumenten in der Planung.



MARACUJA MINT



WIR TRAUERN UM EHRENMITGLIED GERD FLAIG «MISTER HANDBALL»

1943 - 2022

Gerd war ein Handball-Urgestein. Seit der A-Jugend hat er im MTV gespielt. Als Aktiver hat er Jugendmannschaften, später die 1. bzw. 2. Mannschaft jahrelang trainiert. Zum Schluss dann noch die AH bis 1994. Er war mit Leib und Seele Handballer. Er hat Generationen von Handballern geprägt und war uns Vorbild. Nun ist er nach langer Krankheit daheim friedlich eingeschlafen. Er fehlt uns.

Gerd, wir denken an Dich.
Deine Handball-Abteilung



ZWEI PRÜFUNGEN ZUM 4.DAN

ZWEI MAL VIER IST NICHT GLEICH ACHT

Text & Fotos: Andreas Eger

Die Ansage war: Training und nochmals Training für die herausfordernde Gürtelprüfung zum 4. DAN in Eppingen.

Unter den strengen Augen der 3-köpfigen Prüfungskommission legten Andreas Eger (Trainer im MTV Stuttgart) und Michael Jäckle (Abteilungsleiter Karate und Trainer im MTV Stuttgart) im Juni 2022 die schwierige Prüfung zum 4. DAN ab.

Dabei wurde von den 3 Prüfern, darunter Klaus Fingerle (8. DAN, Mitglied der Bundesprüfungskommission), jedes Detail beäugt. Nach über 3 Stunden Prüfungsstress mit Kihon-Ido, Yakusoku-Kumite, Kata, Kata-Bunkai und Goshin-Jitzu-Kumite gingen die Daumen der Prüfer nach oben und die Prüfung war bestanden.

BEDEUTUNGEN

Der **1. DAN** (schwarzer Gürtel) ist der Grad des Suchenden nach dem Weg.

Der **2. DAN** steht am Anfang des Weges.

Der **3. DAN** ist der Grad des anerkannten Schülers.

Der **4. DAN** bezeichnet den Grad des technischen Experten.

Während die Meister-Grade 5. DAN bis 10. DAN als geistige Meister-Grade bezeichnet werden, ist der 4. DAN als das Ende der technischen Meister-Grade zu sehen.



Weiterhin Training und nochmals Training wird es in den nächsten 5 Jahren geben. Denn das ist die Wartezeit zum 5. DAN. Klaus Fingerle, unser Prüfer, hat uns hierzu ausdrücklich aufgefordert und es bereits im Terminkalender notiert.

Das ist auch mal eine Ansage.



Michael Jäckle Andreas Eger



Die strengen Prüfer




Wir wünschen dem MTV Stuttgart 1893 e.V. eine erfolgreiche Saison.

Es gibt Einzelspieler und Teamspieler -

Zusammen sind wir stärker.

Bestattungshaus Ramsaier
Katzenbachstraße 58, 70563 Stuttgart

Tel. 74 20 01 - www.ramsaier-bestattungen.de

 TÜV-zertifizierte Servicequalität und Kundenzufriedenheit



HOME PAGE

STUTTGART



für den Sport

DIE MTV-KINDERSPORTSCHULE



Text: Marc Salzer

Das Schuljahr 2022/2023 ist erfolgreich gestartet. Die Kinder und Lehrkräfte des MTV Stuttgart konnten es nach der langen Sommerpause kaum erwarten wieder Sport zu treiben.

Die vielen neuen Gesichter in den Gruppen machten alles noch spannender. Die Anfrage nach Plätzen war so hoch, dass zusätzlich zu unseren bestehenden Kursen neue Kurse eröffnet worden sind. Auch diese waren rasch mit sportbegeisterten Kindern besetzt.

Außerdem haben wir seit diesem Schuljahr eine Kooperation mit der Heidelberger Ballschule.

Die Ballschule beruht auf aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen und setzt dabei hauptsächlich auf 4 Prinzipien:

1. Entwicklungsgemäßheit

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen.

2. Vielseitigkeit

Kinder sind Allrounder, keine Spezialisten.

3. Spielerisch-unangeleitetes lernen

Probieren geht über Studieren.

4. Freudbetontheit

Spiele macht den Meister.

Das ermöglicht uns, auf ganz neue Inhalte zuzugreifen und diese den Kindern beizubringen.

IM INTERVIEW: KISS-HELPER

Wir stellen heute zwei Helfer der Kindersportschule vor. Es geht um Eindrücke eines neuen Helfers (Bruno) und eines „alten Hasen“ (Leon):



Bruno, 14 Jahre

Wie bist du darauf gekommen in der Kindersportschule des MTV Stuttgart zu helfen?

Ich habe letztes Jahr ein Schulpraktikum beim MTV

gemacht und wurde dann dort gefragt ob ich nicht Lust hätte hier zu arbeiten.

Was bereitet dir dabei am meisten Freude?

Mit den Kindern zusammen Sport zu machen.

Wie lange bist du schon KiSS-Helfer?

Seit diesem Schuljahr.

Bei welcher Altersstufe hast du bisher geholfen?

Bei den 3-6-Jährigen.

Welche Erfahrungen hast du dadurch gewonnen?

Ich sammle noch Erfahrung, ich mache es ja erst seit diesem Jahr.

Warst du selbst ein KiSS-Kind?

Ja, als ich 4-5 Jahre alt war, bin dann aber ins Turnen gewechselt.



Leon, 23 Jahre

Wie bist du darauf gekommen in der Kindersportschule des MTV Stuttgart zu helfen?

Ich bin seit ich ein kleines Kind bin beim MTV. Hauptsächlich in der Handballabteilung. Durch ein Praktikum bin ich bei der Kindersportschule gelandet und dabei geblieben.

Was bereitet dir dabei am meisten Freude?

Den Spaß an der Bewegung den Kindern weiterzugeben.

Wie lange bist du schon KiSS-Helfer?

Ich helfe seit 2019 in der Kindersportschule.

Bei welcher Altersstufe hast du bisher geholfen?

Von Stufe 1-3, also 3-7-jährige Kinder.

Welche Erfahrungen hast du dadurch gewonnen?

Spiele oder Übungen anzuleiten, damit es die Kinder schnell verstehen. Einfühlungsvermögen, um schüchternen Kindern zu helfen.

Warst du selbst ein KiSS-Kind?

Nein, leider nicht.

IN EINIGEN GRUPPEN HABEN WIR NOCH PLÄTZE FREI.

- Stufe 0 für Kinder von 10 Monaten bis 2 Jahren: montags von 9.30-10.30 Uhr in Stuttgart Botnang.

- Stufe 5 für Kinder von 10-12 Jahren: mittwochs von 18.00-19.30 Uhr in der Schlossturnhalle.

- JugendSportClub für Sportler:innen von 12-18 Jahren: donnerstags von 17.15-18.45 Uhr in der Schlossturnhalle.

- KiSS Dance für Kinder von 9-13 Jahren: donnerstags von 17.15-18.15 Uhr in der Schlossturnhalle.

DER STUTTGARTER KREISEL DREHT DURCH LÄNDLE & LÄNDER



Kaum gegründet, musste auch die Radsportabteilung des MTV durch die Corona-Krise. Letztes Jahr nur mit Abstand auf Ausfahrt, konnten wir in 2022 endlich den Kriesele im Windschatten drehen lassen.

Unsere Werbeaktivitäten zeigten Erfolg. Neue interessierte MitfahrerInnen ließen sich begeistern (siehe Bericht), unser einheitliches Trikot sorgte bei zahlreichen Rad-Events für Aufsehen und weiteres Interesse. Von Meer (Atlantik) zu Meer (Mittelmeer) spulden wir uns fast 20.000 Höhenmeter durch die Pyrenäen oder über die Picos de Europa, bei quälender Hitze. Am Ziel waren alle Strapazen vergessen. Geblieben sind unvergessliche Eindrücke von Landschaft und Freundschaft unter den TeilnehmerInnen. Höhepunkt der „Freiluftsaison“ war die Teilnahme an der „Jedermann Tour“ (sind übrigens viele Frauen mitgefahren) bei der Deutschlandtour. Hinter jeder Kurve lauerten Hinterradlutscher, die unsere Trikots toll fanden oder vielleicht auch eher unseren Windschatten. Auf jeden Fall eine Reklame für den MTV und den Radsport.



Der Kriesele on tour

Lust bekommen?

Gerne auch mal nur zum Schnuppern. Immer sonntags um 10.00 Uhr am Pragsattel oder im Winter zur gleichen Zeit zum Indoor Cycling im MOTIV (Feuerbacher Tal).

Mit Vorfreude durch den Winter?

Nächstes Jahr gehen unsere FernRennRadReisen von Stuttgart nach Nizza oder von München in die heilige Stadt Rom.

Wie man als Badener zum Radsport beim MTV Stuttgart kommt

Text und Fotos: Patrick Marcus

Radfahren, sowohl per Rennrad als auch per Mountainbike, ist schon seit meiner Jugend meine Passion. Nachdem ich lange Jahre als Jugendlicher und junger Erwachsener Triathlon gemacht habe, ist mir das Radfahren auch während meines bisherigen Arbeitslebens als willkommener Ausgleich zum oft sehr hektischen Berufsleben, das mich von Karlsruhe in den Großraum Stuttgart gebracht hat, erhalten geblieben.

Während der verschiedenen Corona-Lockdowns nutzte ich das Rennrad nahezu täglich für Fahrten ins Büro und wieder zurück. Dank flexibler Arbeitsgestaltung traf ich dann an einem späten Morgen im April 2021 auf dem Weg ins Büro zufällig Gerd Kopf, der mit seinem Rennrad alleine zum Trainieren unterwegs war.

Da wir den gleichen Weg entlang des Neckars hatten, kamen wir ins Gespräch. Es stellte sich dabei heraus, dass Gerd beim MTV Stuttgart sehr aktiv ist und Gerd nutzte die Zeit um Werbung für den „Stuttgarter Kriesele“ als Radsportabteilung des MTV Stuttgarts zu machen.

Seinen Ausführungen konnte ich mich gar nicht erwehren und da ich sowieso auf der Suche nach einem Sportverein war, um dort gemeinsam mit anderen Radsportbegeisterten trainieren zu können, war es dann im Mai 2021 soweit und ich nahm an der ersten sonntäglichen Ausfahrt teil.

Schon nach kurzer Zeit durfte ich feststellen, dass Gerd nicht zu viel versprochen hatte. Die Teilnehmer:innen sind alle sehr nett und Radsport affin.

Seit diesem Jahr werden die gemeinsamen Ausfahrten und Teilnahmen an Veranstaltungen über eine Online-Plattform per App organisiert, was das Ganze noch einmal stark vereinfacht hat.



Verliebt ins Radfahren

So werden jetzt z.B. auch zwei unterschiedliche Gruppen für die sonntägliche Ausfahrt angeboten, die sich in Streckenlänge und gefahrener Durchschnittsgeschwindigkeit unterscheiden.

Durch die Mitgliedschaft in der Radsportabteilung des MTV Stuttgarts war es mir möglich neue Freundschaften zu knüpfen, meine Leidenschaft für den Rennradsport mit anderen zu teilen und auch gemeinsam an Veranstaltungen wie dem „Traufkönig“ beim Alb Extrem 2022 erfolgreich teilzunehmen.

Die beiden Bilder sind meiner Ansicht nach dafür der beste Beweis.



Und für alle, die einmal so richtige Rad-Abenteuer erleben möchten, bieten wir unser Tourprogramm 2023 an.

Unser erfahrener Scout Werner Wölfle hat auch für 2023 wieder beeindruckende Touren geplant (siehe rechte Seite).



TOURPROGRAMM 2023

FREIE SICHT AUFS MITTELMEER

ÜBER SCHWARZWALD, JURA, FRANZÖSISCHE ALPEN NACH NIZZA: 22.6.-2.7.2023

Dieses Jahr von der Haustüre ans Mittelmeer. Die Route des Grandes Alpes wird unvergesslich sein.

Wir starten fast von der Haustüre in Stuttgart-Herrenberg, fahren in 9 Etappen nach Nizza, die mondäne Metropole an der Côte d'Azur:

Dann gehts durch den Hochschwarzwald, das Jura bis in die Schweizer Voralpen. Und dann kommen die großen Namen auf einer Perlenkette: Col du Grand Saint Bernard (2473m), die kompletten Französischen Alpen, Iséran, Galibier, Izoard, Vars und Bonette - also fast alle von der Tour de France bekannten hors catégorie-Riesen.

Von 2.800 Metern Höhe fahren wir zum Cime da la Bonette, dann auf Meereshöhe an der Promenade des Anglais in Nizza.

Dann liegen 1.200 km und 15.000 Höhenmeter hinter uns.

Unsere Gruppe wird begleitet von einem Kleinbus, der im Wechsel von den Teilnehmern gefahren wird. Wir übernachten in ausgewählten landestypischen Unterkünften der mittleren Preisklasse. Teilnehmerzahl: mind. 5 max. 9

Leistungen:

- 10 Übernachtungen /HP im Doppelzimmer
- Mittagessen und Getränke auf der Strecke
- Transport der Räder
- Begleitfahrzeug während der Tour
- Reiseplanung / Versicherung / Vorbereitungstreffen.

Die Rückreise erfolgt mit dem Zug oder ggf. per Flug.

Kosten: ca:1.800 € je nach Verfügbarkeit der Hotels

Weitere Infos: Werner Wölfle: woelfle.werner@web.de

Anmeldeschluss: 15.12. 2022



RENNRADREISE MÜNCHEN-ROM

GRAND TOUR ÜBER DIE ALPEN UND APPENIN NACH ROM: 3.6.-17.6. 2023

Wir fahren mit unserem Rennrad auf den schönsten aber auch anspruchsvollen Wegen in die „Ewige Stadt“.

Wir starten in der Nähe von München, rollen auf die Alpen zu und stürmen über die grandiose Großglockner-Hochalpenstraße auf die Alpen Südseite. Es folgen die ikonischen Dolomiten und am Monte Grappa lassen wir mit fantastischen Weitblicken die Alpen schon hinter uns. Dann geht es erst richtig los. Nach einem Abstecher an der Adria kommt das eher unbekannte Italien. Im einsamen Apennin warten großartige Highlights: so der Monte Carpegna, der ehemalige Hausberg Marco Pantanis und der die Region Marken überragende Monte Nerone, der Nationalpark der Monti Sibillini in Umbrien mit dem surreal-farbigen Blütenmeer auf der Castellucci-Hochebene, oder der auch als Bergankunft vom Giro d'Italia bekannte Monte Terminillo. Zum Abschluss erfolgt eine triumphale Einfahrt nach Rom.

Unsere Gruppe wird begleitet von einem Kleinbus der im Wechsel von den Teilnehmern gefahren wird. Wir übernachten in ausgewählten landestypischen Unterkünften der mittleren Preisklasse. Teilnehmerzahl: mind. 5 max. 9

Leistungen:

- 13 Übernachtungen /HP im Doppelzimmer
- Mittagessen und Getränke auf der Strecke
- Transport der Räder
- Begleitfahrzeug während der Tour
- Reiseplanung / Versicherung / Vorbereitungstreffen.

Die Rückreise erfolgt mit dem Zug oder ggf. per Flug.

Kosten: ca:2.000 € je nach Verfügbarkeit der Hotels

Weitere Infos: Werner Wölfle: woelfle.werner@web.de

Anmeldeschluss: 15.12. 2022



VORGESTELLT - der Abteilungs-Steckbrief

ROUNDNET

In der Rubrik «Vorgestellt» beschreiben MTV-Abteilungen oder -Gruppen anhand eines «Steckbriefes» die Merkmale und Besonderheiten ihrer Sportart und wollen potenzielle Interessenten von ihrer Sportart überzeugen.

Wann wurde die Abteilung gegründet?

Die Abteilung wurde im Januar 2022 im MTV Stuttgart gegründet. Wir haben derzeit 35 Mitglieder, doch in der Stuttgart Community spielen noch rund 80 Sportler:innen, die (hoffentlich) noch für den MTV gewonnen werden können. An Wettkämpfen nehmen ca. 20 Spieler:innen regelmäßig teil.

Was macht eure Sportart aus?

Beim Roundnet ist der Fair- und Teamplay Gedanke an oberster Stelle. Selbst bei den höchsten Wettbewerben kommt man ohne Schiedsrichter aus, die Spieler:innen klären Unklarheiten unter sich! Durch dieses Konzept versteht sich die Community untereinander hervorragend und man unternimmt auch außerhalb des Sports etwas zusammen.

Da beim Roundnet eine 360° Koordination und Geschicklichkeit gefordert ist, kann man sozusagen von einem Ganzkörpertraining bzw. Cardio sprechen.

Was veranstaltet ihr sonst noch?

Nach jedem Training genießen wir ein gemeinsames Feierabendbier, Geburtstagsfeiern werden im Anschluss an einen Turniertag organisiert, bei dem alle eingeladen sind.

Wie sieht ein Wettkampftag aus und warum sollte man als Zuschauer:in dabei sein?

Bei Turnieren sind in der Regel 8 oder mehr Courts aufgebaut und die Teams, die gegeneinander anzutreten haben, suchen sich selbst einen freien Court, spielen das Match aus und berichten das Ergebnis an die Turnierleitung. Dadurch gibt es auch immer wieder Zeiten, an denen nicht alle Courts belegt sind, so dass auch Zuschauer:innen zwischendurch spielen können.

Wie kann man als Anfänger:in bei eurer Sportart einsteigen?

Jedes MTV-Mitglied darf zum Probetraining vorbeischaun. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen. Vorbedingungen gibt es keine, ein bisschen Ballgefühl ist natürlich von Vorteil.

Wann und wo sind eure Trainingszeiten?

Unsere Trainingszeiten findet ihr auf der MTV-Homepage.

Das Probetraining für alle Interessenten ist immer dienstags von 17 - 21 Uhr im Stadtpark Vaihingen, Herrenberger Str. 18



ROUNDNET



TRENDSPORT ROUNDNET



VIDEO

Der Trendsport Roundnet – oder auch weit verbreitet unter dem Namen eines Set-Herstellers „Spikeball“ bekannt – ist angehaucht vom Beachvolleyball und vereint Spielwitz, Fairplay, Koordination und Ballgefühl!

Es kann wohl kaum noch jemand behaupten, dieses „komische Netz“, um das 4 Personen herum hüpfen und offensichtlich großen Spaß haben, nicht schon in irgendeinem Park gesehen zu haben. Das mag wohl daran liegen, dass Roundnet, wie der Sport heißt, sich in den letzten Jahren rasant verbreitet hat.

Immer mehr Menschen probieren die neue Trendsportart aus und die wenigsten kommen wieder davon los. Und dafür gibt es gute Gründe (siehe auch Video hinter QR-Code).

Das einfache Spielkonzept passt sich jeder Spielstärke an und ermöglicht jeder*m Spieler*in einen einfachen Einstieg in die Sportart. Das Sportgerät ist sehr kompakt, lässt sich gut transportieren und auf jedem Untergrund einsetzbar.

In den Stuttgarter Parks ist Roundnet schon lange angekommen, jedoch haben sich viele einzelne Spielgemeinschaften erst im Herbst 2019 zusammengefunden und damit den Grundstein für eine organisierte Sportgemeinschaft geschaffen. Zu Beginn des Jahres 2022 wurde die Roundnet Abteilung beim MTV Stuttgart gegründet, die fortan als zentrale Anlaufstelle für alle Roundnet-Interessierten dient. Im Herbst 2021 waren drei unserer Spieler auf dem offiziellen Roundnet-Trainer-Lehrgang, sodass wir seither professionelles Training anbieten. Viele unserer Spieler:innen nehmen regelmäßig an nationalen Wettkämpfen und Turnieren teil – MTV Roundnet Stuttgart ist bekannt und entwickelt sich schnell weiter.

IMPRESSIONEN VON EINEM SPIELTAG





MTV MOMENTE

MTV INKLUSIONSPARCOURS AUF DEM
KINDER- UND FAMILIENFESTIVAL
AM 25. JUNI 2022



ENDLICH WIEDER VEREINSMEISTERSCHAFTEN NACHWUCHS ÜBERRASCHT MIT BISS UND QUALITÄT

Text: Gerhard Frankenhauser
Fotos: Tim Medhurst

Es ist der letzte Sonntag vor den Sommerferien im Juli. Kaiserwetter. Die organisatorischen Vorbereitungen sind abgeschlossen. Der Starter kann die 40 Teilnehmer:innen pünktlich ab 11 Uhr ins Wasser schicken. Kinder und Jugendliche sind flott unterwegs und besonders auffallend ist, wie sie auch sehr ansehnlich stilistisch in allen Lagen durchs Wasser gleiten.

Soviel vorweg: Wir wollten unseren Bericht natürlich mit vielen Bildern garnieren und eigentlich hätten alle es verdient, hier mit einem Foto vertreten zu sein, doch mangels Platz hatten wir die Qual der Wahl.

Wir haben sicher 20 Mädchen/Jungen, die sich auf einem gleichen Niveau befinden. Ich bitte deshalb um Verständnis, dass aus Kapazitätsgründen nicht alle im Bild erscheinen können.

Besonders gute Leistungen durch die Winkler-Brüder.

Hervorzuheben sind die Leistungen von **Tobias Winkler** (13), er hat über die 200m Lagen seine Leistungen gekrönt.



TOBIAS WINKLER

Ganz viel Biss zeigte **Lukas Winkler** (16) mit dem Durchstehen der Königsdisziplin über 400m Lagen in einer guten Zeit. Da schmerzen schon nach 100m Delfin die Arme und dann kommen noch 100m Rücken, 100m Brust und 100m Kraul dazu. Auch schon ganz gut dabei ist der Jüngste: **Jonas** (11).



LUKAS WINKLER

UNSER:E VEREINSMEISTER:IN

Bei den Damen gewann **Angela Krolo** vor Marion Prud'Homme und Rosa Aurich.



ANGELA KROLO



FRIDA BRAUN

Sieger bei den Herren war unser Überflieger und Abonnementmeister **Arvid Donert** vor den Wasserballern Lutz Fischer und Moritz Herrmann.



ARVID DONERT



FINN BECK

WEITERE IMPRESSIONEN



UNSERE JUNGS TOLL IN FORM



LUKAS HEEGER



FRIDA KIRCHHAUSER

LOB UND KRITIK

Natürlich ist es schön, wenn sich Lukas Winkler ein Herz fasst und 400m Lagen schwimmt. Die Erhöhung von bisher fünf auf elf Starts mit längeren Strecken ohne eine größere Pause, zwang selbst unseren Vereinsmeister Arvid über sein Leistungsvermögen hinauszugehen. Er musste eine Trink- und Verschnaufpause einlegen. Die Jüngeren sagten zwangsläufig Starts ab. Ich meine deshalb, dass wir grundsätzlich wieder zum bisherigen Format mit 5 Starts mit je 50m Delfin, Brust, Rücken, Kraul plus 100m Lagen zurückkehren sollten. Gerne auch zusätzlich eine oder zwei andere Strecken und mit einer Pause. Das überfordert nicht und verkürzt die Veranstaltung. Auch die Siegerehrung bleibt in einer akzeptablen Länge.

DAS BESTE ZUM SCHLUSS

Die besonders gute und familiäre Stimmung zeigte die Einlage der ganz Kleinen: Mit viel Beifall begleitet durfte Charlotte Medhurst 25m Brust schwimmen und Konstantin Lang schaffte auch 25 Meter mit Unterstützung des stolzen Vaters. Auch das macht die Schwimmabteilung des MTV zu etwas Besonderem.



PAULINE KIRSCHNER



PAULA BRESSA



CHARLOTTE UND KONSTANTIN

Sanitär · Heizung
Gauggel
 Ihr vielseitiger Fachbetrieb

Gauggel Sanitär & Heizung
 Ihr vielseitiger Fachbetrieb aus Stuttgart



Gauggel ist ein Fachbetrieb mit 90-jähriger Geschichte.

Wenn Sie einen echten Partner für Sanitär- und Wärmekomfort gesucht haben, dann sind Sie hier richtig. Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Das ist unsere Maxime seit es das Unternehmen gibt. Und die hat sich seit drei Generationen bewährt, darum halten wir auch daran fest und sagen:

Herzlich willkommen bei Gauggel. Was können wir für Sie tun?

Gauggel GmbH
 Augustenstr. 119
 70197 Stuttgart
 Tel. 0711/ 62 63 18
 Fax 0711/ 61 89 88
 info@gauggel-sanitaer.de
 www.gauggel-sanitaer.de



GAUGGEL

TENNIS

RÜCKBLICK DER HOBBYTEAMS



Text: Hans-Jörg Brockstedt

Das Team «Hobby Mixed 1» der Tennisabteilung des MTV Stuttgart blickt auf eine außerordentlich erfolgreiche Saison 2022 zurück.

Nachdem das Team bereits im Jahr 2021 alle Spieltage in ihrer Gruppe für sich entschieden hatte, ist es auch in der abgelaufenen Saison aus sämtlichen Begegnungen als Gewinner hervorgegangen. Damit schließt es die Saison 2022 erneut als Gruppensieger ab.

Beim Spielplan gab es einige Änderungen. In den vergangenen Jahren war zwischen den Mannschaften jeweils eine Hin- und eine Rückrunde vorgesehen. Im Jahr 2022 hat der Württembergische Tennis-Bund e.V. die bisherigen gegnerischen Mannschaften, den TC Herrenberg e.V. sowie den TC Blau-Weiß Zuffenhausen e.V., um drei zusätzliche Mannschaften erweitert und sich dabei jeweils auf eine Hinrunde beschränkt. Dadurch erhöhte sich die Anzahl der Spieltage von vier auf fünf.

An ihrem ersten Spieltag war die Hobby Mixed 1 Mannschaft des MTV Stuttgart 1843 e.V. zu Gast bei der Mannschaft des HTC Stuttgarter Kickers e.V. in Stuttgart-Degerloch. Es folgten zwei weitere erfolgreiche Austragungen, das Heimspiel gegen die Mannschaft des TC Blau-Weiß Zuffenhausen e.V. sowie das Auswärtsspiel in Herrenberg. Die Begegnungen wurden jeweils 5:1 entschieden.



Am vierten und fünften Spieltag hat die Mannschaft des MTV Stuttgart 1843 e.V. mit großer Spannung die beiden letzten neuen Mannschaften, den TC Heimsheim e.V. sowie die TA des SV Böblingen e.V., auf der Tennisanlage in Stuttgart - Botnang empfangen. Aufgrund der Urlaubszeit musste die Hobby Mixed 1 Mannschaft an diesen Spieltagen jeweils mit einem kleineren Kader antreten, der jedoch bis zum Ende unnachgiebig und erfolgreich gekämpft hat.

Alle Spieltage konnten bei schönem Wetter durchgeführt werden. Bei den anschließenden vorzüglichen Verköstigungen wurden die Erfahrungen und Erlebnisse der vergangenen Begegnungen beim gemütlichen Beisammensein und guter Unterhaltung ausgetauscht.

Text: Heidi Milsch

Auch die Hobbymannschaft der Damen blickt auf eine erfolgreiche Sommersaison 2022 zurück, in der sie sich nur an einem Spieltag geschlagen geben musste.

Die übrigen Spiele gewann die Mannschaft mit 4:2, 6:0 und 6:0. Am letzten Spieltag der Saison wurde der Kampfgeist der Mannschaft vor allem durch das Wetter noch einmal herausgefordert.

Trotz zahlreicher Regenunterbrechungen und frischer Temperaturen erlebte die Mannschaft noch einmal ein spannendes Turnier zum Abschluss der Saison und freut sich nun auf schöne Begegnungen in der Winterrunde 2022/2023.

Beide Mannschaften bedanken sich herzlich bei Gerald Waltner und seiner Frau für die immer sehr gute Bewirtung an den Heimspieltagen in den vergangenen Jahren!





TENNIS JUGEND ERFOLGREICH

In der Sommersaison 2022 erreichte unsere Mannschaft Junioren U 15 einen tollen Erfolg.

Bereits am ersten Spieltag gewann die Mannschaft auswärts mit 6:0 und übernahm direkt die Tabellenführung, welche durch 4 weitere Siege stets verteidigt und gefestigt wurde.

Somit landete unser Team am Saisonende souverän auf Platz 1 der Tabelle, was mit dem Aufstieg belohnt wurde.

Ein schöner und toller Erfolg für die Jungs, was sogar mit einem jüngeren Team mit 12- und 13-jährigen erreicht wurde.

Zum Team gehören Ferdinand Trabold, Louis Fedrau, Ole Munzinger, Julian Porzelt, Georg Bürglen und Kerim Kayaman.

PARTNER DER ENERGIEWENDE



Die Stadtwerke Stuttgart treiben seit ihrer Gründung 2011 im Auftrag der Landeshauptstadt die Energiewende voran – kommunal und bürgernah. Ihre Besonderheit: Sie setzen konsequent auf Erneuerbare Energien, verzichten vollständig auf Kern- und Kohlekraft für die Stromerzeugung und vermeiden klimaschädliche CO₂-Emissionen. Die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie und Soziales – bestimmen ihr unternehmerisches Handeln. Die Stadtwerke tragen somit zu nationalen und internationalen Klimaschutzziele bei.



Gutachter vs. Online-Bewertung

Nahezu in jedem Bereich unseres täglichen Lebens wird über Digitalisierung und künstliche Intelligenz (KI) geschrieben und gesprochen. Auch für die Bewertung von Immobilien bieten mittlerweile diverse Portale die „Immobilienbewertung in wenigen Schritten“ an.

Spiegelt dieser Wert, der auf Basis vieler Daten und Statistiken unterschiedlichster Objekte und Lagen ermittelt wird, aber tatsächlich den wirklichen Verkehrs- und Marktwert Ihrer Immobilie wider?

JEDE IMMOBILIE IST EIN UNIKAT. ES GIBT KEIN HAUS VON DER STANGE.

Ein professionelles Gutachten verursacht nicht nur Kosten, wie viele denken, sondern liefert einen echten Mehrwert. Nämlich einen korrekten Marktwert Ihrer Immobilie unter Beachtung von Aspekten, die bei einer Online-Bewertung nicht berücksichtigt werden, wie der allgemeine bauliche Zustand, Baumängel und Bauschäden, die Ausstattung, die wirtschaftliche Nutzungsdauer und natürlich die Lage. Nur eine persönliche Vorortbesichtigung des Gutachters kann zur realen Einschätzung eines marktgerechten Verkehrswertes führen. Sprechen Sie einfach mit uns

MTV-Mitglieder erhalten eine kostenlose Erstberatung.

www.hatesuer-immobilien-gutachten.de
info@h-i-g.de

HATESUER

Immobilien-Gutachten



MTV TURNSCHULE ÜBERALL ERFOLGREICH



Texte und Fotos:

B. Roth, M. Liener-Kling, T. Schumacher

Die Turnschule des MTV Stuttgart ist eine vom Verband anerkannte Talentschule. Über 100 Kinder trainieren im Turnzentrum TIVOLI und werden professionell von qualifizierten Trainer:innen betreut. Wir berichten heute über einige unserer Events und Aktionen und stellen eine junge Turnerin vor.

LANDESKINDERTURNFEST

“Künzelsau TOBT” - So lautete das Motto beim diesjährigen Landeskinderturnfest. Knapp 4100 Kinder kamen nach Künzelsau um dort drei Tage mit viel Spaß, Bewegung und sportlicher Action zu verbringen. Mit dabei auch 32 Jungs, Mädchen und deren Betreuer:innen vom MTV Stuttgart. Das Landeskinderturnfest gilt damit als die größte mehrtägige Breitensport-Veranstaltung für Kinder in Baden-Württemberg.

Für die MTV Turner:innen im Alter von 9 bis 15 Jahren wurde viel geboten. Die gemeinsame Anreise, die Übernachtung im Klassenzimmer, das Erkunden der zahlreichen Mitmachangebote, die Spannung bei den Wettkämpfen, das ausgelassene Feiern bei den Turnfest-Partys oder das Staunen bei der Turni-Gala boten viele fantastische Momente, die in Erinnerung bleiben.

Mit der Turnfestlinie zur Eröffnungsshow

Nach der Anreise am Freitag war die Schulunterkunft schnell gefunden. Die Klassenzimmer gleich eingerichtet, die Schlafplätze aufgebaut und die Schule ein erstes Mal erkundet. Die neuen Turnfest T-Shirts wurden gleich angezogen und die Festkarten umgehängt. Dann ging's auch schon los mit dem Turnfest-Bus ab zum Festgelände und der Eröffnungsshow. Das Festgelände wurde von den Jungs und Mädchen ausgiebig erkundet, alle Mitmachangebote ausprobiert



und dann bei der Eröffnungsparty gefeiert.

Wettkampf Tour durch Künzelsau

Am Samstagmorgen ging es nach dem gemeinsamen Frühstück in der Schulunterkunft gleich zum Wahlwettkampf. Dieser führte die MTV Turner:innen durch die ganze Stadt und beinhaltet sogar eine Fahrt mit der Seilbahn. Für die verschiedenen Disziplinen, die aus den Sportarten Gerätturnen männlich/weiblich, Trampolinturnen, Schwimmen und Leichtathletik frei gewählt



werden können, besuchte die MTV-Riege gleich 5 verschiedene Sportstätten, verteilt über ganz Künzelsau.

Im Anschluss stand mit «4 in Motion» direkt der nächste Wettkampf an, der Neuland für die MTV Jungs und Mädchen war, da wir normalerweise möglichst schön turnen – aber hier ging's auf Zeit. Als Staffellauf müssen im Team 4 Geräte

so schnell wie möglich absolviert werden. Die 5 MTV-Teams wurden von den anderen tatkräftig angefeuert und nach vorne gepusht. Und erreichten bei 100 Teams hervorragende Ergebnisse.

Aktiv bei der Turni Gala

Nach etwas Freizeit und Erholung vom langem Wettkampftag ging es am Samstagabend noch zum nächsten Turnfest-Highlight, der Turni Gala. Im Carmen Würth Forum schauten die Jungs und Mädels gespannt das bunte und vielfältige Showprogramm bestehend aus Akrobatik, Tanz und Turnen an. Unter Anleitung von Turni, dem Turnfest-Maskottchen, beteiligten sich auch alle fleißig beim Turnfest-Tanz.

Der lange und anstrengende Samstag endet dann mit der Turni-Party. Während vor der großen Bühne gefeiert und getanzt wurde, entschlossen auch ein paar Kinder, sich mit

einem Sprung in den Kocher abzukühlen. Am Abend konnten dann alle den intensiven Tag in der Schulunterkunft ausklingen und Revue passieren lassen.

Jubel bei der Siegerehrung

Bei der Siegerehrung für die Wahlwettkämpfe am Sonntag war die Freude riesig, als in den unterschiedlichen Altersklassen Turner des MTV Stuttgart aufs Podest und somit auf die große Bühne durften.

Turnfestsieger wurden

Riccardo De Giorgi (AK9)
Ben Arendt (AK11)
Caspar Schoner (AK13)
Jan Krockenberger (AK14).

2.Plätze gingen an
Larry Daniel Pipia (AK9)
Constantin Last (AK10)

Dritte wurden
Jannis Hanselmann (AK13)
Len Barthel (AK14)

Mit Volldampf auf dem Kocher

Zum Abschluss gabs noch ein weiteres Highlight beim Turnfest. Der besondere Wettbewerb ist der Turnfestwettkampf schlechthin. Die beiden MTV Teams hatten eine Riesengaudi beim Turnfest-Triathlon mit den Disziplinen: Paddeln in einem Schlauchboot, Schwimmen und Laufen. Die Jungs und Mädchen wurden von den Betreuer:innen bis zum Schluss angefeuert und erreichten mit dem 3. und 18. Platz ein Wahnsinnergebnis.

Die 3 Tage mit viel Spaß, Bewegung und einem einzigartigen Gemeinschaftserlebnis wurde nur durch die engagierten Trainer:innen, Betreuer:innen und Eltern ermöglicht. DANKE.



Auf unserer Instagram Seite: [@mtv_stuttgart_turnen](https://www.instagram.com/mtv_stuttgart_turnen) gibts auch ein ausführliches Video Tagebuch.



BUNDESKADERTEST IN BERLIN / KIENBAUM

Ben und Samuel überzeugten in der AK 11

Drei Tage lang stellten sich die besten Turner Deutschlands den Anforderungen des Deutschen Turnverbundes für den Bundeskader im Olympischen Sportzentrum in Kienbaum. Gefordert waren Tests in den Bereichen Athletik und Technik. Mit dabei waren vier Turner des MTV Stuttgart.



Neu ist, dass die Ergebnisse zukünftig zum Teil für die Kaderqualifikation berücksichtigt werden, umso motivierter absolvierten die aktuellen Bundeskaderturner Samuel Weber und Ben Arendt in der AK 11 sowie die Landeskaderturner Constantin Last und Lasse Estermann in der AK 10 ein Pflichtprogramm, das aus technischen Leitlinien sowie Kraftübungen und Beweglichkeitsüberprüfungen besteht. Insgesamt zeigten die MTV-Turner gute technische Ergebnisse, in der Athletik sind noch Verbesserungen möglich.



Die Ergebnisse sind jedoch sehr zufriedenstellend:

Ben Arendt (AK 11) 1. Platz in Technik / 7. Platz in Athletik
 Samuel Weber (AK 11) 4. Platz in Technik / 22. Platz in Athletik
 Constantin Last (AK 10) 7. Platz in Technik / 24. Platz in Athletik
 Lasse Estermann (AK 10) 12. Platz in Technik / 23. Platz in Athletik

An der Stelle gilt ein Dankeschön dem Landestrainer Tobias Mackert, der die Turner erfolgreich trainiert und betreut hat.

Ab Mitte September steht nun ein Trainerwechsel an und zukünftig werden die MTV-Turner in der Gruppe von Landestrainer Shakir Shikhaliyev trainieren.



DIE VORBILDER VOR AUGEN

Turntalent Zoe Arendt hat sich große Ziele gesetzt – und eifert zwei MTV-Turnerinnen nach

Der 14. August war aus Sicht des MTV Stuttgart ein historischer Tag. Zwei der besten deutschen Turnerinnen aller Zeiten kämpften bei den Europameisterschaften im Stufenbarren-Finale um die Medaillen. Elisabeth Seitz und Kim Bui vom MTV Stuttgart belegen am Ende die Plätze eins und fünf und können sich vor den Zuschauerrängen in München feiern lassen.

Knapp 200 Kilometer Luftlinie entfernt, dürfte eine Person besonders gespannt vor dem Fernseher gesessen haben. Zoe Arendt ist seit 2020 Mitglied der Turnabteilung im MTV Stuttgart und gibt auf Nachfrage nach ihren Vorbildern eben jene Kim Bui und Eli Seitz an. Zoe, das neunjährige Bewegungstalent aus Stuttgart, hat sich selbst die höchsten Ziele gesetzt. Ein Sieg am Schwebebalken bei einer Weltmeisterschaft steht ebenso auf der Wunschliste wie „irgendwann einmal bei den Olympischen Spielen teilzunehmen“. Um diese Ziele zu erreichen, eifert sie nicht nur ihren beiden Vorbildern nach – **mit circa 18 Stunden pro Woche spult sie ein beachtliches Trainingspensum ab und gehört in ihrer Altersklasse zum elitären Kreis der deutschen Spitzenturnerinnen.** Eindrucksvoll unter Beweis stellen konnte Zoe, deren Bruder Ben (11) ebenfalls für den MTV Stuttgart im Bundeskader turnt, das bei zahlreichen Wettkämpfen in den vergangenen Monaten.

Schon im Februar wurde Zoe für die AK9 in den Landeskader berufen und bestätigte diese Nominierung mit Topleistungen bei den Baden-Württembergischen Nachwuchsmeisterschaften im Mai. Mit einem vierten Platz verpasste sie nur knapp das Podest und legte knapp zwei Wochen später beim traditionsreichen „Bärchenpokal“ in Berlin nach. Diesmal gemeinsam mit ihrem Team vom Schwäbischen Turnbund gelang ihr der souveräne Sieg in der AK9. In der Einzelwertung überzeugte Zoe trotz kleinerer Fehler am Barren mit einem sechsten Platz. Diesen belegte sie auch Mitte Juni beim TTS Pokal in Dortmund, womit sie sich eine Einladung zum Bundeskader verdient.

Trotz so viel Trainingszeit, durch die sie sich diese Erfolge ermöglichen konnte, hat sie den Spaß am Turnen nicht verloren. Im Gegenteil: **Auch außerhalb der Turnhalle turnt die ehrgeizige Zoe gerne durchs Wohnzimmer, macht Räder und Handstände. Kurzfristig hat sie sich zum Ziel gesetzt, beim Deutschlandpokal Bestleistung abrufen zu können, um so den Sprung in den Bundeskader fürs nächste Jahr zu schaffen.** Darauf angesprochen, warum ihr das Geräteturnen so viel Spaß mache, verweist Zoe auf die ständig neuen Herausforderungen, die diese Sportart mit sich bringt. Hinzu komme, dass das Turnen ihr „sehr viel Abwechslung und Vielfalt an akrobatischen und eleganten Bewegungen“ biete.

Der MTV Stuttgart ist stolz auf Zoe und ihre Leistungen und wünscht ihr für die weiteren Wettkämpfe wie für das Training viel Spaß und viel Erfolg. Gleichzeitig gilt der Dank Trainerin Eva Gier aus dem KunstTurnForum und den Eltern für die große Unterstützung. Es wird spannend zu sehen sein, wie Zoe Arendt ihren Weg im Turnen weiter geht. **Und wie sagt es Zoe selbst: „Durch die verschiedenen Geräte wird es im Training nie langweilig.“**

HISTORISCHE MOMENTE, TRÄNEN & **HAPPY END**



Helen Kevric (MTV Stuttgart)
Jugend-Europameisterin
im Mehrkampf

Text: Alexander Otto Fotos: Chen Qingwei

Bevor es in die heiße Phase um die begehrten Plätze im Bundesligafinale geht, standen sowohl für unsere drei Turnsternchen, als auch unsere Routiniers wichtige Termine auf der turnerischen Agenda. Vom 24.-30. Juli fand das Olympische Sommerfest der Europäischen Jugend in Banská statt.

Hochmotiviert reisten die MTV-Turnerinnen Helen Kevric, Meolie Jauch und Marlene Gotthardt in die Slowakei zu ihrem ersten großen internationalen Wettkampf. Die Erwartungen wurden mehr als übertroffen. Insgesamt erturnten sich unsere Mädels zweimal Gold, viermal Silber und einmal Bronze. Helen Kevric gewann 6 dieser Medaillen, unter anderem Gold im Mehrkampf sowie Gold am Boden. Sie war somit die erfolgreichste Sportlerin der olympischen Jugendspiele. Diese herausragende Leistung führte zur großen Ehre, die deutsche Fahne bei der Abschlussfeier tragen zu dürfen.

NACH DEM SIEG IST VOR DEM NÄCHSTEN WETTKAMPF

An große Feierlichkeiten war allerdings nicht zu denken, denn das nächste Highlight des Jahres stand schon vor der Tür. Sowohl die Jugendeuropameisterschaften, als auch die Europameisterschaften der Aktiven fanden vom 11.-14. August im Rahmen eines Multisportevents in München statt. Insgesamt wurden in 9 verschiedenen Sportarten die besten Wettkämpfer:innen

Europas gesucht und unsere MTV-Turnerinnen wollten auf alle Fälle ein Wörtchen um die Medaillen mitreden. Und so sollte es auch kommen. In heimischer Atmosphäre hagelte es einen historischen Triumph nach dem anderen.

Helen Kevric sicherte sich mit einem nahezu fehlerfreien Wettkampf als erste deutsche Turnerin den EM-Titel im Mehrkampf, dazu schaffte sie die Qualifikation für alle vier Gerätefinals.

Mit der Mannschaft, in der neben Helen Kevric auch Meolie Jauch und Marlene Gotthardt starteten, sorgten die Stuttgarterinnen für den nächsten großen Moment. Sie kamen auf einen hervorragenden dritten Platz hinter Titelverteidiger Italien und Rumänien. Zum Abschluss ging es noch um die Medaillen an den einzelnen Geräten. Helen sagte schweren Herzens, bis auf das Stufenbarren Finale, alle weiteren Teilnahmen aus gesundheitlichen Gründen ab. Dort allerdings holte sie den nächsten Platz auf dem Treppchen. Sie wurde Vizejugendeuropameisterin an diesem Gerät. Marlene Gotthardt, die sich für das Finale am Sprung qualifizierte, kam mit einer sehr guten Leistung auf den sechsten Platz.

EMOTIONEN PUR

Nachdem unsere Jugendturnerinnen einen grandiosen Auftritt bei den Europameisterschaften hatten, mussten Elisabeth Seitz und Kim Bui bei den Aktiven natürlich nachziehen. Und was soll man sagen, wir wurden nicht enttäuscht. Erst schaffte es die deutsche Riege auf den dritten Platz in

der Mannschaftswertung und dann setzte Elisabeth Seitz sich im Gerätefinale am Stufenbarren die Krone auf und wurde Europameisterin an diesem Gerät. Auch Kim Bui stand im Stufenbarrenfinale und verabschiedete sich sehr emotional mit einer gelungenen Übung und dem fünften Platz von der internationalen Bühne. Kim, wir danken dir für all die Jahre, in denen du den MTV Stuttgart bei nationalen und internationalen Wettkämpfen vertreten hast. Bei zahlreichen Europameisterschaften, Weltmeisterschaften und insgesamt drei Teilnahmen an den Olympischen Spielen hast du unter Beweis gestellt, dass du eine der besten Turnerinnen der Welt bist. Wir wünschen dir auf deinem weiteren Weg viel Erfolg und alles Gute.



BUNDESLIGA FRAUEN

ZITTERN BIS ZUM FINALE

Der Turn-Gott war den Stuttgarterinnen in diesen Tagen nicht wohl gesonnen. Am 01. Oktober trafen die besten deutschen Turn-Teams in Ketsch bei Mannheim aufeinander, um sich ein Ticket für das Bundesligafinale zu sichern.

Die erste Hiobsbotschaft kam eine Woche vor dem Wettkampf. Elisabeth Seitz infizierte sich mit dem Corona-Virus und fiel aus. Meolie Jauch, Emelie Petz, Michelle Timm und Kim Ruoff kämpfen immer noch mit ihren Verletzungen und waren nicht einsatzfähig. Kim Bui beendete ihre Karriere nach den Europameisterschaften und die frischgebackene Jugendeuropameisterin plagten seit längerem Knieprobleme, sodass sie auf keinen Fall an allen Geräten zum Einsatz kommen konnte.

Das ließ nicht viel Spielraum fürs Taktieren und es durfte nichts mehr dazwischenkommen. Zwei Tage vor der Anreise nach Ketsch kam ein Anruf aus Belgien. Unsere Gastturnerin Dorien Motten, die seit Jahren für den MTV Stuttgart zuverlässig in der Bundesliga turnt, war am Apparat und verkündete, dass sie sich verletzt habe. War das das Ende der Erfolgsstory der MTV-Turnerinnen, die seit 2012 ungeschlagener Meister in der deutschen Turnliga sind?

Am Wettkampftag herrschte eine sehr angespannte Stimmung unter den Turnerinnen. Dorien Motten reiste trotz Verletzung aus Belgien an, um das Stuttgarter Team an drei Geräten zu unterstützen. Auch Lara-Marie Hinsberger, die seit längerer Verletzungspause das erste Mal wieder in der Wettkampfhalle stand, ließ es sich nicht nehmen, für den MTV zu kämpfen.

Sie zeigte ebenfalls an drei Geräten, dass man auf sie zählen kann. Marlene Gotthardt, die jüngste im Team, musste als einzige einen kompletten Vierkampf turnen.

Diese Aufgabe meisterte sie so gut, dass sie am Ende des Tages die zweitbeste Turnerin des gesamten Wettbewerbes wurde.

Komplettiert wurde die Riege von Pauline Schäfer-Betz, der angeschlagenen Helen Kevric und Lisa-Katharina Hill, die seit vielen Jahren am Stufenbarren zum Einsatz kommt.

Nach einem anstrengenden Wettkampftag, aber einer tollen Teamleistung, stand fest, die Stuttgarterinnen stehen im Finale. Durch ihren Teamgeist und starken Leistungen an den vier Geräten haben sie den vorletzten Bundesligawettkampf mit über sechs Punkten Vorsprung doch noch für sich entscheiden können und sicherten sich somit vorzeitig ein Finalticket. Obwohl auch die anderen Teams schwer von Krankheiten und Verletzungen geplagt waren, haben die MTV-Mädels bewiesen, dass sie sich von nichts unterkriegen lassen und dadurch in der deutschen Turnliga kein Weg am MTV Stuttgart vorbeiführt.

Der letzte Wettkampf vor dem Finale findet am 12. November in Meßstetten statt, bevor es dann am 03. Dezember in Neu-Ulm um den Deutschen Meistertitel geht.

UNSERE PARTNER



MEOLIE JAUCH
AM BALKEN



FACEBOOK





FÜR ALLE, DIE KEINE
ÖLQUELLE IM
GARTEN FINDEN.

LOHNT SICH ZU 100%

DIE NEUE ALLIANZ LEBENSVERSICHERUNG.

Sicher wie erwartet.
Attraktiver als Du denkst.

allianz.de/lohntsich



Wachendorfer & Heringhaus OHG
Möhringer Landstr. 87
70563 Stuttgart
Tel. 0711.99 33 88-0
www.allianz-wh.de



DIE GEJAGTEN STARTEN IN DIE SAISON



Teamvorstellung in der Porsche-Arena

Text: Moritz Zeithammel Fotos: Jens Körner

Die Erstliga-Volleyballerinnen von Allianz MTV Stuttgart haben die neue Spielzeit in der Volleyball-Bundesliga begonnen. Im Fokus standen dabei vor allem die Eingliederung der Neuzugänge ins Team und der Sparda-Bank Supercup gegen den SC Potsdam.

Nach solch einer rekordverdächtigen Saison wie im vergangenen Jahr, als für Allianz MTV Stuttgart neben dem Pokalsieg auch die zweite Meisterschaft der Vereinsgeschichte herausprang, ist ein Start in die neue Spielzeit immer mit einigen Fragezeichen verbunden. Wie werden die Abgänge kompensiert? Wie schlagen die Neuzugänge ein? Wie hungrig ist der Rest der Liga, den Meister vom Thron zu stürzen? Und gelingt dem letztjährigen Champion ein guter Beginn auf dem Weg zur potenziellen Titelverteidigung?

Die Antwort lieferten die Stuttgarter Volleyballerinnen mehr oder weniger eindrucksvoll. In der Liga gelangen zum Auftakt gegen Suhl und Wiesbaden zwei Siege, die Neuzugänge um Zuspielderin Britt Bongaerts, Marie Schölzel und Laura Künzler zeigten vielversprechende Ansätze. In der Liga läuft es bereits rund und dann stand ja auch noch das Highlight der ersten Saisonphase, der Sparda-Bank Supercup gegen den SC Potsdam vor der Tür.

Hier setzte Stuttgart Maßstäbe und schaffte es, den Zuschauerrekord von 2016 zu knacken. Mit unglaublichen 6.145 Zuschauer:innen in der Stuttgarter Porsche-Arena wurde ordentlich Werbung für den Volleyball betrieben.

Mit dem Auftaktsieg vor heimischer Kulisse gegen den VfB Suhl Lotto Thüringen im Gepäck machte sich das Team von Trainer Tore Aleksandersen bereit für den Kampf um den Sparda-Bank Supercup 2022 gegen den SC Potsdam und somit den ersten Titel der noch jungen Saison.

In der Porsche Arena, nur wenige Meter von der heimischen SCHAR-Rena entfernt, kam es am Dienstag, den 1. November zum großen Duell der beiden besten Teams der letzten Saison.

Besonders spektakulär, der Sparda-Bank Supercup fand dieses Jahr erstmals vor einer Rekordkulisse von 6.145 Zuschauer:innen statt. Mehr Zuschauer:innen haben noch nie ein Spiel im Frauen-Volleyball verfolgt.



DER SUPERCUP



Text: Emily Nolte Fotos: Jens Körner

Gleich zu Beginn des ersten Durchgangs fiel es den Stuttgarterinnen sehr schwer, dem entgegenkommenden Druck der Potsdamerinnen standzuhalten. Gleichzeitig gelang es dem Team von Tore Aleksandersen nicht, den SCP durch druckvolle Angriffe ausreichend in Bedrängnis zu bringen.

Nach der ersten Auszeit beim Spielstand von 5:9, gelang es Allianz MTV aber wieder zu alter Stärke zurückzufinden und man konnte den Abstand bis auf einen Punkt verkürzen.

Gegen Ende des ersten Durchgangs zeichnete sich jedoch die herausragende Konstanz der Potsdamerinnen ab, die ihr Spiel bis dato nahezu fehlerfrei aufs Feld bringen konnte. Zu stark war die Blockpräsenz von Maja Savic und Anastasia Cekulaev als auch der Abwehrriegel rund um Libera Aleksandra Jegdic, Potsdam sicherte sich den ersten Durchgang mit 25:20.

Das Bild zog sich auch durch den zweiten Durchgang. Allianz MTV fand nicht in den Rhythmus und produzierte zu viele Eigenfehler. Dementsprechend musste man auch Satz zwei abgeben.

In Abschnitt drei gelang es den Stuttgarterinnen jedoch wieder den Weg zu alter Stärke zurückzufinden. Mit der Rekordkulisse von 6.145 Zuschauer:innen im Rücken

konnten Krystal Rivers sowie Simone Lee und Laura Künzler ihre Qualitäten im Angriff erneut unter Beweis stellen und so die Abwehr des SC Potsdam vor schwierige Herausforderungen stellen.

Durch Reduzierung der Eigenfehler und durchschlagender Power im Angriff gelang es den Stuttgarterinnen, den dritten Durchgang verdient mit 25:20 für sich zu entscheiden.

Der vierte und letzte Durchgang bestätigte die gute Form des SC Potsdams aber erneut. Den Stuttgarterinnen gelang es nicht, ihre starke Form aus dem dritten Durchgang erneut aufzuzeigen.

Zu gut war der SCP an diesem Tag. Trotz großen Kampfes mussten sich die Stuttgarterinnen am Ende gegen ein zu starkes Team aus Potsdam geschlagen geben (20:25, 15:25, 25:20, 16:25).

AUSBLICK

Nach der kleinen Enttäuschung im Supercup werden sich die MTV-Mädels nun voll auf die kommenden Aufgaben konzentrieren können – immerhin tanzt das Team von Trainer Tore Aleksandersen noch auf drei Hochzeiten – Liga, DVV-Pokal und CEV Champions League.

Besonders die internationale Bühne mit Gegnern wie Fenerbahce Opet Istanbul oder LKS Commercecon Lodz wird ein besonderes Highlight für Allianz MTV Stuttgart. Es wird spannend zu sehen sein, wie die Gejagten vom Neckar im weiteren Verlauf der „Mission Titelverteidigung“ agieren.



Laura Künzler nimmt an.



IHR ENERGIEPARTNER IN DER REGION

HEIZÖL • FLÜSSIGGAS • ERDGAS • STROM • PELLETS • HEIZTECHNIK

Weitere Infos finden Sie unter:

www.scharr.de

SCHARR 

bringt Energie ins Leben

SECHS-IM-NETZ

WER BAGGERT SO SPÄT BEI NACHT UND WIND...

Texte: Reinhold Karbach / Ulrike Held Fotos: MTV Stuttgart

...
da spielen noch ein paar Volleyballer g'schwind. Für die Freizeitvolleyballer des MTV Stuttgart beginnt wieder die Spielsaison. Die ersten Spiele stehen unmittelbar vor der Tür und die Mannschaften feilen an den letzten Feinheiten. In fast allen Gruppen gab es Ab- und Zugänge, so dass man sich erst einmal wieder aufeinander einstellen muss.

TEAM DELUXE

Das Team DeLuxe hat den Aufstieg in die C-Klasse geschafft; die Staffelleitung hat durch eine entsprechende Gruppeneaufteilung dafür gesorgt, dass es nicht zu „Bruderkämpfen“ mit dem ebenfalls in dieser Klasse spielenden Team „Fliegende Fetzen“ kommt.

BEACHVOLLEYBALL

Der Beachplatz auf der MTV-Anlage „Feuerbacher Tal“ wurde durch eine kräftige Sandauffüllung wesentlich vergrößert. Außerdem wurde ein Gerätehäuschen aufgestellt, in dem Beach-Zubehör direkt vor Ort gelagert wird. An weiteren Ausstattungen wird gearbeitet (u.a. Netzabdeckungen vor Sträuchern).

TEAM MUT-ZUR-LÜCKE

Das Team um Hans-Erich Rall deckt die Bedürfnisse der „etwas älteren Generation“ ab. Die Trainingszeit am Sonntagabend ist allerdings nicht für alle Interessenten so reizvoll. Der Trainer:innen würde sich über etwas mehr Besucher:innen freuen.

TEAMS SECHS-IM-NETZ UND BASICS-UP

Das Team SECHS-IM-NETZ und BASICS-UP freut sich über die zunehmenden Teilnehmerzahlen. Erwartungsgemäß gibt es nach der Sommerpause wieder zusätzliche Interessenten. Dank der neuen Gruppe der BASICS-UP sind nun auch kaum Absagen an spielwillige Jugendliche (und Erwachsene) zu verteilen. Die Gruppe darf im November ihr einjähriges Bestehen feiern.

Immer öfter werden Teilnehmer:innen in die Partnergruppe SECHS-IM-NETZ eingeladen und mischen dort kräftig mit. Im Gegenzug helfen einige Spieler:innen auch bei der Einsteiger-Gruppe mit. Der dadurch entstehende Doppelleffekt ist nicht zu unterschätzen: Einerseits betreuen wir die Newcomer intensiver und andererseits erleichtern wir die spätere Integration in das nächste Team.

Dem Trainer stehen in der TIVOLI-Sporthalle noch weitere (Schul-)Materialien zur Verfügung, so dass wir mit großen und kleinen Matten, Medizinbällen und anderen Ausstattungen ein angenehm großes Arsenal zu Auswahl haben und dieses auch nutzen.

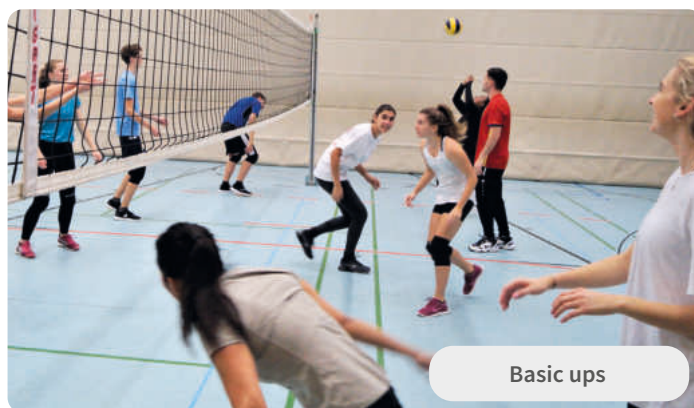
So freuen sich alle auf ein nächstes Mal, wenn es wieder heißt „Aufstellung bitte“.

Freizeitvolleyball – MTV Dynamo Stuttgart

Die neue Saison steht in den Startlöchern und findet jetzt wieder unter „normalen“ Umständen statt, was bedeutet, dass wir wieder mehr als 2 Spiele an einem Spieltag spielen.



Sechs-im-Netz



Basic ups



MTV Dynamo

Das wiederum bedeutet, dass wir uns wieder konditionell und auch für unsere Konzentration auf längere Spieltage vorbereiten müssen. Durch ein paar Ab- und zum Glück auch wieder Neuzugänge müssen wir unser Team erstmal wieder einrütteln und aufeinander abstimmen, aber das drückt unsere Freude auf die anstehende Saison kein bisschen.

Licht am Fahrrad, Licht am Fahrrad.....Dynamo!

ERFOLGSTICKER DER MTV SENIORINNEN

JANE KLEEMANN GANZ VORNE DABEI

Die Volleyball Seniorinnen des MTV Stuttgart sind seit vielen Jahren über die Maßen erfolgreich. Das liegt wohl einerseits an der Strahlkraft des MTV-Volleyball von der Jugend bis zur Bundesliga, aber ganz sicher auch am ehrenamtlichen Engagement der deutschen Rekordnationalspielerin und jetzigen Trainerin Renate Riek-Bauer.

DEUTSCHE MEISTERIN IM BEACHVOLLEYBALL WIRD JANE KLEEMANN

Am vergangenen Wochenende fanden in Berlin die Deutschen Senioren Meisterschaften statt. In BeachMitte, Europas größter innerstädtischen Beachanlage mitten in Berlin, wurde in 11 verschiedenen Altersklassen die Meisterschaft ausgespielt.

Hier erreichte das Team mit MTV-Beteiligung in Person von **Jane Kleemann** mit Partnerin Katrin El Berins den ersten Platz. Damit sind sie Deutsche Meisterinnen im Beachvolleyball der Seniorinnen (siehe rechtes Foto).

DAS DEUTSCHE Ü48-TEAM WIRD MIT MTV-SPIELERIN JANE KLEEMANN WELTMEISTER



Im Hallensport kämpfte das deutsche National-Team auf Mallorca im Rahmen des IVVA – World Veteran Volleyball Championship 2022 um die Weltmeisterschaft. In der Altersklasse der Ü48 gewann das deutsche Team den ersten Platz (gegen Litauen 25:23 und 25:9) und ist somit Weltmeister.

Mit von der Party war unsere „aktive“ Seniorinnen-Spielerin **Jane Kleemann**. Ein großer Erfolg.

DAS DEUTSCHE Ü34-TEAM WIRD MIT MTV-TRAINERIN RENATE RIECK-BAUER WELTMEISTER



Ebenfalls auf Mallorca gewann die deutsche Auswahl in der Altersklasse Ü34 das Spiel um den ersten Platz gegen Peru mit 25:13 und 25:19.

Sie wurden von unserer ehemaligen Nationalspielerin und jetzigen Seniorinnen-Trainerin **Renate Riek-Bauer** betreut. Auf dem nebenstehenden Foto sieht man Renate im Aufstiegsjahr 2008 im MTV-Trikot.

DAS MTV-SENIORINNEN-TEAM HOLT DM-BRONZE

Das MTV-Team der Seniorinnen (hier: Ü37) startete im Juni bei der Deutschen Meisterschaft in Minden. Hier erreichten sie den dritten Platz und konnten so die Bronze-Medaille erspielen.



Katrin El Berins und Jane Kleemann (MTV) holen Gold bei den Beach-DM der Seniorinnen

DIAMANT[®]
Heiz- und Klimasysteme GmbH



VIREN UND ANDERE LUFTVERSCHMUTZUNGEN SICHER BESEITIGEN

MIT UNSEREM LUFTREINIGER

Effektiv gegen Viren vorgehen überall wo Lüften zum Problem wird

Unser Luftreiniger ist leistungsstark und Ihr bester Partner im Kampf gegen Viren und anderen Luftverunreinigungen. Sei es im Fitnessstudio, Wartezimmer oder im Hotel. Überall wo viele Menschen aufeinandertreffen und ein Lüften nicht praktikabel ist, kommt unser Luftreiniger zum Einsatz. Er beseitigt nicht nur zuverlässig Verunreinigungen, sondern befeuchtet zusätzlich noch die Raumluft. Alles für ein gesünderes Zusammenleben!



WWW.DIAMANT-KLIMASYSTEME.EU/BW/LUFTREINIGER

WICKERS WAFFENMEISTER KEIN GEWEHR VON DER STANGE



Text und Fotos: Volker Wicker

Für eine Biathletin ist es naturgemäß sehr wichtig: Das Gewehr. Es muss zur Schützin passen und das tut es bei einem neu gekauften von der Stange nicht. Anja Wicker hat im Sommer auch ein neues Gewehr erstanden und dieses beim „Waffenguru“ Sandro Brislinger in Oberhof anpassen lassen.



... nicht von der Stange



ANJA & ihr Waffenmeister

Brislinger baut seit vielen Jahren Biathlongewehre und hat daher viel Erfahrung, sowohl mit dem Material als auch mit den Wünschen der Sportler:innen. Von dieser immensen Erfahrung wollte auch Anja profitieren. Zu diesem Zweck reiste sie Mitte August gemeinsam mit dem Biathlontrainer der Nationalmannschaft, Rolf Nuber, und ihrem Heimtrainer für vier Tage nach Oberhof, wo der Waffenmeister seine Werkstatt hat.

Gemeinsam begutachtete man die alte und die neue Waffe, wobei Brislinger angesichts des alten Gewehres viel Redebedarf hatte. Was sollte so bleiben, was sollte sich ändern – Ideen wurden gesammelt und besprochen. Klar war, der Gewehrschaft musste gekürzt werden, die Schulterstütze verändert und die gesamte Optik bewegungsfrei montiert und an das Auge angepasst werden. Für diese Änderungen wurde ein Tag veranschlagt. Danach konnte Anja ihr „Neues“ erst in der Werkstatt im Trockenanschlag und anschließend am Schießstand in der Skihalle in Oberhof ausprobieren.

„Gleich beim ersten Anschlag war ich begeistert. Die Schulterstütze hatte ich beim alten Gewehr bislang gar nicht richtig genutzt.“

Mit den ersten kleinen Veränderungen noch in der Werkstatt habe ich gespürt, dass das neue Gewehr perfekt an meiner Schulter lag und dementsprechend der Anschlag quasi bombenfest saß. Auch die Optik musste nur noch wenig korrigiert werden, um mir das Gefühl zu geben, die Scheiben sicher treffen zu können.“

Der erste Härtetest in der Skihalle lief gut. Beim Anschießen auf Papierscheiben lagen alle Schüsse im Trefferbereich. Wobei das untertrieben ist: Es waren Volltreffer. Einige Runden auf Skiern später, mit weiteren Schießeinlagen, war klar, das Gewehr funktioniert. Nur der Repetierhebel war noch zu lang. „Ich musste mit dem Finger einen Bogen um den Hebel machen, um nach dem Repetieren zum Abzugsbügel zu kommen. Das geht natürlich nicht, weil es zum einen Zeit kostet und zum anderen die Gefahr besteht, dass ich an diesem Hebel hängen bleibe und einen weiteren Schuss hinausrepetiere.“ Nach einem kurzen Aufenthalt beim Waffenmeister war der Hebel gekürzt und ein neuer Versuch in der Skihalle gestartet. Nun war es so wie es sein soll. „Es hat nach meinen ersten Eindrücken alles gepasst. Das weitere Training wird zeigen, ob es noch Korrekturen bedarf.“

Beim Ball des Sports



Nicht nur aufgrund ihrer sportlichen Erfolge war Anja Wicker zum Ball des Sports in Wiesbaden von der Stiftung Sporthilfe eingeladen. Sie startete auch im sportlichen Rahmenprogramm, das bei jedem dieser Benefizveranstaltungen zugunsten der Sporthilfe nicht fehlen darf. Diesmal wurde die Sportart Biathlon den Ballgästen direkt vorbei an den Tischen während des Hauptgangs serviert. Zwei Staffeln traten in einem Schauwettkampf auf Skirollern gegeneinander an. Geschossen wurde mit Laserwaffen, so dass sich die Gäste gefahrlos zurücklehnen konnten, um die sechs Teilnehmenden auf einer eigens dafür konstruierten Bahn zu verfolgen.

Anja startete im Team 1 zusammen mit Maren Hammerschmidt und Philipp Nawrath. Anja traf alle Scheiben souverän. Das Publikum war begeistert über diese Einlage und die beiden Teams konnten das entgangene Hauptgericht mit zeitlicher Verzögerung auch noch genießen: „Es ist immer eine besondere Sache beim Ball des Sports dabei zu sein. Dann auch noch im Programm aufzutreten ist natürlich nochmal etwas ganz Spezielles.“ Anja war zur ersten Probe bereits am Tag zuvor angereist. Anja sagte: „Damit konnte ich einen Blick hinter die Kulissen werfen. Es ist unglaublich, welcher Aufwand nötig ist, um für die Gäste eine tolle Veranstaltung möglich zu machen.“

NEUE SKIOLLER FÜR ANJA

Nach 16 Jahren war es nun unvermeidbar: Die Skiroller für das Sommertraining von Anja Wicker waren am Ende und wurden durch neue ersetzt. Anja hatte dies bewusst in die Länge gezogen, auch wenn ihr klar war, dass dieser Tag kommen würde.



ANJAS neue Skiroller

Warum war das für Anja ein vermeintliches Problem? Weil es diese Art Rollen seit langem nicht mehr zu kaufen gab und neue, weichere und damit langsamere Rollen ganz sicher mit einer Umstellung beim Training verbunden waren. Die alten, schnellen Kunststoffrollen waren relativ hart und damit auch wendig. Die Umstellung kann man etwa so beschreiben,

wie wenn man mit dem Fahrrad plötzlich mit leicht angezogener Bremse fährt. Bei Laufeinheiten bis zu drei Stunden kann wohl jeder nachvollziehen, dass dies keine lustige Aussicht ist.

Nach einigen Trainingseinheiten konnte Anja jedoch Entwarnung geben: „Ich habe mich recht schnell daran gewöhnt, mehr Kraft aus den Armen einzusetzen. Die Befürchtung, das Laufen könnte in eine Art Krafttraining ausarten und damit zu schnell ermüden, hat sich bisher aber nicht bestätigt. Und natürlich ist es auch nicht schlecht, neue Trainingsreize zu setzen“, sagte Anja, unmittelbar bevor es Anfang September zum ersten echten Härtetest ins Trainingslager nach Toblach ging.

„Über die Zeit muss ich noch daran arbeiten, die Frequenz des Doppelstockeinsatzes wieder auf das in den letzten Jahren erarbeitete Niveau zu bringen, dann ist alles gut. Und die Hoffnung ist natürlich, dass ich aus dieser Umstellung stärker hervorgehe.“

Anja bedankt sich sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung des MTV Stuttgart bei der Anschaffung der Roller. Sie mussten speziell für Anjas Schlitten gefertigt werden, da die „Standardmäßigen“ für Fußgänger ausgelegt sind.

FIS NORDIC EUROPEAN CUP

Die Internationalen Deutschen Meisterschaften im Para-Skilanglauf & Para-Biathlon fanden vom 28. bis 30. 10. in Oberhof statt.



ANJA & ihr Fanclub

In der LOTTO Thüringen Sporthalle spielte Anja Wicker in drei Disziplinen ihre ganze Stärke aus:

1. Cross Country Skiing Sitting
2. Skiing Championships Sitting
3. Cross Country Skiing Sprint

Anja startete hoch konzentriert, mit großem Einsatz und spürte souverän drei Siege in den Oberhofer Kunst-Schnee.

Der Jubel beim mitgereisten „Fanclub“ war natürlich riesig.

Wir drücken Anja nun die Daumen für das große Trainingslager in Livigno und hoffen, dass sie dort

die nötigen Ressourcen aufbauen kann, um in der aktuellen Wintersaison 2022/23 wieder ganz vorne mitzufahren.

salesday consulting gmbh

Vertrieb | Beratung | Training | Coaching | Interim



René Czaker
Geschäftsführer

salesday consulting gmbh

Stuttgarter Straße 11

73614 Schorndorf

+49 7181 9853082

info@salesday.de

www.salesday.de



- Vertrieb und aktive Neukundengewinnung
- Digitales Marketing
- Personalgewinnung für den Verkauf
- Trainings und Coachings
- Fördergelder für Vertriebs- und Digitalisierungsprojekte
- Projekt und Interim Management

PLAN HEAT WIN!

Das Praxisbuch zur Neukundengewinnung mit den besten Strategien für heute und morgen!



salesday consulting



Buch kaufen



Wir beraten nicht „nur“

Wir setzen Vertriebsmaßnahmen gemeinsam mit unseren Kunden oder mit unserem eigenen Expertenteam für unsere Kunden um.



SHOPPING VORTEILE FÜR MITGLIEDER



NEUE APP NUTZEN - HIER IST DER CODE: 9TP9AV5WNCZO



Neue App mit tollen Features

Wir stellen heute unsere brandneue **Vorteilswelt-App** vor.

Viele MTV-Mitglieder wissen bestimmt noch nicht, dass sie aufgrund ihrer Mitgliedschaft im Verein viele Vorteile bei regionalen Anbietern aus etlichen Branchen erhalten. Wir haben im Laufe der Zeit eine Vorteilswelt entwickelt, bei der früher der MTV-Ausweis als Vorlage für die Rabatte und Vergünstigungen notwendig war. Nunmehr soll auch die neue App diese Ausweis-Funktion übernehmen.

Aber der Reihe nach. Zunächst zwei Beispiele:

Du brauchst eine neue Jeans, eine Jacke oder T-Shirts? Dann ab in die Yeans-Halle, an der Kasse die App oder deinen Mitgliedschaftsausweis zeigen und automatisch bekommst du 10 % Rabatt auf deinen gesamten Einkauf.

Eine Renovierung der eigenen vier Wände steht an und du benötigst Material und Werkzeug? In allen OBI-Filialen bekommst du als MTV-Mitglied in Verbindung mit der „Hey-OBI-App“ 11 % Rabatt auf das komplette Sortiment.

Was kannst du mit der App noch machen?

Du bist in der Stadt unterwegs und möchtest einfach mal schauen, wo es etwas zu sparen und entdecken gibt.

Mit der praktischen MAP-Funktion der App hast du alle Vorteile sofort im Blick und kannst dich informieren, was es in deiner Nähe gibt.

Aber das ist noch lange nicht alles.

Wenn du die Benachrichtigungsfunktion aktiviert hast, wirst du nie wieder ein tolles MTV-Event verpassen, denn du bekommst alle wichtigen News, Events und Aktionen direkt per Push-Nachricht auf dein Handy.

Wie funktioniert das mit der App?

Du lädst dir die App entweder über oben stehenden QR-Code herunter oder suchst optional im Google Play Store oder im Apple Store nach der „Promotion Vorteilswelt App“.

Nachdem du die App geöffnet hast, gehst du auf den Reiter „Profil“ und klickst auf „anmelden/registrieren“.



Wenn du deinen Namen und deine Mailadresse angegeben und dann nochmals auf „anmelden/registrieren“ geklickt hast, bekommst du eine Mail zur Bestätigung deines Handys.

Schau bitte auch im Spam-Ordner, es kann gut sein, dass die Mail dort landet.

Fast geschafft! Im Anschluss an deine Handybestätigung musst du jetzt nur noch den oben stehenden Code eingeben.

Nun kannst du alle Vorteile und Rabatte nutzen.

Voilà, jetzt kannst du überall in deiner Nähe Rabatte jagen!

ACH SPART DOCH WO IHR WOLLT

Kleiner Ausschnitt aus der Vorteilswelt

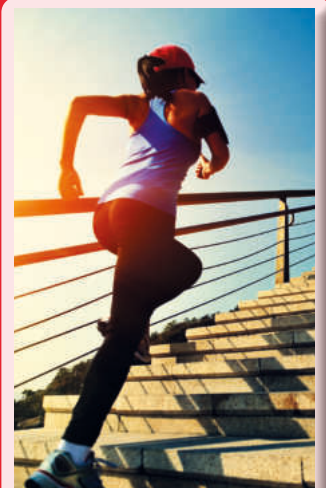
%



In der digitalen Version des MTV Magazins führt ein Klick auf die Fotos zur jeweiligen Firmen-Webseite.



10% Hoffmann Training
hoffmanntraining.de



15% Moving Culture
johannesrenner.com



11% OBI / Stuttgart West
obi.de/markt/stuttgart-westbahnhof



10% Kächele Maultaschen
herr-kaechele.de



5% DUXIANA / Stuttgart
duxiana.de



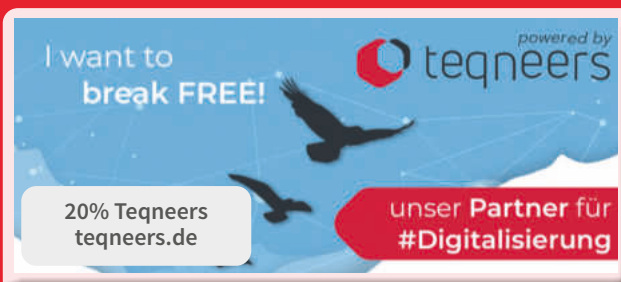
10% SportScheck
sportscheck.com



10% YEANSHALLE Stuttgart
yeanshalle.de



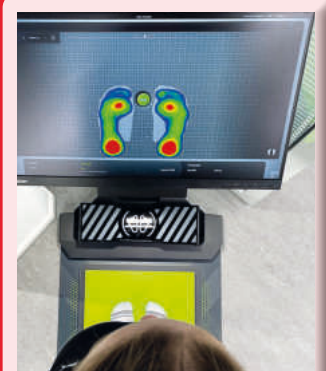
10% Gensmantel Bau
gensmantel-bau.de



20% Teqneers
teqneers.de



10% Fellbacher Weingärtner
fellbacher-weine.de



10% Rennwerk Stuttgart
rennwerk.info

HAUPTSPONSOREN



TOP SPONSOREN



PREMIUM-TEAM SPONSOREN

Fußball Akademie



Fußball
1. und 2. Mannschaft



Bundesligateam
Blindenfußball



Volleyball Akademie





MTV VORTEILSWELT
BENEFITS
FÜR
MTV-MITGLIEDER



Weitere Informationen
zur APP auf Seite 68.

